



FORTBILDUNGSPROGRAMM 2026

40 Interne Revision



INHALTSVERZEICHNIS	SEITE
40 Interne Revision	6
Tagungen und Revisionsdialoge	8
40.001 Fachtagung Interne Revision	9
40.015 Revisionsdialog - BdZ - Interne Revision	11
40.055 RSGV-Revisionsdialog	13
40.050 Revisionsdialog Risikomanagement - ausgewählte Schwerpunkte	100
40.060 Erfahrungsaustausch Kreditrevision	141
40.405 Revisionsdialog - Prüfung des Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäfts	89
Fachseminare / Zertifikatsprogramme	21
40.100 Fachseminar Interne Revision	22
40.120 Zertifikatsprogramm Interne Revision - Banksteuerung und Risikomanagement	26
40.150 Fachseminar IT-Revision (Online- und Präsenzkurs mit Zertifikat)	29
Grundlagen der Internen Revision	34
40.200 Prüfungsgrundlagen	35
40.210 Prüfungsgrundlagen IT-Revision	38
40.220 Internes Kontrollsystem (IKS)	40
40.240 BdZ Interne Revision - Grundlagen	42
40.289 Datenanalysen für Interne Revision, Compliance und Fachableitungen	44
15.441 Der S-KIPilot kompakt - Einsatz von generativer KI im Sparkassenalltag (Webinar mit E-Learning)	46
40.271 PPS_neo Revision Prüfungsplanung inkl. Berichterstattung (online)	61
40.272 PPS_neo Revision Prüfungsdurchführung inkl. Maßnahmenverfolgung (online)	63
15.453 S-KIPilot Intensivtraining für Sekretariate/Assistenzbereiche - Vertiefte Anwendung - Best Practice (online)	53
40.231 Projektmanagement und Projektbegleitende Prüfung (E-Learning)	56
PPS_neo Revision	58
40.270 PPS_neo Revision Administration (online)	59

40.271 PPS_neo Revision Prüfungsplanung inkl. Berichterstattung (online)	61
40.272 PPS_neo Revision Prüfungsdurchführung inkl. Maßnahmenverfolgung (online)	63
Passiv- & Dienstleistungsgeschäft / Geldwäsche	65
40.300 Prozessorientierte Prüfung des Passiv- und Dienstleistungsgeschäftes	66
40.303 Prüfung doloser Handlungen	68
40.365 OSPlus-Zahlungsverkehr aus Revisionsicht (online)	70
40.370 SironAML für Revisoren-innen (S822) (online)	72
26.340 Grundlagenwissen Auslandszahlungsverkehr im OSPlus	74
26.332 Betrugserfassung und -meldung mit FRZV (online)	76
Rechnungswesen / Jahresabschluss	78
40.305 Prüfung des Rechnungswesens und der Bilanz, Vorprüfung des Jahresabschlusses (online)	79
40.310 Die Anlagenbuchhaltung innerhalb von OSPlus für Revisoren/-innen (S662)	81
40.395 Integrierter Datenhaushalt - IDH Reporting aus dem Blickwinkel der Internen Revision (S693c) (online)	83
Wertpapiergeschäft und Compliance	86
40.400 Prüfungsgrundlagen für das Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäft (online)	87
40.405 Revisionsdialog - Prüfung des Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäfts	89
40.410 Handelsgeschäfte der Sparkassen und ihre Prüfung	91
40.415 US-Quellensteuer - Sachstand und Prüfungen (online)	93
40.425 Revision – Prüfung Compliance und Wertpapiergeschäft Teil 1: Grundlagen (online)	95
40.426 Revision – Prüfung Compliance und Wertpapiergeschäft Teil 2: Vertiefende Kenntnisse (online) .	97
Banksteuerung und Risikomanagement	99
40.050 Revisionsdialog Risikomanagement - ausgewählte Schwerpunkte	100
40.500 Verfahren und Instrumente der Gesamtbanksteuerung im Fokus der Revision (Präsenz-Seminar und E-Learning)	102
40.501 Interne Revision - Instrumente der neuen Banksteuerung - Schwerpunkt: Ökonomische Perspektive (online)	105
40.502 Interne Revision - Instrumente der neuen Banksteuerung - Schwerpunkt: Normative Perspektive (online)	108

40.503 Nachhaltigkeit - Auswirkungen von Sustainable Finance auf Sparkassen im Überblick (GS) (online)	111
40.504 Nachhaltigkeit Update - Aktuelle regulatorische Entwicklungen von Sustainable Finance auf Sparkassen im Überblick (AS) (online)	113
40.505 Kreditrisikosteuerung aus Revisionsicht (online)	115
40.507 Interne Revision - Update über die neuesten Entwicklungen im Bereich der neuen Banksteuerung (AS) (online)	118
40.510 Marktpreis- und Liquiditätsrisikosteuerung aus Revisionsicht (online)	121
40.515 Vertriebssteuerung aus Revisionsicht	123
40.520 Prüfung Gesamtbankrisikomanagementsystem	126
40.530 Prüfung Strategieprozess	129
40.550 Operationelles Risiko: Grundlagen und Methoden für die Interne Revision (online)	131
40.560 Risikomanagement mit SimCorp Dimension (SCD) - Revision (S677) (online)	134
40.507-V Interne Revision - Update über die neuesten Entwicklungen im Bereich der neuen Banksteuerung (AS) (Videoaufzeichnung)	136
40.550-V Operationelles Risiko: Grundlagen und Methoden für die Interne Revision (Videoaufzeichnung)	138
Kreditrevision - Allgemein	140
40.060 Erfahrungsaustausch Kreditrevision	141
40.600 Prüfung des Privatkundenkreditgeschäfts (online)	143
40.605 Prüfung des Firmenkundenkreditgeschäfts	146
40.610 Die Offenlegung der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 18 KWG (online)	148
40.615 Gruppen verbundener Kunden nach Art. 4 (1)(39) CRR	150
40.621 Prüfung Risikovorsorge - Problemkredite (online)	152
40.636 Update - Aktuelle (aufsichtsrechtliche) Themen der kreditwirtschaftlichen Wertermittlung für die Interne Revision	154
40.680 OSPlus Kredit - Kreditrevision (S427)	156
Meldewesen und Statistik	158
40.700 Prüfungen im aufsichtsrechtlichen Meldewesen - Grundlagen und Einblicke in die Praxis	159
40.705 Prüfungsgrundlagen Kundenverbände, Kredit-Meldewesen, AnaCredit und Organkredite (online)	161

41.524 Datenerhebung über Wohnimmobilienfinanzierungen (WIFSta/FinStabDEV) - Grundlagenseminar (online)	164
Personalwesen	166
40.780 Ausgewählte Prüfungen der Internen Revision nach BdZ-Revision im Prüffeld Personal	167
IT-Revision	169
40.805 IKT-Compliance	170
40.811 Das Informationssicherheits-, das IKT-Risikomanagement und die operative Informationssicherheit prüfen	172
40.812 Das Identitäts- und Rechtemanagement prüfen (online)	174
40.813 IT-Projekte / IT-Anwendungsentwicklung prüfen (online)	176
40.814 Prüfen der IT-Betriebsprozesse und -konzepte (online)	178
40.815 Das Auslagerungsmanagement prüfen	180
40.816 Das Notfallmanagement prüfen	182
40.819 Erfahrungsaustausch IT-Revision	184
40.830 Prüfungen im Electronic Banking (online)	186
40.842 OSPlus KURS sicher prüfen (online)	188
40.860 Prüfung des Datenschutzes für Revisoren/-innen (online)	191
46.335 Kundendatenmanagement in OSPlus	193
Kommunikation und Selbstmanagement	196
40.900 Innenrevisorinnen und -revisoren überzeugen im Gespräch	197
40.911 Konstruktive Konfliktbewältigung für die Interne Revision	199
40.921 Praxis-Workshop Selbstmanagement: Work smart in der Internen Revision	201
40.950 Forensische Interview-Technik für die Interne Revision und Compliance	204
15.455 KI-Leadership - Mit künstlicher Intelligenz zum natürlichen Führungserfolg	206



III. STAB

40 Interne Revision

Tagungen und Revisionsdialoge
Fachseminare / Zertifikatsprogramme
Grundlagen der Internen Revision
PPS_neo Revision
Passiv- & Dienstleistungsgeschäft / Geldwäsche
Rechnungswesen / Jahresabschluss
Wertpapiergeschäft und Compliance
Banksteuerung und Risikomanagement
Kreditrevision - Allgemein
Kreditrevision - Kreditanalyse & -bewertung
Kreditrevision - Kreditsicherheiten
Kreditrevision - Sanierung / Insolvenz
Meldewesen und Statistik
Personalwesen
IT-Revision
Kommunikation und Selbstmanagement

40 INTERNE REVISION

Tagungen und Revisionsdialoge

Fachtagung Interne Revision

Interne Revision - leistungsstark, risikobewusst & gut aufgestellt

Neben der Aufrechterhaltung der Kernprozesse ist es wichtig, dass die Kontroll- und Überwachungsfunktionen der Internen Revision effizient ablaufen. Welche aufsichtlichen Anforderungen und Neuerungen gilt es dabei zu beachten? Wie wirken sich zentrale Projekte, und standardisierte Prozessgestaltungen auf die Revisionsarbeit aus? Was gilt es bei der Planung und Durchführung in speziellen Prüfungsfeldern zu beachten? Welche Erkenntnisse ergeben sich aus abgeschlossenen und laufenden internen und externen Prüfungen? Diese und weitere Fragen werden im Verlauf dieser Fachtagung beantwortet.

ZIELGRUPPE

Leiter/-innen und Führungskräfte der Internen Revision

IHR NUTZEN

- Sie kennen die aktuelle Geschäftslage der Sparkassen, künftige Prüfungsschwerpunkte sowie den Inhalt spezieller Projekte.
- Sie sind vertraut mit der gegenwärtigen Sachlage in ausgewählten Prüfungsfeldern.
- Sie können künftige Entwicklungen in der internen Revision bewerten und umsetzen.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Mitarbeiter/-innen des Sparkassenverbandes, aus Sparkassen und externen Unternehmen

HINWEIS(E)

Sofern Sie eine Übernachtung benötigen, können Sie ein Zimmer im direkt neben der Sparkassenakademie NRW gelegenen Hotel Hampton by Hilton buchen. Bis vier Wochen vor der Tagung haben wir für Sie ein Zimmerkontingent gesichert. Bitte buchen Sie direkt beim [Hotel](#), wählen Sie den Button "Sonderpreise" aus, bestätigen Sie dort die Gruppenkennnummer „Nr. 94M“ und buchen Sie dann über den Button „Zimmer und Preise prüfen“. Alternativ können Sie auch weiterhin beim Hotel per Telefon (0231 9479900) oder per Mail (info@hamptondortmund.de) reservieren. Zur schnelleren Abwicklung nennen Sie dabei bitte den Code "Fachtagung Interne Revision - Gruppenkennung Nr. 94M". Weitere Kooperationshotels der Sparkassenakademie NRW finden Sie auf unserer Internetseite unter [Tagungszentrum](#).



TERMIN(E)

18.11.2026 – 19.11.2026 |
Sparkassenakademie NRW



DAUER

2 Tage



PREIS

745,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht
0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann
0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Wir werden das Programm und die Referenten/-innen mit einer Akademieinfo veröffentlichen.

Revisionsdialog - BdZ - Interne Revision

In der Veranstaltung legen wir großen Wert auf einen offenen Erfahrungsaustausch und einen praxisnahen Revisionsdialog. Gemeinsam mit der Barcamp-Methode wird der aktuelle Sachstand der sparkassenweiten BdZ-Standards – Interne Revision thematisiert und individuelle Fragestellungen diskutiert. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um Ihr Wissen zu erweitern, neue Impulse zu bekommen und den Austausch mit Revisionsexpertinnen und -experten zu pflegen.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und verantwortliche Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die die Umsetzung BdZ - Interne Revision begleiten

IHR NUTZEN

- Sie kennen den aktuellen Entwicklungsstand BdZ - Interne Revision und Best Practices bei der Umsetzung auf Basis unterschiedlicher Ausgangssituationen.
- Sie diskutieren mit Revisionsexperten/-innen die künftige BdZ-Ausrichtung in der Internen Revision, gegebene Handlungsfelder und Herausforderungen.
- Sie tauschen sich zu pragmatischen Lösungsansätzen und Umsetzungserfahrungen aus.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Moderation:

Janina Balster, Sparkasse Hamm

Susanne Riedel, Sparkasse Dortmund

Alexander Hirschel, Sparkasse Duisburg

Jürgen Weber, Sparkasse Mülheim an der Ruhr

René Nerger, RSGV

HINWEIS(E)

Der Revisionsdialog wird als Barcamp durchgeführt. Bringen Sie Ihre eigenen Themen und Fragen mit ein und erfahren Sie, welche Themen von den anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern gewünscht werden. Tauchen Sie in verschiedene themenzentrierte Areale ein, in denen die ausgewählten Themen auf Basis unterschiedlicher Ausgangssituationen und Einsatzszenarien diskutiert werden. Vertiefen Sie Themen in kleinen Gruppen und teilen Sie Ihre Erkenntnisse und Perspektiven.



TERMIN(E)

08.07.2026 | Sparkassenakademie
NRW



DAUER

1 Tag
09:30 - 17:00 Uhr



PREIS

395,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Umsetzung BdZ - Interne Revision

- Erfahrungsberichte aus erfolgreichen Implementierungen
- Neue Erkenntnisse
- Generelle Gestaltungsspielräume
- Herausforderungen und Lösungsansätze

Abholen und Hinführen zu den themenzentrierten Sessions

- Kurze Vorstellung Barcamp-Methode (Es finden immer mehrere Themen parallel statt)
- Fragestellungen und Umsetzungsbeispiele auf Basis der eigenen Ausgangssituation wie z. B. Einsteiger/-innen und Erfahrene
- Offener Austausch zu den Themenfeldern wie z. B. Basisprüfungen oder Vertiefungsprüfungen
- Festhalten von wesentlichen Diskussionspunkten und Erkenntnissen beim Einsatz als PPS_neo-Revision-Nutzer oder QSR-Nutzer
- Weitere Themenfindung und deren Priorisierung

Come-together

- Weitere Vorgehensweise
- Weitere Handlungsfelder für die Interne Revision wie z. B. (SAM) oder ausgelagerte Bereiche
- Abschließende allgemeine Themenfelder

RSGV-Revisionsdialog

In diesem Revisionsdialog zur RISOP-Prüfung der RSGV-Prüfungsstelle erhalten Sie als Revisionsleiter/-in wichtige Informationen zur folgenden Prüfungsrunde. Informieren Sie sich über wichtige Auslegungsfragen sowie den Beurteilungsrahmen zu Einzelfragen und erörtern Sie Ihre Praxisfragen mit Experten der Prüfungsstelle.

ZIELGRUPPE

Revisionsleiter/-innen der rheinischen Sparkassen

IHR NUTZEN

- Sie sind über den Prüfungsansatz und die Prüfungsorganisation der RISOP-Prüfung im RSGV-Verbandsgebiet informiert.
- Sie kennen wesentliche Auslegungsfragen und den Beurteilungsrahmen für die Prüfung.
- Sie erörtern Ihre Praxisfragen mit Experten der RSGV-Prüfungsstelle.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Referenten der Prüfungsstelle des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes, u.a.

- Ralf Eiting
- Jörg Theemann
- Weitere Mitarbeiter/-innen der Prüfungsstelle

HINWEIS(E)

Wir werden das Programm und die Referenten/-innen nach Abschluss der Planungsphase online im Akademieportal bereitstellen.

Die Veranstaltung findet beim RSGV in Düsseldorf statt:

Rheinischer Sparkassen- und Giroverband
Kirchfeldstraße 60
40217 Düsseldorf



TERMIN(E)

14.07.2026 | Rheinischer
Sparkassen- und Giroverband



DAUER

1 Tag



PREIS

425,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht
0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann
0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Wir werden das Programm und die Referenten/-innen nach Abschluss der Planungsphase online im Akademieportal bereitstellen.

Revisionsdialog Risikomanagement - ausgewählte Schwerpunkte

Ein funktionierendes Risikomanagementsystem ist heute Grundvoraussetzung: Nachhaltigkeit in der Steuerung, Komplexität in den Geschäften und wachsende Anforderungen der Aufsicht lassen keine Alternative zu. Die Interne Revision ist dabei die unabhängige Instanz, die Risiken im Blick behält und Prozesse absichert. Der jährlich stattfindende Revisionsdialog Risikomanagement - ausgewählte Schwerpunkte bringt Fach- und Praxiserfahrungen zusammen: Thematisiert werden aktuelle Anforderungen, Erkenntnisse zu unterschiedlichen Risikokategorien sowie konkrete Unterstützungen für die Prüfungspraxis. Zudem bietet das Format hinreichend Raum für Erfahrungsaustausch.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die Prüfungen in den einzelnen Bereichen des Risikomanagements durchführen

IHR NUTZEN

- Sie aktualisieren Ihr Know-how zu Prüfungen im Risikomanagement.
- Sie sind vertraut mit ausgewählten Prüfungsschwerpunkten in den Bereichen operationelle Risiken, Adressrisiken, Marktpreisrisiken und Liquiditätsrisiken.
- Sie können Erfahrungen anderer Sparkassen zur zielgerichteten Durchführung von Prüfungen im Risikomanagement bewerten.

VORAUSSETZUNG(EN)

- Seminar: Verfahren und Instrumente der Gesamtbanksteuerung im Fokus der Internen Revision ([40.500](#))
- Seminar: Prüfung Gesamtbankrisikomanagementsystem ([40.520](#)) oder vergleichbarer Kenntnisstand

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

2026

- Fabian Dippel, Sparkasse Münsterland Ost
- Jonas Kluck, Sparkasse Münsterland Ost
- Nadine Sander, Herner Sparkasse
- Christian Schmelter, Sparkasse Vest Recklinghausen

HINWEIS(E)

Gerne können Sie weitere Anregungen und Fragen aus der Prüfungspraxis im Vorfeld der Veranstaltung an edmund.honermann@ska.nrw mailen.



TERMIN(E)

05.10.2026 | Sparkassenakademie
NRW

06.10.2026 | Sparkassenakademie
NRW



DAUER

1 Tag



PREIS



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Wir werden das Programm nach Abschluss der Planungsphase online im Akademieportal und mit einer Akademieinfo gesondert veröffentlichen.

Erfahrungsaustausch Kreditrevision

Wie wirken sich aufsichtsrechtliche Anforderungen auf die Prüfung des Kreditgeschäfts aus? Welche Erfahrungen, Konzepte und Methoden gibt es bei der Überwachung von speziellen Kreditrisiken? Inwieweit beeinflussen aktuelle Stellungnahmen die Tätigkeit der Kreditrevision? In diesem Erfahrungsaustausch erhalten Sie stets die aktuellsten Antworten auf diese Fragen. Informieren Sie sich über gegenwärtige Prüfungsschwerpunkte im Kreditgeschäft und partizipieren Sie von den Praxiserfahrungen anderer Sparkassen.

ZIELGRUPPE

Erfahrene Mitarbeiter/-innen, die das Firmenkundenkreditgeschäft prüfen

IHR NUTZEN

- Sie aktualisieren Ihr Know-how zur Prüfung des Kreditgeschäfts.
- Sie können gegenwärtige Tendenzen in der Kreditrevision bewerten.
- Sie sind vertraut mit Erfahrungen anderer Sparkassen zur zielgerichteten Durchführung von Prüfungen im Kreditgeschäft.

VORAUSSETZUNG(EN)

Mehrjährige Praxiserfahrungen in der Kreditrevision

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

- Dirk Becker, Sparkasse Münsterland Ost
Leiter der Internen Revision der Sparkasse Münsterland Ost, Sparkassenbetriebswirt mit langjährigen Seminar- und Praxiserfahrungen u. a. als Verbandsprüfer
- Susanne Riedel, Sparkasse Dortmund
Leiterin Interne Revision, Dipl.-Kauffrau mit langjährigen Praxiserfahrungen in der Internen Revision

HINWEIS(E)

Der Termin 12.11.2025 wird in Präsenz in Dortmund durchgeführt. Der Termin 19.11.2025 findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar. Sofern Sie sich für die Online-Veranstaltung anmelden, beachten Sie Bitte, dass neben Ihrer allgemeinen Bereitschaft, sich online interaktiv auszutauschen, auch alle technischen Voraussetzungen für die Tonübertragung und die Aktivierung Ihres persönlichen Videos vollständig funktionieren sollten. Testen können Sie dies vorher unter folgendem Link: <https://www.webex.com/de/test-meeting.html>.

Bitte teilen Sie uns, bis 4 Wochen vor der Veranstaltung, unbedingt über den hinterlegten Fragebogen Ihre Anregungen, Fragen und Beiträge aus der eigenen Prüfungspraxis mit. Den Fragenbogen können Sie ganz einfach über den folgenden Link aufrufen: <https://portal.sparkassenakademie-nrw.de/ecadia/action?inquiryKey=KY8ev>



TERMIN(E)

Vor-Ort-Teilnahme-2601 |
11.11.2026 | Sparkassenakademie
NRW
Online-Teilnahme-2601 |
24.11.2026 | virtueller Seminarraum



DAUER

1 Tag
1 Tag: Präsenz in Dortmund oder
online im virtuellen Seminarraum



PREIS

395,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht
0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann
0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

- Die Veranstaltung startet um 09:30 Uhr und bietet Ihnen eine Plattform zum Erfahrungsaustausch zwischen Kreditrevisoren/-innen.

Sie reichen im Vorfeld Themenschwerpunkte ein, die dann behandelt werden. Sie können Prüfungserkenntnisse mit einbringen sowie anschließend gemeinsam diskutieren. Dieser Austausch ermöglicht es, von den Erfahrungen anderer Sparkassen zu lernen und neue Perspektiven zu gewinnen. Darüber hinaus werden weitere aktuelle Themen aus dem Teilnehmerkreis besprochen. Hierbei können Sie Fragen zur Kredit- und Risikobewertung in Vorfeld definieren, um gemeinsam Vorgehen bzw. Lösungsansätze zu entwickeln.

Behandlung eingereicherter Themenschwerpunkte

Austausch zu im Vorfeld skizzierten Prüfungserkenntnissen der Kreditrevision

Diskussion aktueller Themen rund um die Kredit- und Risikobewertung

Erweiterung des Fachwissens durch den Erfahrungsaustausch mit anderen Sparkasse

Gemeinsame Lösungsansätze für Herausforderungen in der Kreditrevision finden

Weitere aktuelle Themen aus dem Teilnehmerkreis

- Die Veranstaltung endet nach der ausführlichen Bearbeitung und Diskussion der eingereichten Themenvorschläge.

Revisionsdialog - Prüfung des Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäfts

Die aufsichtlichen Anforderungen an das Wertpapiergeschäft werden stetig verschärft. Darüber hinaus sind bei Börsengeschäften eine Vielzahl von Produkten am Markt und damit verbunden unterschiedlichste Prozesse bei der Abwicklung und Verwaltung. In diesem Revisionsdialog werden daher die für spezielle Prüfungsaufträge notwendigen vertiefenden Kenntnisse vermittelt und mit Fachexperten ausgetauscht.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die das Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäft prüfen

IHR NUTZEN

- Sie sind vertraut mit speziellen Wertpapierprodukten sowie Börsengeschäften und kennen die darauf bezogenen Prüfungsfelder.
- Sie sind in der Lage, darauf abgestimmte Prüfungsaufträge durchzuführen sowie aufbau- und ablauforganisatorische Notwendigkeiten sicherzustellen.
- Sie können ausgewählte aktuelle Fragestellungen zur Prüfung des Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäfts beantworten.

VORAUSSETZUNG(EN)

- Fachseminar Revision oder Seminar Prüfungsgrundlagen für das Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäft ([40.400](#)) oder vergleichbarer Kenntnisstand
- Praxiserfahrungen im Wertpapier- und Depotgeschäft

IHR REFERENT

Sascha Schollenbruch, Stadt-Sparkasse Solingen

Sparkassenbetriebswirt, Mitarbeiter der Internen Revision mit langjährigen Erfahrungen in der Prüfung des Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäftes sowie Prüfung von Eigenhandel und Vertrieb(-smanagement)

HINWEIS(E)

Im Revisionsdialog werden aktuelle Themen behandelt. Gerne können Sie Anregungen und Fragen aus der Prüfungspraxis im Vorfeld der Veranstaltung mailen: edmund.honermann@ska.nrw.



TERMIN(E)

22.09.2026 | Sparkassenakademie
NRW



DAUER

1 Tag



PREIS

370,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Nach Abschluss der Planungsphase werden wir die Inhalte online in unserem Akademieportal bereitstellen.



40 INTERNE REVISION

Fachseminare / Zertifikatsprogramme

Fachseminar Interne Revision

In diesem Fachseminar eignen Sie sich das erforderliche Revisions-Know-how an, um wichtige Prüfungsmethoden, Arbeitstechniken und Kommunikationsmittel richtig anzuwenden. Darüber hinaus erfahren Sie, wie Sie Ihre Prüfungsplanung und -durchführung risiko- und ergebnisorientiert in verschiedenen Prüfungsfeldern gestalten.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision

IHR NUTZEN

- Sie sind vertraut mit der Planung, Durchführung sowie Dokumentation und Kontrolle von Prüfungsaufträgen in speziellen Prüfungsgebieten.
- Sie sind in der Lage, projektbegleitende, prozess- und risikoorientierte Prüfungen vorzunehmen.
- Sie können schwierige Gespräche führen und Konfliktsituationen erfolgreich bewältigen.

VORAUSSETZUNG(EN)

- Proseminar: Prüfungsgrundlagen ([40.200](#))
- Kenntnisse zum Risikomanagement
- Mindestens 1 Jahr Praxiserfahrungen in der Internen Revision

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Mitarbeiter/-innen von Sparkassen, der Prüfungsstelle und externe Referenten/-innen

HINWEIS(E)

Das Fachseminar ist modular aufgebaut und wird in einer idealen Mischung von Präsenz- und Online-Veranstaltungen mit Unterstützung von Selbstlernmedien zum Eigenstudium (E-Learnings) durchgeführt. Die einzelnen Bausteine können individuell - je nach Tätigkeitsfeld und Kenntnisstand - besucht werden. Sofern einzelne Bausteine bereits in den vergangenen 2 Jahren belegt wurden, können noch fehlende Bausteine nachgeholt werden, um an einer abschließenden Lernerfolgskontrolle teilzunehmen. Nach erfolgreichem Abschluss sind Sie berechtigt, den Titel "**Geprüfte/r Interne/r Revisor/-in | Sparkassen-Finanzgruppe**" zu tragen.



TERMIN(E)

27.04.2026 – 12.11.2026 |
Sparkassenakademie NRW

Präsenz-Seminar 40.900 späterer Termin (21.09. - 22.09.2026)
E-Learning in der Zeit (27.04. - 12.11.2026)
Präsenz-Seminar 40.300 (12.05. - 13.05.2026)
Transfer (14.05. - 08.11.2026)
Online-Seminar 40.400 (23.06. - 24.06.2026)
Online-Modul 40.600 (14.09. - 15.09.2026)
Präsenz-Seminar 40.911 (01.10. - 02.10.2026)
Präsenz-Seminar 40.911 späterer Termin (19.11. - 20.11.2026)
oder/und Präsenz-Modul 40.605 in Planung (06.10. - 08.10.2026)
Online-Modul 40.305 (02.11. - 04.11.2026)
Konzeptarbeit (13.11.2026 - 25.01.2027)
digitale Lernerfolgskontrolle (10.03. - 11.03.2027)
E-Learning-Modul 40.231 (27.04. - 12.11.2026)

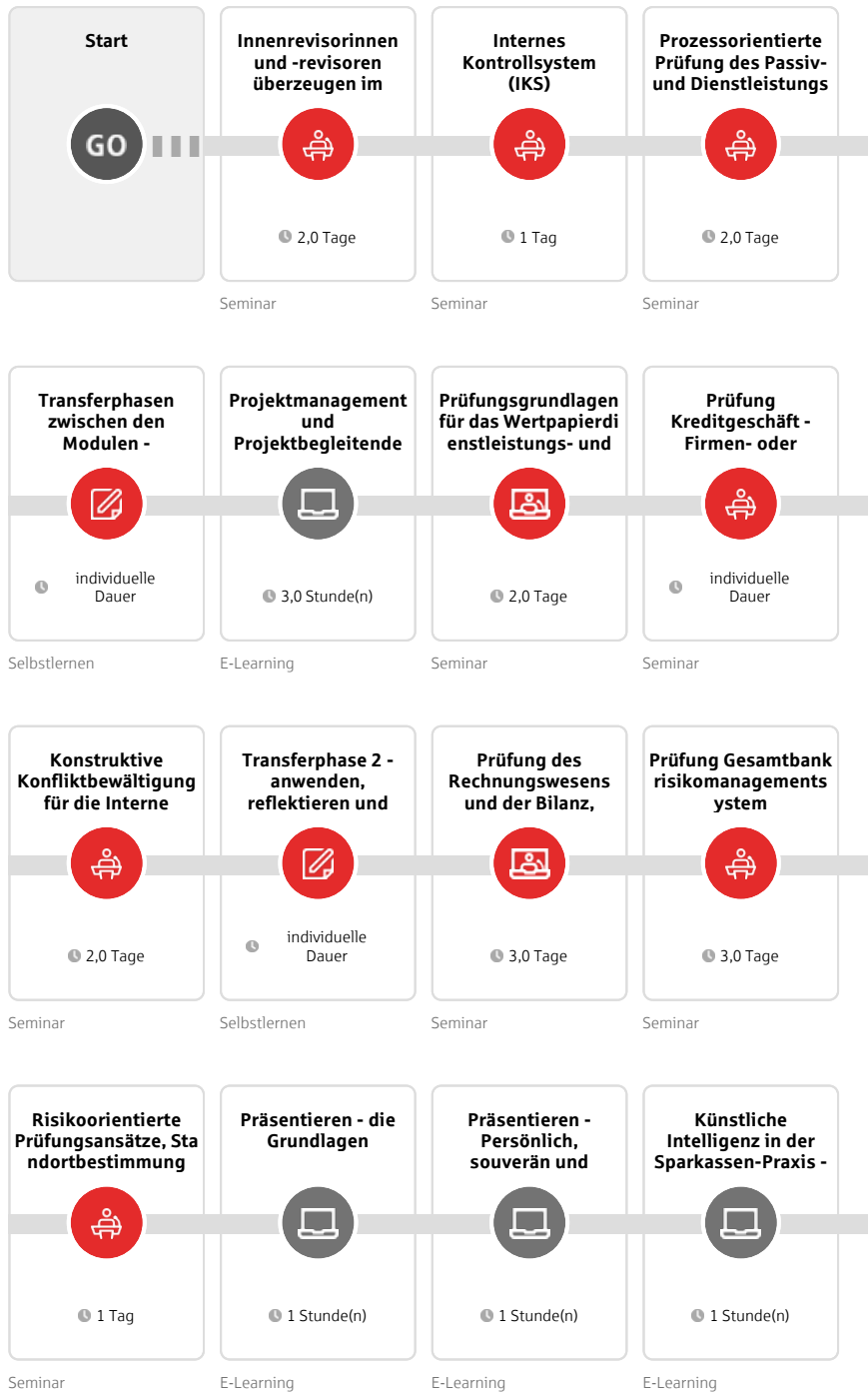


DAUER

20 Tage
Die Gesamt-Lernzeit von mind. 20 Tagen umfasst:

- mind. 13 bzw. 14 Tage Präsenz-Module
- 6 Tage Online-Module
- ca. 2 Stunden E-Learning
- Lernzeit für die Transferaufgaben
- ca. 1 Stunde digitale mündliche Lernerfolgskontrolle

Ihre Lernreise: Fachseminar Interne Revision



PREIS

5.695 Euro für 20 Tage inkl. LEK und Web Based Trainings



KONTAKT

ANMELDUNG

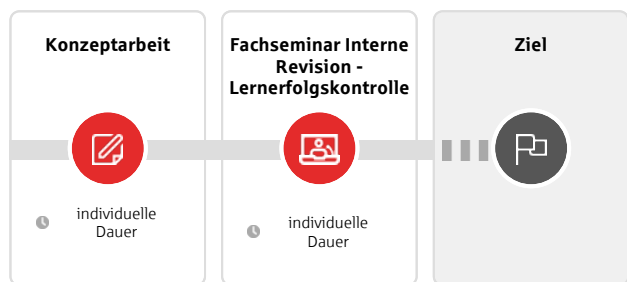


Kristina Barbknecht
0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann
0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw



Selbstlernen

LEK

Programm/Inhalt

Präsenz- & Online-Module

- Innenrevisoren/-innen überzeugen im Gespräch ([40.900](#))
- Internes Kontrollsystem ([40.220](#))
- Prozessorientierte Prüfung des Passiv- und Dienstleistungsgeschäftes ([40.300](#))
- Prüfungsgrundlagen für das Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäft ([40.400](#))
- Prüfung des Privatkundenkreditgeschäfts ([40.600](#)) inkl. vorgeschaltetem E-Learning oder/und alternativ Prüfung des Firmenkundenkreditgeschäfts ([40.605](#))
- Konstruktive Konfliktbewältigung für Innenrevisoren/-innen (40.911)
- Prüfung des Rechnungswesens und der Bilanz, Vorprüfung des Jahresabschlusses ([40.305](#))
- Prüfung des Gesamtbankrisikomanagementsystem ([40.520](#))
- Risikoorientierte Prüfungsansätze, Standortbestimmung der Revision, unternehmerisches Denken, Zusammenarbeit interner und externer Revision ([40.100](#))

Bitte entnehmen Sie weitere Informationen zu den Bausteinen den jeweiligen Angebotsbeschreibungen.

Web Based Trainings

- Projektbegleitende Prüfung ([40.231](#))
- Präsentieren - die Grundlagen ([57.215](#))
- Präsentieren - Persönlich, souverän und professionell ([57.216](#))
- Künstliche Intelligenz in der Sparkassen-Praxis ([15.443](#))

Transferaufgaben

- Transferphase zwischen den Modulen - anwenden, reflektieren und vertiefen der vermittelten Inhalte ([40.100](#))
- Sie erhalten zum Ende die Aufgabe, eine Konzeptarbeit zu erstellen. Aus mehreren Themenvorschlägen zu ausgewählten Bausteinen des Fachseminars bearbeiten Sie ein Thema und reichen es zur Bewertung ein.

Lernerfolgskontrolle

- Der aktuelle Kenntnisstand der in den Zertifikatsprogrammmodulen vermittelten Inhalte des Jahres 2026 wird in der Lernerfolgskontrolle vorausgesetzt.
- Das Fachseminar wird mit einer Lernerfolgskontrolle abgeschlossen. Der erste Teil der Lernerfolgskontrolle besteht aus einer Hausarbeit nebst deren Präsentation und Erörterung und der zweite Teil besteht aus einem Kolloquium (Fachgespräch).
Voraussichtliche Termine: Präsentation und Erörterung sowie Kolloquium: 10.03.2027
Nach bestandener Lernerfolgskontrolle erhalten die Teilnehmer/-innen ein Zertifikat.

Zertifikatsprogramm Interne Revision - Banksteuerung und Risikomanagement

Sowohl stetig wachsende aufsichtsrechtliche Anforderungen als auch zunehmend komplexere Finanzprodukte und IT-Anwendungen des Risikomanagements stellen auch die Interne Revision immer mehr vor große Herausforderungen im Rahmen von Prüfungstätigkeiten. Insbesondere bedarf es gerade im Kontext der neuen Anwendungen und Prozessen dabei Interne Revisoren/-innen mit speziellem Banksteuerungswissen sowie gesicherten Risikomanagementkenntnissen. In unserem Zertifikatsprogramm mit Abschluss wird genau dieses Know-how in den jeweiligen Modulen vermittelt.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die den Bereich Gesamtbanksteuerung und Risikomanagement prüfen

IHR NUTZEN

- Sie kennen Verfahren der Ergebniskalkulation sowie Instrumente und Methoden der Gesamtbanksteuerung.
- Sie sind aus Revisionssicht in der Lage, die Kreditrisikosteuerung, Marktpreis- und Liquiditätssteuerung, Steuerung operationeller Risiken sowie Vertriebssteuerung nachzuvollziehen.
- Sie können die Programme der Finanz Informatik den Verfahren der Gesamtbanksteuerung zuordnen und kritische Erfolgsfaktoren für den Einsatz der FI-Programme bewerten.

VORAUSSETZUNG(EN)

Proseminar: Prüfungsgrundlagen [\(40.200\)](#) oder vergleichbarer Kenntnisstand

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Mitarbeiter/-innen der CP Consultingpartner AG und Mitarbeiter aus Sparkassen

HINWEIS(E)

Das Zertifikatsprogramm wird in einer idealen Mischung von Präsenz- und Online-Veranstaltungen mit Unterstützung von Selbstlernmedien zum Eigenstudium (E-Learnings) durchgeführt und mit einer Lernerfolgskontrolle abgeschlossen. Sie erhalten ca. 4 Wochen vor Beginn die hierauf vorbereitenden Lernvideos freigeschaltet. Sofern einzelne Module bereits in den vergangenen Jahren belegt wurden, können noch fehlende Module nachgeholt werden, um an einer abschließenden Lernerfolgskontrolle teilzunehmen. Bitte geben Sie in diesem Fall bei der Anmeldung an, welche Module angerechnet werden können. Selbstverständlich können die einzelnen Module des Zertifikatsprogramms - je nach Tätigkeitsfeld und Kenntnisstand - auch separat gebucht werden.

Nach erfolgreichem Abschluss sind Sie berechtigt, den Titel "**Interne/r Revisor/-in - Banksteuerung und Risikomanagement|Sparkassenakademie NRW**" zu führen.



TERMIN(E)

07.05.2026 – 04.02.2027 |
Sparkassenakademie NRW

Präsenz-Seminar 40.500 (inkl. E-Learning) (07.05. - 08.05.2026)
Online-Seminar 40.510 (03.09. - 04.09.2026)
Online-Seminar 40.550 (23.11.2026)
Online-Seminar 40.505 (12.05. - 13.05.2026)
Präsenz-Seminar 40.515 (03.12. - 04.12.2026)
lehrgangintegrierte
Lernerfolgskontrolle als Fallstudie (03.02.2027)
Präsenz-Seminar 40.520 (09.11. - 11.11.2026)



DAUER

14 Tage
Die Gesamt-Lernzeit von mind. 14 Tagen umfasst:

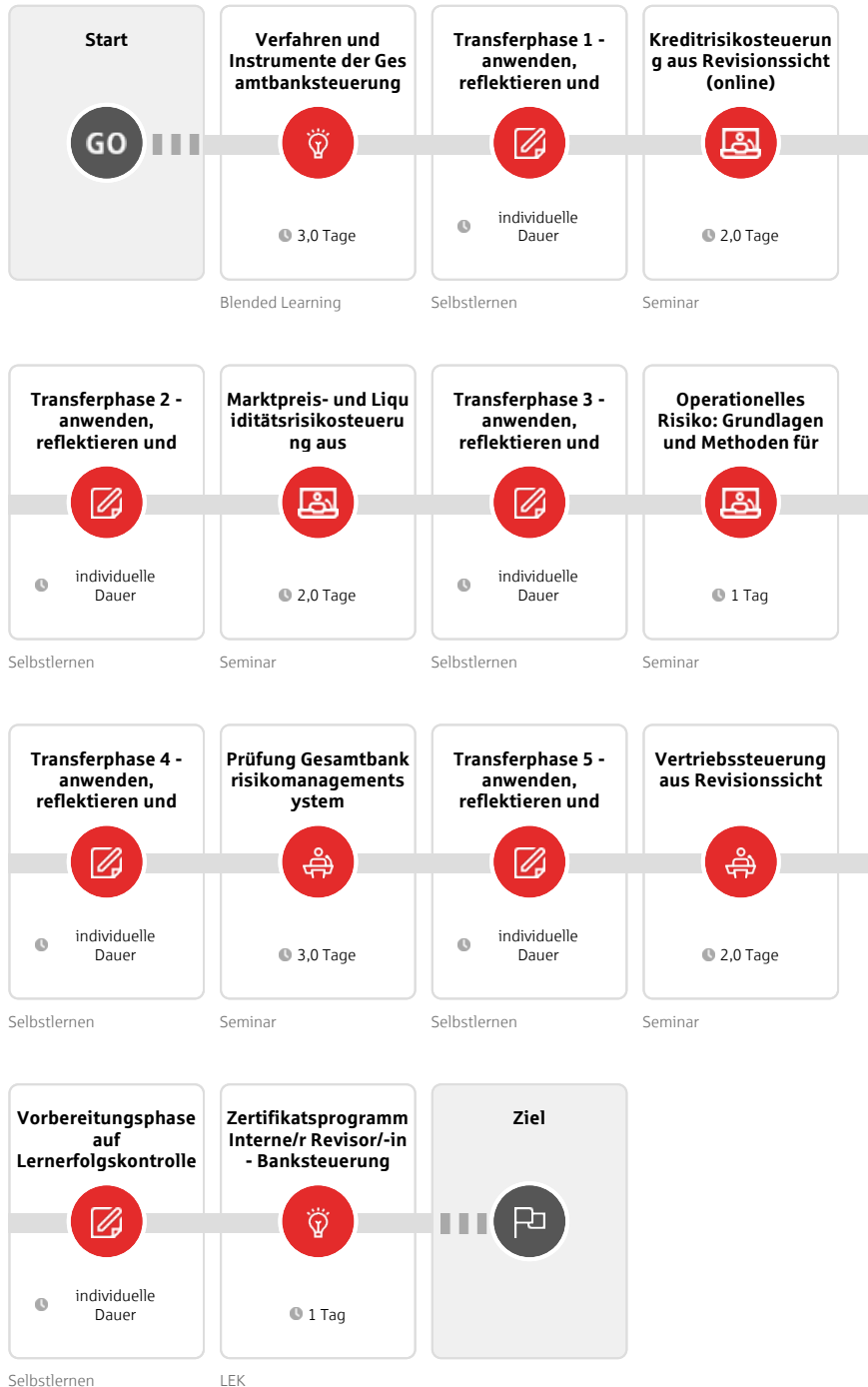
- 7 Tage Präsenz-Module
- 5 Tage Online-Module
- ca. 6 Stunden E-Learning
- Lernzeit für die Transferaufgaben
- 1 Tag lehrgangintegrierte Lernerfolgskontrolle



PREIS

4.430,00 € inkl. Lernerfolgskontrolle

Ihre Lernreise: Zertifikatsprogramm Interne Revision - Banksteuerung und Risikomanagement



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht
0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann
0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Module des Zertifikatsprogramms

- Verfahren und Instrumente der Gesamtbanksteuerung im Fokus der Revision ([40.500](#)) vom 07. bis 08.05.2026 (2 Tage in Dortmund) mit vorgeschaltetem E-Learning in der Zeit vom 01.04. bis 06.05.2026 (ca. 1 Tag Lernzeit)
- Kreditrisikosteuerung aus Revisionsicht ([40.505](#)) vom 12.05. bis 13.05.2026 (als Online-Seminar)
- Marktpreis- und Liquiditätsrisikosteuerung aus Revisionsicht ([40.510](#)) vom 03. bis 04.09.2026 (als Online-Seminar)
- Operationelles Risiko: Grundlagen und Methoden für die Interne Revision ([40.550](#)) am 15.10.2026 (als Online-Seminar)
- Prüfung Gesamtbankrisikomanagementsystem ([40.520](#)) vom 09. bis 11.11.2026 (in Dortmund)
- Vertriebssteuerung aus Revisionsicht ([40.515](#)) und vom 03. bis 04.12.2026 (in Dortmund)
- Fallstudienarbeit als lehrgangsintegrierte Lernerfolgskontrolle (40.120-6) am 03.02.2027 (in Dortmund)

Darüber hinaus empfehlen wir zur Vertiefung der Inhalte des Zertifikatsprogramms generell sowohl den Besuch weiterer fachlicher Seminare wie z. B. "Prüfung Strategieprozess" ([41.530](#)) als auch die Teilnahme am Revisionsdialog "Risikomanagement - ausgewählte Schwerpunkte" ([40.050](#)) sowie an anwendungs- bzw. verfahrensbezogener Seminare. Diese Seminare werden allerdings nicht Bestandteil der Lernerfolgskontrolle sein.

Bitte entnehmen Sie weitere Informationen zu den Modulen den jeweiligen Angebotsbeschreibungen.

Hinweis:

Der aktuelle Kenntnisstand der in den Modulen vermittelten Inhalte des Jahres 2026 wird in der Lernerfolgskontrolle vorausgesetzt.

Abschluss/Lernerfolgskontrolle: Das Zertifikatsprogramm wird mit einer lehrgangsintegrierten Lernerfolgskontrolle abgeschlossen. Sie besteht aus einer Fallstudienarbeit sowie der Präsentation und Reflexion der erarbeiteten Lösungen.

Termin Präsentation & Reflexion: 03.02.2027.

Nach bestandener Lernerfolgskontrolle erhalten die Teilnehmer/-innen ein Zertifikat "Interne/r Revisor/-in - Banksteuerung und Risikomanagement".

Fachseminar IT-Revision (Online- und Präsenzkurs mit Zertifikat)

Die zunehmende Komplexität von IT-Systemen und -Verfahren, erweiterte Rechtsvorschriften sowie externe IT-Prüfungen erfordern eine hohe Mitarbeiterqualifikation und tiefgehendes Fachwissen in der IT-Revision. Beides erwerben Sie in diesem Fachseminar.

Weiter eignen Sie sich das erforderliche Revisions-Wissen an, um die in den Modulen behandelten Bereiche mit der hierfür erforderlichen Prüfungstiefe im Rahmen Ihrer Prüfungsplanung zu behandeln.

ZIELGRUPPE

IT-Revisoren und -Revisorinnen sowie angehende IT-Revisoren und -Revisorinnen, die bereits über Grundlagenwissen zur Revisionstätigkeit verfügen

IHR NUTZEN

- Sie sind vertraut mit der Planung, Durchführung und Kontrolle von Prüfungen des Informationssicherheitsmanagements, der IT-Systeme und IT-Anwendungen.
- Sie lernen systematisch die aufsichtsrechtlichen Anforderungen an die IT kennen und wissen, wie diese geprüft werden.
- Sie kennen die Herausforderungen der Informationssicherheit und der IT bei der Umsetzung von Maßnahmen.
- Sie können einschätzen, welche Auswirkungen Forderungen und Feststellungen der IT-Revision auf den IT-Betrieb und das Informationssicherheitsmanagement haben.
- Sie kennen Umsetzungshilfen, Prüfungshilfsmittel und typische Feststellungen.

VORAUSSETZUNG(EN)

- Proseminare: Prüfungsgrundlagen [\(40.200\)](#) und Prüfungsgrundlagen IT-Revision [\(40.210\)](#) oder vergleichbarer Kenntnisstand
- Kenntnisse der verbands- und rechenzentrumsspezifischen IT-Systeme und IT-Anwendungen

begleitende Seminarempfehlung:

- Innenrevisoren/-innen überzeugen im Gespräch [\(40.900\)](#)

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Mitarbeiter/-innen der S-Management-Service GmbH und des Sparkassenverbands sowie aus Sparkassen

HINWEIS(E)

Das Fachseminar bzw. Zertifikatsprogramm wird in einer idealen Mischung von Präsenz- und Online-Veranstaltungen mit Unterstützung von Selbstlernmedien zum Eigenstudium (E-Learnings) durchgeführt.



TERMIN(E)

17.11.2025 – 09.09.2026 |
Sparkassenakademie NRW

1. Block (17.11.2025 - 16.02.2026)
2. Block (21.02.2025 - 20.02.2026)
Online-Fragestunde (09.03. - 15.03.2026)
3. Block (16.03. - 19.04.2026)
4. Block (27.04. - 20.05.2026)
E-Learnings (02.06. - 09.09.2026)



DAUER

19 Tage
inkl. Online-Fragestunden und Web Based Trainings, zzgl. Selbstlernphasen und Hausarbeit



PREIS

6.950,00 €

Nach erfolgreichem Abschluss sind Sie berechtigt, den Titel "**Geprüfte/r IT-Revisor/-in | Sparkassen-Finanzgruppe**" zu tragen.



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE

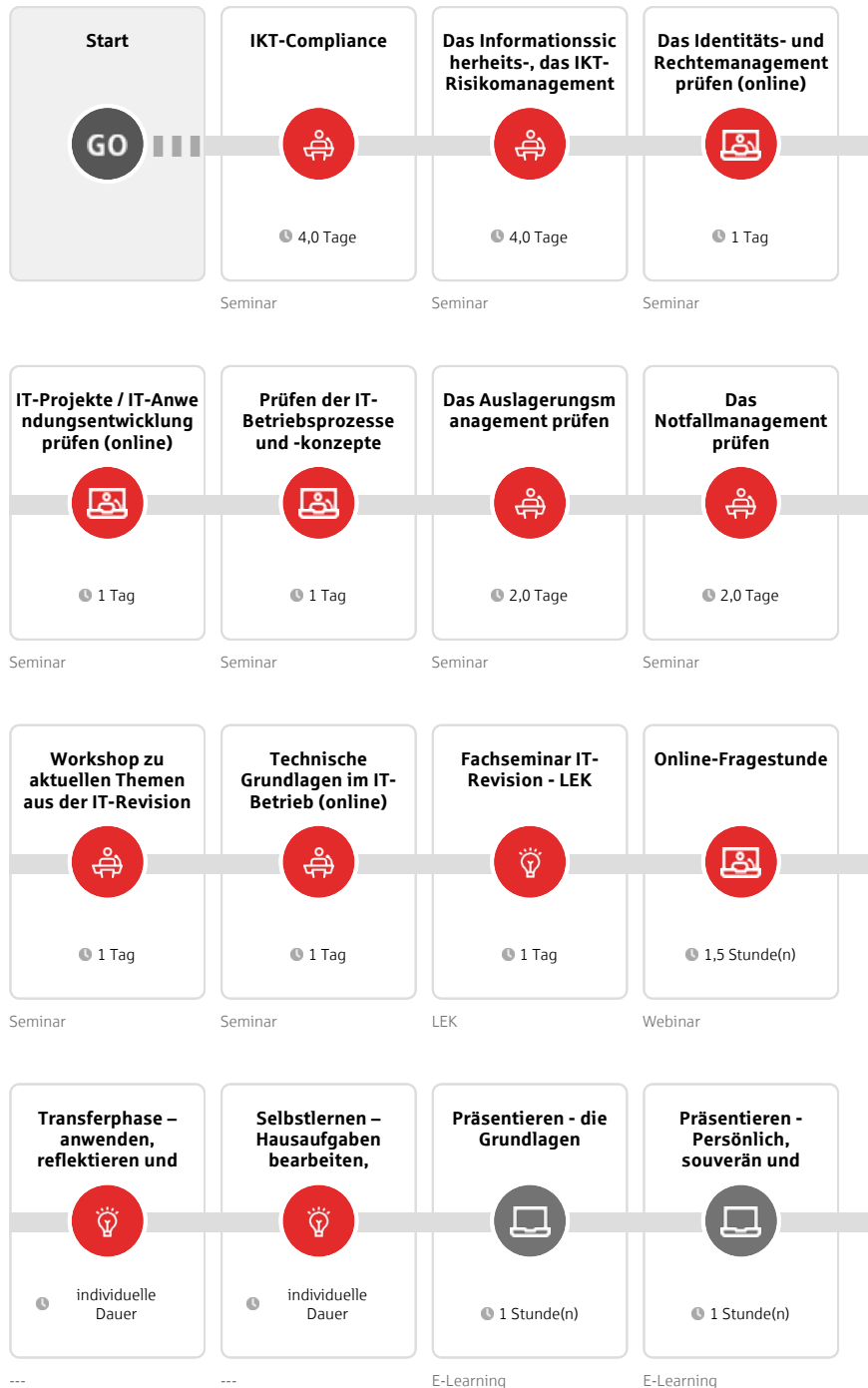


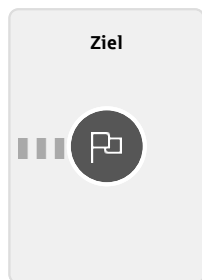
Sabine Berens

0231 22240-740

sabine.berens@ska.nrw

Ihre Lernreise: Fachseminar IT-Revision (Online- und Präsenzkurs mit Zertifikat)





Programm/Inhalt

Bausteine des Fachseminars

IT-Compliance ([40.805](#))

Das Informationssicherheits-, das IKT-Risikomanagement und die operative Informationssicherheit prüfen ([40.811](#))

Das Identitäts- und Rechtemanagement prüfen (online) ([40.812](#))

IT-Projekte / IT-Anwendungsentwicklung prüfen (online) ([40.813](#))

Prüfen der IT-Betriebsprozesse und -konzepte (online) ([40.814](#))

Das Auslagerungsmanagement prüfen ([40.815](#))

Das IT-Notfallmanagement prüfen ([40.816](#))

Erfahrungsaustausch IT-Revision ([40.819](#))

Technische Grundlagen im IT-Betrieb - Wahlmodul (online) ([40.818](#))

Online-Fragestunden (40.150-00; nur für Teilnehmer/-innen des Fachseminars)

Abschluss/Lernerfolgskontrolle:

Das Fachseminar wird mit einer Lernerfolgskontrolle abgeschlossen. Der erste Teil der Lernerfolgskontrolle besteht aus einer Hausarbeit. Der zweite Teil besteht aus der Präsentation der Hausarbeit und einem Fachgespräch.

Nach bestandener Lernerfolgskontrolle erhalten die Teilnehmer/-innen ein Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme.



40 INTERNE REVISION

Grundlagen der Internen Revision

Prüfungsgrundlagen

Die Akzeptanz und der Mehrwert der Internen Revision werden maßgeblich von der Qualität ihrer Arbeitsergebnisse geprägt. Eine hohe Qualität setzt den zielgerichteten Einsatz der richtigen Prüfungsmethoden und -techniken sowie eine systematische Vorgehensweise bei Prüfungstätigkeiten voraus. Lernen Sie in dieser Veranstaltung daher die Grundlagen der Revisionsarbeit unter Berücksichtigung der PPS-Revisionsstandards der S-Finanzgruppe (Projekt „BdZ - Interne Revision“) kennen.

ZIELGRUPPE

Nachwuchskräfte und Quereinsteiger/-innen in die Internen Revision

IHR NUTZEN

- Sie gewinnen einen umfassenden Überblick über die Aktivitäten und die Arbeitsweise der Internen Revision und erlangen insbesondere Methodenkompetenz zur Prüfungsdurchführung im „BdZ-Standard“.
- Sie können diese anhand von praxisbezogenen Fallübungen anwenden sowie Prüfungsaufträge weitgehend selbstständig durchführen.
- Sie sind in der Lage, über die Ergebnisse der Prüfung schriftlich zu berichten.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

- Marko Geisink, Sparkasse Bielefeld
Diplom-Kaufmann (FH), langjähriger Verbandsprüfer, Steuerberater und Revisionsleiter,
Mitglied im Fachausschuss Kontrolle & Prüfung beim DSGVO
- Stefan Bock, Sparkasse Lemgo
Leiter der Internen Revision | CIA



TERMIN(E)

07.10.2026 – 09.10.2026 |
Sparkassenakademie NRW



DAUER

3 Tage



PREIS

975,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht
0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann
0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

1. Tag

Rolle und aufsichtsrechtliche Grundlagen der Internen Revision (IR)

- KWG und MaRisk: Anforderungen an die IR, Stellung der IR im Modell der 3 Linien & Aufgaben und Ziele der IR

Berufsgrundsätze

- Anforderungen an die organisatorische Unabhängigkeit, Anforderungen an die persönliche Objektivität, Verhaltensnormen und Ethik, Fallstudie

Grundzüge der Prüfungsplanung

- Aufsichtsrechtliche Anforderungen, Prüffelder, Risikoanalysen, Jahresplan und Mehrjahresplan

Prüfungsdurchführung

- Typisierte Prüfungsziele und Prüfungssicherheit, Prüfungsarten und -methoden (Werkzeugkoffer), Fallstudie

2. Tag

Fortsetzung Prüfungsdurchführung

- Risikoorientierter Prüfungsansatz gemäß BdZ-Revision, Durchführung der Basisprüfung (u.a. Überblick über die Prüfungsthesen), Durchführung einer Vertiefungsprüfung, Mängel und Ursachen, Maßnahmen und Empfehlungen, Berichterstattung (auch adhoc), Prüfungsabschluss, Fallstudien

3. Tag

Mängelnachverfolgung

- Verantwortlichkeiten, Fristen und Eskalationsverfahren

Projektbegleitung

- Kriterien für eine Begleitung, Projektorganisation (Überblick), Rolle und Ziele der IR

Beratungsaufträge und Beratung im „Tagesgeschäft“

- Rolle und Ziele der IR, Fallstricke

Laufende Informationsauswertung

- Laufende „Überwachung“ der Prüffelder, Wichtige Informationsquellen, Reaktionen auf Veränderungen, Fallstudie

Gesamtberichte an Vorstand und Verwaltungsrat

- Aufsichtsrechtliche Anforderungen

Sonderuntersuchungen

Prüfung ausgelagerter Bereiche

- Aufsichtsrechtliche Anforderungen, Auswertung von Berichten der Dienstleister, Berichterstattung

Sonstige Aktivitäten der Internen Revision

- Durchführung von Saldenabstimmungen mit der Kundschaft, Pflichtbeteiligungen (Auslagerungsanalysen und Anpassungsprozesse), Zusammenarbeit mit der externen Revision, Qualitätssicherung

Abschluss / Feedback

Prüfungsgrundlagen IT-Revision

Sparkassen setzen mehr und mehr neue Informationstechnologien in ihren Geschäftsprozessen ein. Für Neueinsteiger in der Internen Revision sind daher grundlegende Kenntnisse zu den IKT-Prüfungsfeldern hilfreich. Diese erwerben Sie in diesem Seminar.

ZIELGRUPPE

Nachwuchskräfte der Internen Revision (Revisionsassistenten/-innen, künftige Kreditrevisoren/-innen und Revisoren/-innen anderer Prüfungsbereiche)

IHR NUTZEN

- Sie sind vertraut mit den grundlegenden Aufgaben und Tätigkeiten der IT-Revision.
- Sie kennen die wesentlichen Revisionsobjekte im Prüfungsfeld Informationstechnologie.
- Sie können die maßgeblichen Anforderungen an die Datenverarbeitung nachvollziehen.

IHR REFERENT

Wolfgang Marx, Rheinischer Sparkassen- und Giroverband Mitarbeiter der Prüfungsstelle

HINWEIS(E)

Das Seminar ist ein Proseminar des Fachseminars IT-Revision



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

1 Tag



PREIS

390,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Sabine Berens

0231 22240-740

sabine.berens@ska.nrw

Programm/Inhalt

Aufgaben und Tätigkeiten der Internen Revision im IKT-Bereich

Anforderungen an den Einsatz und die Nutzung von IT bzw. IKT

- Anforderungen an IT-gestützte Buchführungssysteme
- Aufsichtsrechtliche Anforderungen einschließlich der Beauftragung von Dienstleistern
- Datenschutzrechtliche Anforderungen

Hilfsmittel für die Prüfung der IKT-Bereich

Internes Kontrollsystem (IKS)

Ein funktionsfähiges Internes Kontrollsystem ist maßgeblich für eine risikoorientierte Revisionsarbeit. Schwachstellen können so bereits in der Entstehungsphase aufgedeckt werden und Abläufe von täglichen Geschäftsvorfällen können sichergestellt werden. In diesem Seminar werden die Grundzüge eines wirksamen Internen Kontrollsystems vermittelt.

ZIELGRUPPE

Nachwuchskräfte der Internen Revision, die sich grundlegende Kenntnisse der Prüfungsmethode aneignen möchten

IHR NUTZEN

- Sie können die rechtlichen Anforderungen des Internen Kontrollsystems (IKS) umsetzen.
- Sie sind vertraut mit den Zielen und Grundsätzen des Internen Kontrollsystems (IKS).
- Sie kennen die Dokumentation und Sicherung der Kontrollen sowie die Rollen der Beteiligten.
- Sie sind in der Lage, Prüfungen zu planen, durchzuführen und schriftlich zu fixieren sowie mögliche Vorgehensweisen der Internen Revision zu beurteilen.

IHR REFERENT

Jörg Pasternack, Sparkasse an der Lippe

Dipl.-Kfm. (FH) mit langjähriger Revisionsexpertise und Erfahrungen in der Seminartätigkeit



TERMIN(E)

28.04.2027 | Sparkassenakademie
NRW



DAUER

1 Tag



PREIS

355,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht
0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann
0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Beginn um 09:30 Uhr|Ende ca. 17:00 Uhr

Ziele und Zweck des Internen Kontrollsystems

- Rechtliche Anforderungen und Definitionen
- Ziele des Internen Kontrollsystems
- Grundsätze des Internen Kontrollsystems
- Grenzen des Internen Kontrollsystems

Elemente des Internen Kontrollsystems

- Internes Kontrollsystem als Teil des Risikomanagements
- Modell der 3 Verteidigungslinien
- Bestandteile des Internen Kontrollsystems
- Aufbau und Ausgestaltung des Internen Kontrollsystems
- Technische Umsetzung
- Maßnahmen und Kontrollen
- Risikoüberwachung

Prüfung des Internen Kontrollsystems

- Risikoorientierung
- Prüfungsmethoden
- Bewertung des Internen Kontrollsystems
- Entwicklungen BdZ Interne Revision

Fazit und Ausblick

- Internes Kontrollsystem und pps
- Ausrichtung der Revision (BdZ Int. Revision)

BdZ Interne Revision - Grundlagen

Die „Betriebsstrategie der Zukunft“ (BdZ) - Revision" ist ein strategischer Rahmen in der Sparkassen-Finanzgruppe, der darauf abzielt, die Interne Revision effizienter, standardisierter und zukunftsfähiger zu gestalten. Wer die Grundlagen beherrscht, kann Risiken gezielt erkennen, Prüfungen strukturiert planen und Ergebnisse klar sowie nachvollziehbar kommunizieren. Das Seminar vermittelt praxisnahes Wissen zu Basis- und Vertiefungsprüfungen, das Sie direkt in Ihrem Arbeitsalltag anwenden können.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die sich grundlegend in die Konzepte und Methoden der BdZ-Revision einarbeiten möchten

IHR NUTZEN

- Sie kennen die Grundprinzipien der BdZ-Revision, ihre Prüfungsarten und die Einordnung in die Prozesslandkarte.
- Sie sind vertraut mit Standards in der Revisionsarbeit und können sie praxisnah einsetzen.
- Sie sind in der Lage, Basis- und Vertiefungsprüfung zu trennen.
- Sie wissen, wie Basis- und Vertiefungsprüfungen geplant, durchgeführt sowie bewertet werden und wie Sie Effizienz für Ihre Prüfung gewinnen.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

- Fabian Klopff, Sparkasse Neuss
- Rene Nerger, Rheinischer Sparkassen- und Giroverband



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

1 Tag



PREIS



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Warum machen wir das?

- Gesetzliche Grundlagen
- Fachkräfte Mangel
- Effizienz
- Ergebnis der Befragung

Hintergrund / Notwendigkeit für Standards in der Revisionsarbeit

- Leitbild / Leitbild Revision aus MEB
- Rahmenbedingungen / Voraussetzungen
- Standardisierung (Vorstellung der Werkzeuge)
- Prüfungsdurchführung
 - Basisprüfung
 - Vertiefungsprüfung
- Qualitätssicherung / Berichtskritik
- Standardisierung (in Entwicklung)

Praxisbeispiel anhand Auslagerungsthese vorstellen

- Basis- zur Vertiefungsprüfung sowie Umgang mit Spezialprüfungen

Ggf. weitere Thesen für die Praxis ausarbeiten / transparent machen

Datenanalysen für Interne Revision, Compliance und Fachableitungen

Eine stimmige Datenanalyse durch Einsatz von MS-Office-Bordmitteln kann bei Durchführung von Prüfungstätigkeiten helfen. Lernen Sie in dieser Veranstaltung, wie Sie auf Basis von ausgewählten Ansätzen eines Datenmanagements dies für Analysetätigkeiten nutzen können.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, Kreditrevision, Datenanalyse

IHR NUTZEN

- Sie sind vertraut mit ausgewählten MS-Office-Ansätzen zur Datenanalyse für die praktische Arbeit der Internen Revision.
- Sie kennen ein spezifisches Datenqualitätsmanagement als Basis analytischer Prüfungshandlungen.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Mitarbeiter/-innen aus Sparkassen und von Kooperationspartnern

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung bieten wir in Kooperation mit der Sparkassenakademie Hessen-Thüringen an. Sie wird an deren Standort in Offenbach durchgeführt. Für weitere Informationen (z. B. Inhalte, Termin/e sowie Preis) und zur Anmeldung im Buchungsportal der Sparkassenakademie Hessen-Thüringen:

[Hier klicken](#)

Produktnummer in Hessen-Thüringen: 05.201.90



TERMIN(E)

siehe Hinweise



DAUER

2 Tage



PREIS

siehe Hinweise



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Auswirkungen von geänderten Prüfungshandlungen auf Prüfungsplanung und Prüfungsdurchführung

- Interne Revision und IKS
- Three Lines Modell
- Bankaufsichtliche Rahmenbedingungen
- Prüfungsarten/-ansätze
- Prüfungsmethoden
- Praxisbeispiel

Prüfungsansätze für die praktische Arbeit der Internen Revision und Fachableitungen mit Analysetätigkeiten unter Einsatz von Bordmitteln (Microsoft Office)

Datenqualitätsmanagement als Grundlage analytischer Prüfungshandlungen

- Datenscreening
- Identifizierung nicht plausibler Inhalte
- Bereinigung und Optimierung der Datenbasis
- Datenkonvertierung
- Umgang mit Massendaten

Datenanalyse

- Zusammenführung unterschiedlicher Datenquellen
- Was ist beim Datenmatching zu beachten?
- Arbeiten mit Pivot-Tabellen
- Herausarbeiten von Kernaussagen
- Praxistipps.

Diskussion und Fragen der Teilnehmer/-innen

Der S-KIPilot kompakt - Einsatz von generativer KI im Sparkassenalltag (Webinar mit E-Learning)

Machen Sie sich fit für den effektiven Einsatz des S-KIPilot! In unserem interaktiven Webinar lernen Sie, wie Sie die neuesten Funktionen optimal nutzen, gezielt hochwertige Prompts formulieren und typische Anwendungsfälle aus der Sparkassenpraxis erfolgreich umsetzen. Profitieren Sie von praxisnahen Live-Demos, wertvollen Tipps und dem direkten Austausch!

ZIELGRUPPE

Alle Mitarbeiter/-innen, die für den S-KIPilot freigeschaltet sind bzw. die bereits Erfahrungen zum Einsatz von KI-Anwendungen im Arbeitsalltag gesammelt haben

IHR NUTZEN

- Sie kennen die Funktionsweisen und Besonderheiten des S-KIPilot in seiner aktuellen Version und verstehen diese für die Nutzung.
- Sie können Ihr Wissen aus der Basisqualifikation (WBT) direkt anwenden.
- Sie wissen, was einen guten Prompt im S-KIPilot ausmacht, und steigern damit deutlich die Qualität der Ergebnisse.
- Sie sind vertraut mit konkreten Anwendungsszenarien für Ihren Arbeitsalltag und sehen im Live-System, wie typische Aufgaben effizient gelöst werden können.

VORAUSSETZUNG(EN)

- Idealerweise verfügen Sie über einen eigenen Zugang zur Anwendung.
- E-Learning "Künstliche Intelligenz in der Sparkassen-Praxis – Basiswissen kompakt" wird empfohlen.
- Erste Erfahrungen mit dem S-KIPilot sind hilfreich

IHR REFERENT

Fabian Voß, FINNOFLEET engram GmbH

HINWEIS(E)

Nach Abschluss des Webinars erhalten Sie eine Bescheinigung über Ihre erfolgreiche Teilnahme, die die regulatorischen Anforderungen des EU AI-Act abdeckt. Das Webinar findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung. Zusätzlich werden Sie automatisch für die kostenfreien E-Learnings "Künstliche Intelligenz in der Sparkassen-Praxis – Basiswissen kompakt" freigeschaltet.

Gerne bieten wir Ihnen diese Veranstaltung als individuelle Inhouse-Veranstaltung für Ihre Sparkasse an. Bei Interesse sprechen Sie bitte Edmund Honermann, Tel.: 0231 22240-739, an.



TERMIN(E)

03.09.2026 | virtueller Seminarraum
10:00 – 11:30 Uhr

Optional bereitgestelltes E-Learning KI in der Sparkassen-Praxis - Basiswissen kompakt (01.01.2026 - 02.08.2027) Webinar (03.09.2026)



DAUER

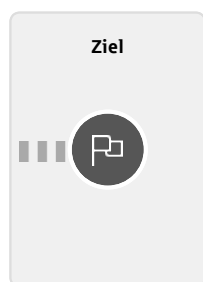
1,5 Stunden
90 Minuten Webinar zzgl. Lernzeit für optional vorgeschaltete E-Learnings & Transfer



PREIS

159,00 Euro pro Teilnehmer/-in inkl. kostenfreies E-Learning

Ihre Lernreise: Der S-KIPilot kompakt - Einsatz von generativer KI im Sparkassenalltag
(Webinar mit E-Learning)



KONTAKT

ANMELDUNG



Jana Bathe
0231 22240-709
jana.bathe@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann
0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Optional vorgeschaltetes kostenfreies E-Learning Künstliche Intelligenz in der Sparkassen-Praxis – Basiswissen kompakt

- Modul 1: Was ist Künstliche Intelligenz? (Eine Einführung – Definition und Abgrenzung)
- Modul 2: Wie verändert KI unseren (Arbeits-)Alltag?
- Modul 3: Grenzen von KI
- Modul 4: Ethik und Verantwortung bei der Nutzung von KI
- Modul 5: Anforderungen an Datenschutz und Datensicherheit
- Abschlusstest: Künstliche Intelligenz in der Sparkassen-Praxis

Webinar (90 Minuten) (10:00 - 11:30 Uhr)

Einordnung & Grundlagen generativer KI

- Kurzer Überblick zu Nutzen, Grenzen und Einsatzmöglichkeiten im Sparkassenalltag

Funktionen des S-KIPilot

- Aufbau, Navigation, Rollenprofile und Kategorien
- Stärken und Einschränkungen

Wirksamer Prompten

- Grundlagen guter Prompts
- einfache Strukturmodelle
- Prompt-Arten
- iterative Verbesserung

Fallstricke & sichere Nutzung

- Halluzinationen erkennen
- Qualitätssicherung anwenden
- datenschutzkonform arbeiten

Live-Demonstrationen im S-KIPilot

- Praxisnahe Beispiele zu Texten und Zusammenfassungen
- Ideenfindung und alltägliche Kommunikation

Transfer & praktische Nutzung

- Typische Sparkassen-Use Cases
- sofort einsetzbare Prompt-Vorlagen

PPS_neo Revision Prüfungsplanung inkl. Berichterstattung (online)

Eine standardisierte Revisionsarbeit ist ein wichtiger Erfolgsfaktor. Das Erweiterungsmodul PPS_neo Revision der Finanz Informatik gewährleistet eine übersichtliche und einheitliche Revisionsarbeit. In unserem Seminar lernen Sie die technischen Funktionen der Prüfungsplanung und der Berichterstattung in PPS_neo Revision kennen. Hierbei liegt der Fokus auf der erstmaligen Prüfungsplanung und der eventuell erforderlichen unterjährigen Anpassung, sowie auf der Erstellung von Quartals- und Jahresberichten. Gemeinsame Übungsaufgaben runden den Seminarinhalt ab.

ZIELGRUPPE

Leiter/-innen und Führungskräfte der Internen Revision

IHR NUTZEN

- Sie kennen die Funktionsweise der Prüfungsplanung und können diese selbständig durchführen.
- Sie kennen die Auswirkung der Skills und Risikoparameter.
- Sie wissen, wie Sie Prüfungsthesen und Prüfungsfragen im Fragenkatalog verwalten sowie Quartals- und Jahresberichte erstellen.

VORAUSSETZUNG(EN)

- Die Sparkasse hat bereits am FI-Serienrollout PPS_neo Revision teilgenommen und PPS_neo Revision als Erweiterungsmodul im Institutsmandanten.
- Die Themen zur Administration von PPS_neo Revision sind bekannt.
- Sie kennen PPS_neo in seinen Grundfunktionen und können sich sicher auf der Editoren-Seite bewegen.

IHRE REFERENTIN

Sonja Belz, Sparkassen Consulting GmbH München-Hannover

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar. Bitte stellen Sie sicher, dass auch alle technischen Voraussetzungen für die Tonübertragung und die Aktivierung Ihres persönlichen Videos vollständig funktionieren sollten. Testen können Sie dies vorher unter folgendem Link: <https://www.webex.com/de/test-meeting.html>



TERMIN(E)

30.06.2026 | virtueller Seminarraum
13:00 – 17:00 Uhr



DAUER

4 Stunden



PREIS

345,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Vorstellung der Prüfungsplanung

- Prüffeldimport
- Prüffeldkonfiguration
- Risikoanalyse
- Mehrjahresplanung / Jahresplanung
- Prüfungsthesen
- Prüfungsfragen

Vorstellung der Berichterstattung

- Quartalsbericht
- Jahresbericht

PPS_neo Revision Prüfungsdurchführung inkl. Maßnahmenverfolgung (online)

Eine standardisierte Revisionsarbeit ist ein wichtiger Erfolgsfaktor. Das Erweiterungsmodul PPS_neo Revision der Finanz Informatik gewährleistet eine übersichtliche und einheitliche Revisionsarbeit. In unserem Seminar lernen Sie die technischen Funktionen der Prüfungsdurchführung und der Maßnahmenverfolgung in PPS_neo Revision kennen. Hierbei liegt der Fokus auf der erstmaligen Prüfungsdurchführung und einer eventuell erforderlichen Zuarbeit durch den Fachbereich, sowie auf den Bearbeitungsmöglichkeiten von Maßnahmen. Gemeinsame Übungsaufgaben runden den Seminarinhalt ab.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision

IHR NUTZEN

- Sie kennen die Funktionsweise der Prüfungsplanung und können eine Prüfung nach dem Prüfungsvorgehen gemäß BdZ (Basis- und Vertiefungsprüfung) bearbeiten.
- Sie sind in der Lage, Zuarbeiten durch den Fachbereich anzufordern, Zwischen- und Abschlussberichte zu erstellen und die Maßnahmenverfolgung zu verwalten.
- Sie wissen, wie Sie Freigabe starten und kennen den Freigabeprozess.

VORAUSSETZUNG(EN)

- Der Sparkasse steht PPS_neo Revision als Erweiterungsmodul im Institutsmandanten zur Verfügung.
- Die Teilnehmer/-innen kennen PPS_neo Revision in seinen Grundfunktionen und können sich sicher auf der Editoren-Seite bewegen.

IHRE REFERENTIN

Sonja Belz, Sparkassen Consulting GmbH München-Hannover

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar. Bitte stellen Sie sicher, dass auch alle technischen Voraussetzungen für die Tonübertragung und die Aktivierung Ihres persönlichen Videos vollständig funktionieren sollten. Testen können Sie dies vorher unter folgendem Link: <https://www.webex.com/de/test-meeting.html>



TERMIN(E)

01.07.2026 | virtueller Seminarraum



DAUER

1 Tag



PREIS

495,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Prüfungsdurchführung

- Prüfungsvorbereitung
- Ankündigung der Prüfung
- Status der Prüfungen
- Basisprüfung
- Prüfungsprogramm
- Vertiefungsprüfung
- Zuarbeiten
- Prüfungsbericht
- Freigabeprozess

Maßnahmenverfolgung

- Maßnahmenbearbeitung/-erledigung
- Beantragung/Genehmigung/Ablehnung von Fristverlängerungen
- Freigabeprozess

S-KIPilot Intensivtraining für Sekretariate /Assistenzbereiche - Vertiefte Anwendung - Best Practice (online)

Wie kann Künstliche Intelligenz Ihren Fachbereich konkret unterstützen? In diesem Workshop tauchen Sie tief in die Möglichkeiten des S-KIPilot und anderer KI-Anwendungen ein. Bringen Sie KI gezielt in den Einsatz – praxisnah, effizient, passgenau!

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen in spezifischen Rollen und damit verbundenen Aufgaben als aktuelle Vertiefungen insbesondere für Assistenz, Sekretariaten und Bürokommunikationen

IHR NUTZEN

- Sie kennen aktuelle und perspektivische Einsatzmöglichkeiten von KI-Anwendungen (Fokus auf den S-KIPilot) für Ihren Fachbereich.
- Sie können Potenziale, Grenzen und Risiken von KI-Anwendungen für Ihren Fachbereich identifizieren und fundierte Entscheidungen über den Einsatz der Anwendungen treffen.
- Sie wissen, wie Sie eigene weitere Einsatzmöglichkeiten und Prompts erarbeiten und wie andere Organisationen den Einsatz von KI-Anwendungen im Fachbereich steuern,

VORAUSSETZUNG(EN)

- E-Learning: Künstliche Intelligenz in der Sparkassen-Praxis - Basiswissen kompakt ([15.443](#)) oder vergleichbarer Kenntnisstand
- In Vorbereitung auf das Format benötigen die Teilnehmenden keine methodischen Vorkenntnisse.
- Ein eigener Zugang zu verschiedenen KI-Anwendungen ist empfehlenswert.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Trainer/-innen aus dem engram Fachteam

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Raum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Webinar. Bitte stellen Sie sicher, dass neben Ihrer generellen Bereitschaft, sich online interaktiv auszutauschen zu wollen, auch alle technischen Voraussetzungen für die Tonübertragung und die Aktivierung Ihres persönlichen Videos vollständig funktionieren. Testen können Sie dies vorher unter folgendem Link: <https://www.webex.com/de/test-meeting.html>.

Zu erwartende Ergebnistypen:



TERMIN(E)

11.11.2026 | virtueller Seminarraum



DAUER

1 Tag



PREIS

395,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Carolin Nalazek

0231 22240-537

carolin.nalazek@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

- Übersicht zu KI-Anwendungen
- Anwendungsszenarien für den jeweiligen Fachbereich
- Prompt-Portfolio

Diese Veranstaltung wird aufgezeichnet und nach der Veranstaltung den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt. Sie haben außerdem die Möglichkeit, alternativ zur Veranstaltung direkt die Aufzeichnung mit der Angebotsnummer: 15.453-V zu buchen. [Zur Aufzeichnung](#)

Bei Buchung der Live-Veranstaltung beachten Sie bitte:

Sie melden sich zu einer Veranstaltung an, die aufgezeichnet wird zum Zweck der temporären Bereitstellung für Teilnehmende, die diese Veranstaltung entweder für eine Live-Teilnahme oder zur zeitlich flexiblen Nutzung der Veranstaltungs-Aufzeichnung gebucht haben. Dies beinhaltet die Aufzeichnung und Speicherung der Audiodaten der Teilnehmenden, sofern diese ihr Mikrofon oder Telefon für eigene Wortbeiträge freigeschaltet haben. Eine Aufzeichnung der Webcam findet in der Regel nicht statt. Sofern Sie Ihr Mikrofon oder Telefon während der Veranstaltung freischalten, geben Sie uns mit Ihrer Anmeldung zur Veranstaltung Ihr Einverständnis zur Aufzeichnung Ihres Wortbeitrags. Sie haben während der Veranstaltung jederzeit die Möglichkeit, sowohl die Webcam- als auch die Mikrofon-Freigabe zu aktivieren bzw. zu stoppen.

Programm/Inhalt

Einordnung des S-KIPilot in der aktuellen KI-Landschaft

- Abgrenzung zu allgemeinen KI-Systemen
- Mehrwerte und spezifische Einsatzbereiche des S-KIPilot

Identifikation und Bestimmung der Kernaufgaben der spezifischen Rolle

Bestimmung von Potenzialen verschiedener KI-Anwendungen für den Fachbereich

- Sensibilisierung zu Grenzen und Risiken beim Einsatz von KI-Anwendungen (Ethik, Halluzinationen, Datenschutz, Regulatorik etc.)

Bewertung des Einsatzes von KI-Anwendungen für die identifizierten Aufgaben

- Fokus: Anwendungen entlang der KI-Roadmap der Sparkassen-Finanzgruppe

Effektiver Umgang mit KI-Anwendungen

- Rolle der Nutzer:innen: Einfluss der Eingaben auf die Ergebnisse, Tipps für effektive Prompts (z. B. Zielsetzung, Kontext, Struktur)
- Qualitätsprüfung: Erkennen und Beheben von Fehlern und Halluzinationen
- Interaktiv: Live-Demo von unpräzisen und erfolgreichen Prompts

Ausarbeitung von konkreten Anwendungsszenarien für den Fachbereich mit direkten Prompts

- HandsOn-Nutzung von KI-Anwendungen
- Erstellung eines individuellen Prompt-Portfolios
- Transfer für den eigenen Fachbereich

Austausch zu Erfahrungen und Erkenntnissen

- Sammlung und Evaluierung von Good Practices

Ausblick zu geplanten weiteren Anwendungsfällen

Projektmanagement und Projektbegleitende Prüfung (E-Learning)

Für den Erfolg eines Projektes ist das einberufene Projektteam zuständig. Die Interne Revision hat bei wesentlichen Projekten begleitend tätig zu sein. Durch angemessene Prüfungshandlungen können Auswirkungen auf die Ordnungsmäßigkeit und Sicherheit frühzeitig erkannt werden. Lernen Sie in dieser Veranstaltung die Basics zum Projektmanagement sowie Möglichkeiten, Grenzen und Vorgehensweisen einer Projektbegleitung durch die Interne Revision kennen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die sich grundlegende Kenntnisse der Prüfungsmethode aneignen möchten

IHR NUTZEN

- Sie sind vertraut mit den Grundlagen der Projektarbeit und der projektbegleitenden Prüfung.
- Sie kennen die Vorteile und Möglichkeiten der Projektmitarbeit für die Interne Revision, den Nutzen für Prüfungen sowie das revisionskonforme Vorgehen.
- Sie kennen die Grenzen der Internen Revision, sich an Projekten zu beteiligen.



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

3 Stunden



PREIS

150,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Modul: Klassisches Projektmanagement - Projekte erfolgreich planen

- Erfolgsfaktor 1: Eindeutige Verantwortlichkeiten
- Erfolgsfaktor 2: Der Projektauftrag als verbindliche Arbeitsgrundlage
- Erfolgsfaktor 3: Kick-off, Meilensteine und Arbeitspakete
- Erfolgsfaktor 4: Ein Plan für die Projektphasen

Modul: Klassisches Projektmanagement - Projekte erfolgreich steuern

- Erfolgsfaktor 1: Zeit, Kosten und Leistung managen
- Erfolgsfaktor 2: Stakeholder managen
- Erfolgsfaktor 3: Risiken managen
- Erfolgsfaktor 4: Projektreporting

Modul: Projektbegleitende Prüfungen

- Aufgaben der Internen Revision
- Informationsrechte der Internen Revision
- Ziele der Internen Revision
- Stellung und Berufspflichten
- Anforderungen der MaRisk
- Entscheidung der Internen Revision über die Projektmitarbeit
- Projektmitarbeit
- Vorteile für die Interne Revision



40 INTERNE REVISION

PPS_neo Revision

PPS_neo Revision Administration (online)

Eine standardisierte Revisionsarbeit ist ein wichtiger Erfolgsfaktor. Das Erweiterungsmodul PPS_neo Revision der Finanz Informatik gewährleistet eine übersichtliche und einheitliche Revisionsarbeit. In unserem Seminar lernen Sie die Administration von PPS_neo Revision kennen. Hierbei liegt der Fokus auf den administrativen Grundlagen für die Einrichtung von PPS_neo Revision. Steuerungsmöglichkeiten über Nutzerrechte runden den Seminarinhalt ab.

ZIELGRUPPE

Leiter/-innen und Führungskräfte der Internen Revision, Administratorinnen und Administratoren, Organisatorinnen und Organisatoren

IHR NUTZEN

- Sie können die wöchentlichen Arbeitsstunden erfassen und kennen die Auswirkungen.
- Sie kennen die Funktionsweise der Nutzerstammdaten und können den Revisorinnen und Revisoren verschiedene Skills zuordnen.
- Sie wissen, wie Sie Freigabegruppen verwalten (inkl. deren Nutzen), Freigabeschablonen und Checklisten administrieren sowie gewählte Risikoparameter hinterlegen.
- Sie können standardisierte Textbausteine in PPS_neo Revision erstellen sowie Dateien im Dateipool verwalten und bauen ein Rechtesystem auf und kennen die Unterschiede der Berechtigungen.

VORAUSSETZUNG(EN)

- Die Sparkasse hat bereits am FI-Serienrollout PPS_neo Revision teilgenommen und PPS_neo Revision als Erweiterungsmodul im Institutsmandanten.
- Sie kennen PPS_neo in seinen Grundfunktionen und können sich sicher auf der Editoren-Seite bewegen.

IHRE REFERENTIN

Sonja Belz, Sparkassen Consulting GmbH München-Hannover

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar. Bitte stellen Sie sicher, dass auch alle technischen Voraussetzungen für die Tonübertragung und die Aktivierung Ihres persönlichen Videos vollständig funktionieren sollten. Testen können Sie dies vorher unter folgendem Link: <https://www.webex.com/de/test-meeting.html>



TERMIN(E)

30.06.2026 | virtueller Seminarraum
09:00 – 11:00 Uhr



DAUER

2 Stunden



PREIS

245,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Administration

- Arbeitszeitmodell
- Nutzerstammdaten
- Skills
- Freigabegruppe
- Freigabeschablone
- Risikoparameter
- Textbausteine
- Verwaltung von Dateien im Dateipool

Steuerungsmöglichkeiten über Nutzerrechte

- Sofortfreigabe
- Freigaberollen
- Prüfungsplanung
- Prüfungsdurchführung
- Berichterstattung
- Maßnahmenverfolgung
- Zuarbeiten leisten

PPS_neo Revision Prüfungsplanung inkl. Berichterstattung (online)

Eine standardisierte Revisionsarbeit ist ein wichtiger Erfolgsfaktor. Das Erweiterungsmodul PPS_neo Revision der Finanz Informatik gewährleistet eine übersichtliche und einheitliche Revisionsarbeit. In unserem Seminar lernen Sie die technischen Funktionen der Prüfungsplanung und der Berichterstattung in PPS_neo Revision kennen. Hierbei liegt der Fokus auf der erstmaligen Prüfungsplanung und der eventuell erforderlichen unterjährigen Anpassung, sowie auf der Erstellung von Quartals- und Jahresberichten. Gemeinsame Übungsaufgaben runden den Seminarinhalt ab.

ZIELGRUPPE

Leiter/-innen und Führungskräfte der Internen Revision

IHR NUTZEN

- Sie kennen die Funktionsweise der Prüfungsplanung und können diese selbständig durchführen.
- Sie kennen die Auswirkung der Skills und Risikoparameter.
- Sie wissen, wie Sie Prüfungsthesen und Prüfungsfragen im Fragenkatalog verwalten sowie Quartals- und Jahresberichte erstellen.

VORAUSSETZUNG(EN)

- Die Sparkasse hat bereits am FI-Serienrollout PPS_neo Revision teilgenommen und PPS_neo Revision als Erweiterungsmodul im Institutsmandanten.
- Die Themen zur Administration von PPS_neo Revision sind bekannt.
- Sie kennen PPS_neo in seinen Grundfunktionen und können sich sicher auf der Editoren-Seite bewegen.

IHRE REFERENTIN

Sonja Belz, Sparkassen Consulting GmbH München-Hannover

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar. Bitte stellen Sie sicher, dass auch alle technischen Voraussetzungen für die Tonübertragung und die Aktivierung Ihres persönlichen Videos vollständig funktionieren sollten. Testen können Sie dies vorher unter folgendem Link: <https://www.webex.com/de/test-meeting.html>



TERMIN(E)

30.06.2026 | virtueller Seminarraum
13:00 – 17:00 Uhr



DAUER

4 Stunden



PREIS

345,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Vorstellung der Prüfungsplanung

- Prüffeldimport
- Prüffeldkonfiguration
- Risikoanalyse
- Mehrjahresplanung / Jahresplanung
- Prüfungsthesen
- Prüfungsfragen

Vorstellung der Berichterstattung

- Quartalsbericht
- Jahresbericht

PPS_neo Revision Prüfungsdurchführung inkl. Maßnahmenverfolgung (online)

Eine standardisierte Revisionsarbeit ist ein wichtiger Erfolgsfaktor. Das Erweiterungsmodul PPS_neo Revision der Finanz Informatik gewährleistet eine übersichtliche und einheitliche Revisionsarbeit. In unserem Seminar lernen Sie die technischen Funktionen der Prüfungsdurchführung und der Maßnahmenverfolgung in PPS_neo Revision kennen. Hierbei liegt der Fokus auf der erstmaligen Prüfungsdurchführung und einer eventuell erforderlichen Zuarbeit durch den Fachbereich, sowie auf den Bearbeitungsmöglichkeiten von Maßnahmen. Gemeinsame Übungsaufgaben runden den Seminarinhalt ab.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision

IHR NUTZEN

- Sie kennen die Funktionsweise der Prüfungsplanung und können eine Prüfung nach dem Prüfungsvorgehen gemäß BdZ (Basis- und Vertiefungsprüfung) bearbeiten.
- Sie sind in der Lage, Zuarbeiten durch den Fachbereich anzufordern, Zwischen- und Abschlussberichte zu erstellen und die Maßnahmenverfolgung zu verwalten.
- Sie wissen, wie Sie Freigabe starten und kennen den Freigabeprozess.

VORAUSSETZUNG(EN)

- Der Sparkasse steht PPS_neo Revision als Erweiterungsmodul im Institutsmandanten zur Verfügung.
- Die Teilnehmer/-innen kennen PPS_neo Revision in seinen Grundfunktionen und können sich sicher auf der Editoren-Seite bewegen.

IHRE REFERENTIN

Sonja Belz, Sparkassen Consulting GmbH München-Hannover

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar. Bitte stellen Sie sicher, dass auch alle technischen Voraussetzungen für die Tonübertragung und die Aktivierung Ihres persönlichen Videos vollständig funktionieren sollten. Testen können Sie dies vorher unter folgendem Link: <https://www.webex.com/de/test-meeting.html>



TERMIN(E)

01.07.2026 | virtueller Seminarraum



DAUER

1 Tag



PREIS

495,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Prüfungsdurchführung

- Prüfungsvorbereitung
- Ankündigung der Prüfung
- Status der Prüfungen
- Basisprüfung
- Prüfungsprogramm
- Vertiefungsprüfung
- Zuarbeiten
- Prüfungsbericht
- Freigabeprozess

Maßnahmenverfolgung

- Maßnahmenbearbeitung/-erledigung
- Beantragung/Genehmigung/Ablehnung von Fristverlängerungen
- Freigabeprozess



40 INTERNE REVISION

Passiv- & Dienstleistungsgeschäft / Geldwäsche

Prozessorientierte Prüfung des Passiv- und Dienstleistungsgeschäftes

Der Qualitätsanspruch der Kunden an den Vertrieb von klassischen Einlageprodukten, die Kontoführung und die Abwicklung des Dienstleistungsgeschäfts sowie das Angebot sonstiger Beratungs- und Serviceleistungen ist sehr hoch. Für die Interne Revision sind daher die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit von Prozessen sowie die Einhaltung von Ertrags- und Kundenzufriedenheitszielen sehr wichtig. Die hierzu nötigen Methoden und Techniken können Sie sich in dieser Veranstaltung aneignen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision (Revisionsassistenten/-innen; künftige Revisoren/-innen)

IHR NUTZEN

- Sie sind vertraut mit der Methodik für die selbstständige Durchführung abgegrenzter Prüfungsaufträge im Passiv- und Dienstleistungsgeschäft.
- Sie kennen die unterschiedlichen Prüfungsbereiche.
- Sie sind in der Lage, die Intensität von Prüfungen abzugrenzen.

VORAUSSETZUNG(EN)

Seminar: Prüfungsgrundlagen ([40.200](#)) oder vergleichbarer Kenntnisstand

IHR REFERENT

Christian Voß, Sparkasse an der Lippe

Master of Science (M.Sc.) mit langjähriger Revisionsexpertise und Erfahrungen in der Seminarartätigkeit

HINWEIS(E)

Das Seminar ist ein Baustein des Fachseminars Interne Revision.

Die Inhalte werden zurzeit noch aktualisiert und werden dann im Akademieportal online bereitgestellt.



TERMIN(E)

29.04.2027 – 30.04.2027 |
Sparkassenakademie NRW



DAUER

2 Tage



PREIS

680,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Beginn am 1. & 2. Tag um 09:30 Uhr

Ende am 1. & 2. Tag ca. 17:00 Uhr

1. Tag

Einführung in die Revisionsarbeit am Beispiel einer Basisprüfung im Passiv- und Dienstleistungsgeschäft

- Theoretische Grundlange (u. a. Linien-Modell)
- Prozessuale und technische Ausgangspunkte (u. a. PPS-Prozesse, PPS-IKS, Institutssatzänderung, ausgelagerte Tätigkeiten)

2. Tag

Vertiefende Prüfungsansätze zur Prüfung des Passiv- und Dienstleistungsgeschäfts

- Kundenstammdaten (u. a. Personenanlage, Vertriebswege, Pfändung, Schufa, Vordisposition)
- Giro/Dienstleistungsgeschäft (u. a. Kontoanlage und /-auflösung, Schrankfach)
- Geldanlage/Passivgeschäft (u. a. Kontoanlage, und /-auflösungen)
- Prüfung der Vertriebs-/Geschäftsstelle inkl. Vertriebskreislauf
- Prüfungsansätze Fraud

Prüfung doloser Handlungen

Kontoverwaltung, Kreditvergabe und Auftragsabwicklungen sind nur einige der vielen sensiblen Geschäftsprozesse von Kreditinstituten, die zahlreiche Gefahren und Risiken bergen. Aufgabe der Internen Revision ist es unter anderem offensiv gegen Unregelmäßigkeiten vorzugehen und dolose Handlungen frühzeitig aufzudecken. Erfahren Sie in diesem Seminar mehr dazu.

ZIELGRUPPE

Nachwuchskräfte der Internen Revision

IHR NUTZEN

Sie sind mit der Planung, Durchführung, Dokumentation und Kontrolle von Prüfungsaufgaben in Bereich doloser Handlungen vertraut.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

siehe Hinweise

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung bieten wir in Kooperation mit der Sparkassenakademie Niedersachsen an. Sie wird in Hannover durchgeführt. Für weitere Informationen (z. B. Inhalte, Termin/e sowie Preis) und zur Anmeldung im Buchungsportal der Sparkassenakademie Niedersachsen:

[Hier klicken](#)

Wenn Sie sich bisher noch nicht für das Buchungsportal der Sparkassenakademie Niedersachsen registriert haben, so können Sie formlos über die E-Mail-Adresse akademiemail@svn.de oder telefonisch (Tel.: 0511 3603 501) einen Zugang beantragen.

Webcode in Niedersachsen: FS1100_9



TERMIN(E)

siehe Hinweise



DAUER

1 Tag



PREIS

siehe Hinweise



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

siehe Hinweise

OSPlus-Zahlungsverkehr aus Revisionsicht (online)

Mit OSPlus-Zahlungsverkehr werden aufbauend auf eine effiziente Clearingabwicklung in der Gesamtbanklösung OSPlus (One System Plus) Produkte und Anwendungen bereitgestellt. Diese ermöglichen von der Erfassung im Front-End über die Sachbearbeitung und Buchung bis hin zur Clearingweiterleitung eine ganzheitliche Zahlungsverkehrsabwicklung unter Beachtung der rechtlichen Anforderungen. In dieser Veranstaltung erwerben Sie Kenntnisse zum Leistungsumfang, zu Parametern sowie zu zahlungsverkehrsbezogenen und systembasierten IKS-Elementen, um diese bei Prüfungstätigkeiten zu nutzen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen aus den Bereichen Interne Revision, Beauftragtenwesen, Organisation und Zahlungsverkehr

IHR NUTZEN

- Sie kennen die grundlegenden Elemente des internen Kontrollsystems im Zahlungsverkehr.
- Sie können das Zusammenspiel dieser Elemente im Rahmen einer End-to-End-Betrachtung nachvollziehen.
- Sie sind vertraut mit den relevanten Systemen, Parametern und Dokumentationen im OSPlus.

IHR REFERENT

Marcus Theil, Finanz Informatik

Principal Consultant und Spezialist für die Risikosteuerung im OSPlus-Zahlungsverkehr mit langjährigen Projekt- und Prüfungserfahrungen u. a. als Prüfungsleiter in der Internen Revision einer Sparkasse

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar. Um einen reibungslosen Online-Austausch zu gewährleisten, stellen Sie bitte sicher, dass sowohl Ihre Tonübertragung als auch die Kamerazuschaltung funktionieren. Testen Sie dies ganz einfach vorab unter folgendem Link: <https://www.webex.com/de/test-meeting.html>.



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

2 Tage



PREIS

775,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Grundlagen und Elemente im zahlungsverkehrsbezogenen IKS

- Rechtliche Anforderungen und Prüfungsstandards (§ 25a KWG, MaRisk, IDW PS 261)
- Three-Lines-of-Defense-Modell
- Kontrollumfeld, Risikobeurteilung, Kontrollaktivitäten und Überwachung
- Wirtschaftlichkeit vs. Ordnungsmäßigkeit des IKS

Gesetze und aufsichtsrechtliche Anforderungen im ZV

- §§ 675c BGB ff. (Zahlungsdiensterecht)
- Zahlungsdiensteaufsichtsgesetz (ZAG)
- PSD 2 inkl. EBA-RTS und Guidelines (insb. Beschwerdemanagement, 2-Faktoren-Authentifizierung, MaSI-Meldeverfahren)

Grundlagen des Zahlungsverkehrs in OSPlus

- ZV-Auflieferungssysteme (Bankrechner, IF6, SLS, FinTS, RZ, S-Via)
- Zentrale Infrastruktur (SammlerDB, OPK)
- Clearing/Nostrokonten

Systembasierte IKS-Elemente

- Institutsparameter
- BPrV/GPV
- KURS-Berechtigungen/Profile
- Tätigkeiten, Kompetenzvorgänge, Kontrollradar

ZV-Risikosteuerung

- Phishing-Prävention/PhiVO
- Embargo/GTVO/EDS
- ZV-Melddatei

SironAML für Revisoren-innen (S822) (online)

Das Programm Siron AML unterstützt Sparkassen bei der Einhaltung der Geldwäschevorschriften. In diesem Seminar lernen Sie das Programm aus Revisionsicht kennen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, Datenschutzbeauftragte

IHR NUTZEN

- Sie sind kennen die Programmkomponenten aus Revisionsicht.
- Sie sind vertraut mit Prüfungsansätzen.

VORAUSSETZUNG(EN)

Grundkenntnisse von Siron®AML z. B. erworben im Seminar "Einführung in das Geldwäsche-Risikomanagement mit SironAML" ([45.330](#)) sind von Vorteil

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

- Jakob Wichmann, msg Rethink Compliance GmbH
- Mirko Janyga, msg Rethink Compliance GmbH
Experte für Siron AML, Fair Isaac Germany GmbH

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet in den virtuellen Seminarräumen der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar.

In der Veranstaltung werden alle vermittelten Funktionen in einem Online-Testsystem präsentiert. Sie können die gezeigten Einstellungen auf Wunsch auch in ihrem eigenen Echtssystem nachvollziehen. Dies ist für eine Teilnahme aber nicht unbedingt erforderlich.

Es ist erforderlich, dass entweder

1. am PC ein zweiter Bildschirm existiert oder
2. die Präsentation über ein zweites Gerät (z.B. ein iPad) verfolgt wird.

In diesem Seminar werden auch Hinweise zur Prüfung des Backtesting-Konzeptes gemäß AuA BT Ziffer 6 gegeben.



TERMIN(E)

02.11.2026 | virtueller Seminarraum



DAUER

1 Tag



PREIS

540,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Siron®AML Parametererfassung

- Überblick über die Programmkomponenten
- Datenversorgung
- Kunden-Kategorien
- Verdachts-Indizien
- Watchlist-Länder
- Kunden-Überwachungen
- Kunden-Ausschlüsse
- Benutzerverwaltung
- Vier-Augen-Prinzip

Siron®AML Analyse

- Auffälligkeiten bewerten
- Analysen Scoring-übergreifend
- Kundensuche
- Nutzung der Revisions-Reports

Siron®Profile

- Kundenrisiko-Ermittlung
- Risikovererbung

Siron®KYC

- Personentreffer bewerten
- Institutsindividuelle Watchlist-Einträge
- PEP-Status in Siron®AML

Grundlagenwissen Auslandszahlungsverkehr im OSPlus

Der Auslandszahlungsverkehr im OSPlus ist komplex – doch mit dem richtigen Grundlagenwissen behalten Sie jederzeit den Überblick. In diesem Seminar erwerben Sie das nötige Rüstzeug, um sicher und schlüssig internationalen Zahlungen abzuwickeln.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen in den Bereichen Auslandszahlungsverkehr, Auslandsgeschäft, Organisation, Interne Revision

IHR NUTZEN

- Sie kennen die grundlegenden Begriffe, Abläufe und Rahmenbedingungen des Auslandszahlungsverkehrs (AZV) im OSPlus.
- Sie wissen, wie Korrespondenten, Leitwege, Aussteuerungskriterien, Konditionen, Valuten und Zusatzentgelte im System hinterlegt und gesteuert werden.
- Sie können Kundenzahlungsausgänge und -eingänge sowie Bank-an-Bank-Zahlungen im OSPlus sicher abwickeln und typische Fehlerquellen vermeiden.

IHR REFERENT

Heiko Wendt, Finanz Informatik GmbH & Co. KG

Senior Consultant, erfahrener OSPlus-Trainer mit langjährigen Erfahrungen



TERMIN(E)

17.06.2026 | Sparkassenakademie
NRW



DAUER

1 Tag



PREIS

425,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Jana Bathe

0231 22240-709
jana.bathe@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Allgemeines AZV-Wissen

Kurse und Währungen

Stammdatenverwaltung

- Korrespondenten und Konten
- Leitwege und Leitwegsteuerung
- Aussteuerungskriterien
- Konditionen
- Valuten
- Zusatzentgelte

Kundenzahlungsausgänge

Daueraufträge

Kundenzahlungseingänge

BankanBank Zahlungen

Betrugserfassung und -meldung mit FRZV (online)

Betrugsfälle im Zahlungsverkehr nehmen zu. Damit steigt die Bedeutung einer rechtskonformen und fehlerfreien Erfassung, Bearbeitung, Verwaltung und Meldung der Betrugsfälle. Technische Unterstützung bieten die Anwendung "Fraud Record im Zahlungsverkehr (FRZV)" und die Anwendung "Betrugsrate im Zahlungsverkehr (BRZV)". Mehr dazu erfahren Sie in dieser Veranstaltung.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen im Zahlungsverkehr und Electronic Banking; Compliancebeauftragte, Mitarbeiter/-innen der Internen Revision

IHR NUTZEN

- Sie kennen die Anforderungen der PSD 2 an die Meldung von Betrugsfällen.
- Sie können Betrugsfälle in der Anwendung FRZV in OSPlus erfassen, bearbeiten und verwalten.
- Sie sind mit der Überwachung und Meldung von Betrugsraten in der Anwendung BRZV vertraut.

IHR REFERENT

Marcel Martin, Selbstständiger IT-Berater mit langjährigen Erfahrungen in den Bereichen Online-Banking und ZV-Risikosteuerung in OSPlus

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar. Um einen reibungslosen Online-Austausch zu gewährleisten, stellen Sie bitte sicher, dass sowohl Ihre Tonübertragung als auch die Kamerazuschaltung funktionieren. Testen Sie dies ganz einfach vorab unter folgendem Link: <https://www.webex.com/de/test-meeting.html>.

Diese Veranstaltung wird aufgezeichnet und nach der Veranstaltung den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt. Sie haben außerdem die Möglichkeit, alternativ zur Veranstaltung direkt die Aufzeichnung mit der Angebotsnummer: 26.332-V zu buchen. [Zur Aufzeichnung](#)

Bei Buchung der Live-Veranstaltung beachten Sie bitte:

Sie melden sich zu einer Veranstaltung an, die aufgezeichnet wird zum Zweck der temporären Bereitstellung für Teilnehmende, die diese Veranstaltung entweder für eine Live-Teilnahme oder zur zeitlich flexiblen Nutzung der Veranstaltungs-Aufzeichnung gebucht haben. Dies beinhaltet die Aufzeichnung und Speicherung der Audiodaten der Teilnehmenden, sofern diese ihr Mikrofon oder Telefon für eigene Wortbeiträge freigeschaltet haben. Eine Aufzeichnung der Webcam findet in der Regel nicht statt. Sofern Sie Ihr Mikrofon oder Telefon während der Veranstaltung freischalten, geben Sie uns mit Ihrer Anmeldung zur Veranstaltung Ihr Einverständnis zur Aufzeichnung Ihres Wortbeitrags. Sie haben während der Veranstaltung jederzeit die Möglichkeit, sowohl die Webcam- als auch die Mikrofon-Freigabe zu aktivieren bzw. zu stoppen.



TERMIN(E)

11.05.2027 | virtueller Seminarraum



DAUER

1 Tag



PREIS

405,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Jana Bathe

0231 22240-709

jana.bathe@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Gesetzliche und aufsichtsrechtliche Anforderungen an die Erfassung und Meldung von Betrugsfällen (insb. PSD2)

Anlage und Pflege von Betrugsfällen in FRZV

Anbindung des DSGVO Haftungsfonds Zahlungsverkehr

Meldung von Betrugsraten und Betrugsstatistiken



40 INTERNE REVISION

Rechnungswesen / Jahresabschluss

Prüfung des Rechnungswesens und der Bilanz, Vorprüfung des Jahresabschlusses (online)

Im Wege der Jahresabschlussprüfungen sind für die Innenrevision detaillierte Kenntnisse der gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsvorschriften unverzichtbar. Darüber hinaus haben die Anforderungen der Verbandsrevision besondere Relevanz. Die Grundlagen werden in diesem Seminar vermittelt.

ZIELGRUPPE

Nachwuchskräfte in der Internen Revision

IHR NUTZEN

- Sie können die Methodik für die selbstständige Durchführung von Prüfungsaufträgen im Bereich Rechnungswesen und Bilanzierung anwenden.
- Sie kennen die wesentlichen rechtlichen Vorschriften der Bewertung und Bilanzierung.
- Sie sind vertraut mit den Rahmenbedingungen der Vorprüfung des Jahresabschlusses.

VORAUSSETZUNG(EN)

Seminar: Prüfungsgrundlagen ([40.200](#)) oder vergleichbarer Kenntnisstand

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

- Jessica Egeling, Sparkasse an Volme und Ruhr
- Reimund Langesberg
Verbandsprüfer in der Prüfungsstelle, Sparkassenbetriebswirt mit praktischen Erfahrungen als Revisionsleiter einer Sparkasse

HINWEIS(E)

Das Seminar ist ein Baustein des Fachseminars Interne Revision.

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar.



TERMIN(E)

02.11.2026 – 04.11.2026 | virtueller Seminarraum
02.11.2026 – 04.11.2026 | virtueller Seminarraum



DAUER

3 Tage



PREIS

955,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht
0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann
0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Beginn erste Online-Session am 1., 2. & 3. Tag jeweils um 09:30 Uhr
Ende letzte Online-Session am 1., 2. & 3. Tag jeweils um ca. 17:00 Uhr
Zwischendurch sind Übungsaufgaben eingebettet, die mit Begleitung bearbeitet werden. Darüber hinaus sind hinreichend Pausenzeiten eingeplant.

1. Tag

Rechnungswesen im Überblick

- Aufgaben des Rechnungswesens
- Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung
- Bestandteile des Jahresabschlusses

Einteilung der Wertpapiere in Kategorien und ihre Bewertung

Allgemeine handelsrechtliche Bewertungsvorschriften

Handelsrechtliche Bewertung und Bilanzierung

- Anlagevermögen
- Umlaufvermögen

2. Tag

Handelsrechtliche Bewertung und Bilanzierung der Passiva

Auswirkungen des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG)

Vorschriften und Bestandteile des Jahresabschlusses

- Sonstige Vorschriften
- Der gesetzliche Anhang

Prüfung von Positionen der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

3. Tag

Besondere Anforderungen und Vorgehensweisen

- Feststellung des Jahresabschlusses
- Entlastung der Organe
- Gewinnverwendung
- Prüfungstätigkeit im Verlauf des Geschäftsjahres

Die Vollständigkeitserklärung

Der Lagebericht nach § 289 HGB

Die Anlagenbuchhaltung innerhalb von OSPlus für Revisoren/-innen (S662)

Für das betriebliche Rechnungswesen stellt die Finanz Informatik mit der OSPlus Anlagenbuchhaltung eine komplexe Anwendung bereit, um Anlagegüter systematisch zu erfassen und zu bewerten. In diesem Seminar lernen Sie Leistungsumfang, administrative Optionen, Prozesse und Auswertungsmöglichkeiten kennen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die detaillierte Kenntnisse der Anwendung OSPlus-Anlagenbuchhaltung benötigen

IHR NUTZEN

- Sie können die Funktionalitäten der Anwendung OSPlus-Anlagenbuchhaltung nutzen und die technischen und bankfachlichen Zusammenhänge einordnen.
- Sie sind vertraut mit der Anlage von Inventargütern, den Buchungsfunktionen, den Auswertungsmöglichkeiten und der Berichterstellung.
- Sie kennen die verschiedenen Optionen, die in der Anlagenbuchhaltung administriert und voreingestellt werden können.

VORAUSSETZUNG(EN)

Grundlegende OSPlus-Kenntnisse

IHR REFERENT

Thorsten van Walsem, CP Consultingpartner AG

Senior Consultant, Trainer und Dozent für betriebliches Rechnungswesen und OSPlus-Trainings



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

1 Tag



PREIS

425,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Beginn um 09:30 Uhr | Ende um ca. 17:00 Uhr

Allgemeines

- Erläuterung Funktionsweise OSPlus-Anlagenbuchhaltung

Administrative Optionen der Anlagenbuchhaltung

- Rechtekonzept für die Anlagenbuchhaltung
- Das Vier-Augen-Prinzip in der Anlagenbuchhaltung
- Die Schnittstellen zwischen den Komponenten im betrieblichen Rechnungswesen

Prozesse in der Anlagenbuchhaltung

- Inventarisierung
- Buchung - Änderungen - Stornierungen

Auswertungen

- Anlagenspiegel, Anlagenkarte, Inventarliste
- individuelle Auswertungen
- pdf-Excel

Sonstiges

- Vorstellung unterschiedlicher Einsatzlösungen
- Workarounds anhand von Beispielen aus der Praxis

Integrierter Datenhaushalt - IDH Reporting aus dem Blickwinkel der Internen Revision (S693c) (online)

Mit der zunehmenden Anzahl von Anwendungen im IDH (Integrierter Datenhaushalt) wird es auch für die Mitarbeiter/-innen der Internen Revision wichtig, ein Verständnis für den IDH zu entwickeln. In diesem Seminar erhalten Sie einen Einblick in die Funktionen und Prozesse des IDH.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen und Führungskräfte der Internen Revision, die mit der Prüfung des IDH-Reportings betraut sind

IHR NUTZEN

- Sie kennen anhand von praktischen Beispielen die revisionsrelevanten Aspekte und Funktionalitäten der Anwendung IDH.
- Sie können die Nutzung und Erstellung von Abfragen im IDH und den Datenhaushalten nachvollziehen.
- Sie sind vertraut mit der Steuerung von Berechtigungen.

IHR REFERENT

Christian Rösch, CP Consultingpartner AG

HINWEIS(E)

Inhaltlich wird das Prüffeld "Internes Berichtswesen" behandelt. Weitere Prüffelder (z.B. GBS, ...) sind nicht Inhalt der Veranstaltung. .

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar.

Es wird empfohlen, dass entweder

- a) am PC ein zweiter Bildschirm existiert oder
- b) die Präsentation über ein zweites Gerät (z. B. ein iPad) verfolgt werden kann.

Hintergrund: Für die praktische Arbeit werden Tätigkeiten, die am Bildschirm präsentiert werden, direkt am eigenen System nachvollzogen.

Sie benötigen für das Seminar für Ihren S-User in der Sparkasse nachfolgende KURS-Rechte:

IDH-REVISION und (nur für den Tag der Schulung) IDH-FREIGEB, IDH-BEARBEIT und IDH-ABRUF (jeweils ohne Feindefinitionen).

Bitte senden Sie 1 Woche vor dem Seminar pro Teilnehmer/-in ein Bestätigung, dass alle Voraussetzungen zur Durchführung des Seminars erfüllt sind an folgende E-Mail-Adresse: christian.roesch@cp-bap.de.



TERMIN(E)

03.03.2027 | virtueller Seminarraum



DAUER

1 Tag
1 Tag mehrere Online-Sessions verteilt über den Tag und tutoriale Begleitung mit Übungen



PREIS

535,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Bitte haben Sie für den Termin 2027 im Blick: **Angesichts der bevorstehenden Ablösung des IDH durch das OSPlus BI wird die Seminaurausschreibung im nächsten Schritt voraussichtlich noch angepasst. Bitte beachten Sie, dass Inhalte sich entsprechend aktualisieren können.**

Programm/Inhalt

Beginn erste Online-Session um 09:30 Uhr
Ende letzte Online-Session um ca. 17:00 Uhr

Überblick über die Nutzung und Erstellung von Abfragen im IDH und den Datenhaushalten, die im IDH ausgewertet werden können

Revisionsrelevante Funktionalität des IDH (z. B. Auswertung der Protokolle, Action-Log)

Praxisnahe Beispiele und Übungen zur Auswertung von Protokollen

Zugriff auf die Historie der Versionen von Abfrageschablonen und Freigaben

Steuerung der Berechtigungen für den Zugriff auf die Datenhaushalte im IDH

Kurze Präsentation des Fachgebiets "Data Analytics Revision"

Bearbeitung individueller Fragestellungen

Hinweis: Sie haben die Möglichkeit nach Anmeldung zum Seminar bis eine Woche vor dem Seminartermin individuelle Fragen an die E-Mail-Adresse christian.roesch@cp-bap.de zu senden. Soweit möglich, werden diese dann im Seminar behandelt.

Das Seminar wird immer auf Basis der zum Zeitpunkt geltenden OSPlus-Release durchgeführt.



40 INTERNE REVISION

Wertpapiergeschäft und Compliance

Prüfungsgrundlagen für das Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäft (online)

Das Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäft ist in besonderem Maße durch ständige Veränderungen an den Geld- und Kapitalmärkten gekennzeichnet. Darüber hinaus aktualisiert der Gesetzgeber häufig den rechtlichen Rahmen. Die Vielzahl der Einzelgesetze und ihre Komplexität stellen höchste Anforderungen an die einzelnen Prüfer. In dieser Veranstaltung wird das nötige Basiswissen für Prüfungen in diesem Prüfungsfeld vermittelt.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die das Wertpapier- und Depotgeschäft prüfen

IHR NUTZEN

- Sie können die Methodik für die selbstständige Durchführung abgegrenzter Prüfungsaufträge des Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäfts anwenden.
- Sie sind vertraut mit den Besonderheiten bei der Verwaltung sowie dem An- und Verkauf von Wertpapieren mit und ohne Beratung.
- Sie kennen die Abläufe bei der Depotabstimmung.

VORAUSSETZUNG(EN)

Seminar: Prüfungsgrundlagen ([40.200](#)) oder vergleichbarer Kenntnisstand

IHR REFERENT

Sascha Schollenbruch, Stadt-Sparkasse Solingen

Sparkassenbetriebswirt, Mitarbeiter der Internen Revision mit langjährigen Erfahrungen in der Prüfung des Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäftes sowie Prüfung von Eigenhandel und Vertrieb(-smanagement)

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar. Bitte stellen Sie sicher, dass neben Ihrer generellen Bereitschaft, sich online interaktiv auszutauschen zu wollen, auch alle technischen Voraussetzungen für die Tonübertragung und die Aktivierung Ihres persönlichen Videos vollständig funktionieren sollten. Testen können Sie dies vorher unter folgendem Link: <https://www.webex.com/de/test-meeting.html>.

Das Seminar ist ein Baustein des Fachseminars Interne Revision.



TERMIN(E)

23.06.2026 – 24.06.2026 | virtueller Seminarraum



DAUER

2 Tage
2 Tage: Mehrere Online-Sessions verteilt über zwei Tage & tutoriale Begleitung mit Übungsaufgaben



PREIS

680,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht
0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann
0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Beginn erste Online-Session am 1. & 2. Tag um 09:30 Uhr
Ende letzte Online-Session am 1. & 2. Tag um ca. 17:00 Uhr
Zwischendurch sind Übungen eingebettet, die mit Begleitung des Referenten bearbeitet werden.
Darüber hinaus sind hinreichend Pausenzeiten eingeplant.

Gesetzliche Grundlagen für das WPdienstleistungs- und Depotgeschäft

Prüfung des WPdienstleistungs- und Depotgeschäfts

- Prüfung durch die Interne Revision
- Prüfung durch die Externe Revision

Organisationspflichten nach WpHG

- Aufbau- und Ablauforganisation
- Auswahl und Qualifikation der Mitarbeiter, Sachmittelausstattung
- Interessenkonfliktsteuerung und Kundenbeschwerden
- Allgemeine Geschäftsbedingungen, Sonderbedingungen und Formulare
- Vertraglich gebundene Vermittler
- Vertriebsvorgaben

Kundenkategorisierung sowie Einhaltung der Informationspflichten nach WpHG

Regelungen für Zuwendungen nach WpHG

Einholung von Kundenangaben gem. WpHG

Die Geeignetheitserklärung/Geeignetheitsprüfung

Prüfung der Einhaltung der Aufzeichnungspflichten

Bestmögliche Ausführung von Kundenaufträgen nach WpHG

Prüfung der Einhaltung von Pflichten bei der Annahme, Bearbeitung und Ausführung von Kundenaufträgen

Auswahl und Prüfung einzelner Wertpapieran- und -verkaufsaufträge

Die Depotabstimmung

Meldewesen nach WpHG

Anlageempfehlung nach WpHG

Depotgeschäft

Revisionsdialog - Prüfung des Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäfts

Die aufsichtlichen Anforderungen an das Wertpapiergeschäft werden stetig verschärft. Darüber hinaus sind bei Börsengeschäften eine Vielzahl von Produkten am Markt und damit verbunden unterschiedlichste Prozesse bei der Abwicklung und Verwaltung. In diesem Revisionsdialog werden daher die für spezielle Prüfungsaufträge notwendigen vertiefenden Kenntnisse vermittelt und mit Fachexperten ausgetauscht.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die das Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäft prüfen

IHR NUTZEN

- Sie sind vertraut mit speziellen Wertpapierprodukten sowie Börsengeschäften und kennen die darauf bezogenen Prüfungsfelder.
- Sie sind in der Lage, darauf abgestimmte Prüfungsaufträge durchzuführen sowie aufbau- und ablauforganisatorische Notwendigkeiten sicherzustellen.
- Sie können ausgewählte aktuelle Fragestellungen zur Prüfung des Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäfts beantworten.

VORAUSSETZUNG(EN)

- Fachseminar Revision oder Seminar Prüfungsgrundlagen für das Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäft ([40.400](#)) oder vergleichbarer Kenntnisstand
- Praxiserfahrungen im Wertpapier- und Depotgeschäft

IHR REFERENT

Sascha Schollenbruch, Stadt-Sparkasse Solingen

Sparkassenbetriebswirt, Mitarbeiter der Internen Revision mit langjährigen Erfahrungen in der Prüfung des Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäftes sowie Prüfung von Eigenhandel und Vertrieb(-smanagement)

HINWEIS(E)

Im Revisionsdialog werden aktuelle Themen behandelt. Gerne können Sie Anregungen und Fragen aus der Prüfungspraxis im Vorfeld der Veranstaltung mailen: edmund.honermann@ska.nrw.



TERMIN(E)

22.09.2026 | Sparkassenakademie
NRW



DAUER

1 Tag



PREIS

370,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Nach Abschluss der Planungsphase werden wir die Inhalte online in unserem Akademieportal bereitstellen.

Handelsgeschäfte der Sparkassen und ihre Prüfung

ZIELGRUPPE

Nachwuchskräfte der Internen Revision

IHR NUTZEN

Sie sind vertraut mit der Planung, Durchführung, Dokumentation und Kontrolle von Prüfungsaufgaben in im Bereich Handelsgeschäfte der Sparkassen.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

siehe Hinweise

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung bieten wir in Kooperation mit der Sparkassenakademie Niedersachsen an. Sie wird in Hannover durchgeführt. Für weitere Informationen (z. B. Inhalte, Termin/e sowie Preis) und zur Anmeldung im Buchungsportal der Sparkassenakademie Niedersachsen:

[Hier klicken](#)

Wenn Sie sich bisher noch nicht für das Buchungsportal der Sparkassenakademie Niedersachsen registriert haben, so können Sie formlos über die E-Mail-Adresse akademiemail@svn.de oder telefonisch (Tel.: 0511 3603 501) einen Zugang beantragen.

Webcode in Niedersachsen: FS1100_8



TERMIN(E)

siehe Hinweise



DAUER

1 Tag



PREIS

siehe Hinweise



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

siehe Hinweise

US-Quellensteuer - Sachstand und Prüfungen (online)

Die Prüfung der Einhaltung der US-Quellensteuerbestimmungen ist bedeutend. Regelmäßig ist hierzu bei der US-amerikanischen Steuerbehörde IRS eine Zertifizierung zu beantragen. Dabei sind die Aufgaben des sogenannten Responsible Officers durch die Neufassung des QI-Vertrages ausgeweitet. Er muss eigene Prüfungshandlungen vornehmen und darf sich nicht ausschließlich auf den Bericht der Internen Revision verlassen. Sofern die im Rahmen der Zertifizierung beantragte Prüfungsbefreiung durch den IRS nicht bewilligt wird, ist zur Vermeidung der Beauftragung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft auch die Prüfung durch einen qualifizierten internen Revisor/-in möglich. Erwerben Sie in dieser Veranstaltung die hierzu nötigen Kenntnisse.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision sowie für die US-Quellensteuer Verantwortliche

IHR NUTZEN

- Sie kennen die Regelungen der US-Quellensteuer / des QI-Vertrages.
- Sie wissen, wie eine QI-konforme Prüfung durchgeführt wird.
- Sie sind in der Lage, eine interne Prüfung der US-Quellensteuerbestimmungen gem. MaRisk durchzuführen.
- Sie sind vertraut mit den Anforderungen an den Responsible Officer.

VORAUSSETZUNG(EN)

Besuch des Seminars Prüfungsgrundlagen ([40.200](#)) oder vergleichbarer Kenntnisstand

IHR REFERENT

Marco Niederbröker, Sparkasse Bielefeld

WpHG-Compliance-Beauftragter sowie Responsible Officer (US-Quellensteuer), zuvor langjähriger Prüfer in der Internen Revision für das Wertpapiergeschäft.

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie stattfinden. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zur Veranstaltung. Um einen reibungslosen Online-Austausch zu gewährleisten, stellen Sie bitte sicher, dass sowohl Ihre Tonübertragung als auch die Kamerazuschaltung funktionieren. Testen Sie dies ganz einfach vorab unter folgendem Link: <https://www.webex.com/de/test-meeting.html>.



TERMIN(E)

14.04.2027 | virtueller Seminarraum



DAUER

1 Tag



PREIS

375,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Der QI-Vertrag

- Grundlagen des US-Quellensteuerabzugsverfahrens
- Gesetzliche und vertragliche Vorgaben durch den IRS (Internal Revenue Service)
- Responsible Officer – Aufgaben und Anforderungen
- QI-Compliance Programm
- Organisationsverantwortung und Überwachungsverantwortung
- Exkurs: FATCA

Die Prüfungen

- Prüfung der Internen Revision gem. MaRisk
 - Prüfungsansätze
- QI-konforme regelmäßige Prüfung
 - Prüfungsvorgaben durch den IRS
 - Prüfungsgebiete – Umfang der Prüfung – Ziehung der Stichproben
 - Prüfungsbefreiung

Die regelmäßige Zertifizierung durch den Responsible Officer

- Inhalte und Bestätigungen
- Fehler und Mängel
- Erfassung im IRS-Portal
- Auskunfts- bzw. Prüfungsrechte des IRS
- Schriftverkehr mit dem IRS

Revision – Prüfung Compliance und Wertpapiergeschäft Teil 1: Grundlagen (online)

Wertpapiergeschäft und Compliance sind durch ständig neue Regulierung geprägt. Diese Veranstaltung dient dazu, die erforderlichen Grundlagenkenntnisse zu vermitteln.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die das Wertpapier- und Depotgeschäft prüfen und sich hierzu die grundlegenden Kenntnisse von Wertpapier-Regulatorik (MiFID II, WpHG etc.) und Compliance aneignen möchten

IHR NUTZEN

- Sie kennen die Compliance-Grundlagen, um diese für Ihre Tätigkeit in der internen und zur Begleitung der externen Prüfung des Wertpapier- und Depotgeschäft zu berücksichtigen.
- Sie sind vertraut mit den aktuellen Entwicklungen & der laufenden Prüfungspraxis von Wertpapiergeschäft und Compliance.

IHR REFERENT

Frank Michael Bauer, Fincon Reply Unternehmensberatung GmbH, Rechtsanwalt, LL.M. mit langjährigen DSGVO- und Sparkassenerfahrungen

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar.



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

1 Tag



PREIS

405,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Grundlagen der Wertpapier-Compliance

- Regulierungsrahmen & relevante Rechtsgrundlagen
- Aufsicht

Organisatorische Anforderungen Compliance

- Aufgaben, Stellung und Befugnisse nach MiFID II/MaComp
- Sachliche/personelle Anforderungen
- Aufgaben und Instrumente

Rechtliche Grundlage der Anlageberatung

- Anlageberatung/Beratungsfreies Geschäft
- Überblick: Wertpapierdienstleistungen nach WpHG
- Aufsichtsrecht/Zivilrecht

Wesentliche Regelungsbereiche

- Kundeninformation: Rechtsgrundlagen, Inhalte & Hintergründe
- WpHG-MitarbeiterAnzeigeVO: Aufsichtspraxis & Beschwerderelevanz
- Zuwendungen
- Risikoaufklärung / Pflichtinformationen
- Zuwendungen / Anforderungen an Qualitätsverbesserung bei provisionsbasierter Beratung
- Zielmarkt / Product Governance
- Kosten- und Zuwendungstransparenz
- Sprachaufzeichnung / Taping
- Grundsätze der Auftragsausführung (Best Execution)

Ausblick

- Neuerungen nach MiFID Review
- Ausblick: Retail Investment Strategy & weitere Regulierungsvorhaben

Revision – Prüfung Compliance und Wertpapiergeschäft Teil 2: Vertiefende Kenntnisse (online)

Wertpapiergeschäft und Compliance sind durch ständig neue Regulierung geprägt. Diese Veranstaltung dient dazu, Ihnen die erforderlichen fortgeschrittenen Kenntnisse zu vermitteln.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die das Wertpapier- und Depotgeschäft prüfen und sich hierzu die weiterführende Kenntnisse von Wertpapier-Regulatorik (MiFID II, WpHG etc.) und Compliance aneignen möchten

IHR NUTZEN

- Sie kennen die regulatorischen und Compliance-Rahmenbedingungen im Wertpapiergeschäft.
- Sie sind vertraut mit den Anforderungen der WpHG-Mitarbeiteranzeigeverordnung sowie den wesentlichen Regelungsbereichen für Wertpapiergeschäft & Compliance.
- Sie sind vertraut mit der laufenden Prüfungspraxis nach WpHG und den künftigen Compliance-Entwicklungen.

VORAUSSETZUNG(EN)

Grundseminar: Revision – Prüfung Compliance & Wertpapiergeschäft Teil 1: Grundlagen ([40.425](#)) oder vergleichbarer Kenntnisstand

IHR REFERENT

Frank Michael Bauer

Rechtsanwalt, LL.M. mit langjährigen DSGVO- und Sparkassenerfahrungen

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar.



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

1 Tag



PREIS

405,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Aktuelle Entwicklungen im Wertpapiergeschäft

- Europäische Rechtsentwicklungen
- Aufsichtsschwerpunkte

WpHG-Mitarbeiteranzeigeverordnung

- Sachkunde- und Qualifikationsnachweise
- Aktuelle Aufsichtspraxis, u.a.: Beschwerden
- Meldungen zum Beschwerde-/Beraterregister

Wesentliche Regelungsbereiche für Wertpapiergeschäft & Compliance

- Zuwendungen
- Product Governance
- Anforderungen an Qualitätsverbesserung bei provisionsbasierter Beratung (incl. aktueller Diskussion um Provisionsverbot)
- Sprachaufzeichnung (u.a. Aufsichtspraxis und MaComp nach ESMA Guidelines Product Governance) / Taping
- Geeignetheitserklärungen nach BT 6 MaComp & Prüfung Äquivalenzcheck

Ausblick

- MiFID II Review
- Nachhaltigkeit: Regulatorische Entwicklungen
- ESG und Nachhaltigkeit: Weitere regulatorische Entwicklungen im Wertpapiergeschäft



40 INTERNE REVISION

Banksteuerung und Risikomanagement

Revisionsdialog Risikomanagement - ausgewählte Schwerpunkte

Ein funktionierendes Risikomanagementsystem ist heute Grundvoraussetzung: Nachhaltigkeit in der Steuerung, Komplexität in den Geschäften und wachsende Anforderungen der Aufsicht lassen keine Alternative zu. Die Interne Revision ist dabei die unabhängige Instanz, die Risiken im Blick behält und Prozesse absichert. Der jährlich stattfindende Revisionsdialog Risikomanagement - ausgewählte Schwerpunkte bringt Fach- und Praxiserfahrungen zusammen: Thematisiert werden aktuelle Anforderungen, Erkenntnisse zu unterschiedlichen Risikokategorien sowie konkrete Unterstützungen für die Prüfungspraxis. Zudem bietet das Format hinreichend Raum für Erfahrungsaustausch.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die Prüfungen in den einzelnen Bereichen des Risikomanagements durchführen

IHR NUTZEN

- Sie aktualisieren Ihr Know-how zu Prüfungen im Risikomanagement.
- Sie sind vertraut mit ausgewählten Prüfungsschwerpunkten in den Bereichen operationelle Risiken, Adressrisiken, Marktpreisrisiken und Liquiditätsrisiken.
- Sie können Erfahrungen anderer Sparkassen zur zielgerichteten Durchführung von Prüfungen im Risikomanagement bewerten.

VORAUSSETZUNG(EN)

- Seminar: Verfahren und Instrumente der Gesamtbanksteuerung im Fokus der Internen Revision ([40.500](#))
- Seminar: Prüfung Gesamtbankrisikomanagementsystem ([40.520](#)) oder vergleichbarer Kenntnisstand

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

2026

- Fabian Dippel, Sparkasse Münsterland Ost
- Jonas Kluck, Sparkasse Münsterland Ost
- Nadine Sander, Herner Sparkasse
- Christian Schmelter, Sparkasse Vest Recklinghausen

HINWEIS(E)

Gerne können Sie weitere Anregungen und Fragen aus der Prüfungspraxis im Vorfeld der Veranstaltung an edmund.honermann@ska.nrw mailen.



TERMIN(E)

05.10.2026 | Sparkassenakademie
NRW
06.10.2026 | Sparkassenakademie
NRW



DAUER

1 Tag



PREIS



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht
0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann
0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Wir werden das Programm nach Abschluss der Planungsphase online im Akademieportal und mit einer Akademieinfo gesondert veröffentlichen.

Verfahren und Instrumente der Gesamtbanksteuerung im Fokus der Revision (Präsenz-Seminar und E-Learning)

Rentabilitäts- und Risikobetrachtungen sowie strenge Auflagen der Bankenaufsicht an das Reporting erfordern eine funktionsfähige Gesamtbanksteuerung. Auch die Interne Revision ist zunehmend gefragt, auf Gesamtbankenbene durch geeignete Prüfungshandlungen ein wirksames Risiko-, Ertrags- und Kapitalmanagement sicherzustellen. Erwerben Sie in dieser Veranstaltung die hierzu nötigen grundlegenden Kenntnisse einschließlich der IT-Lösungen der Finanz Informatik.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die den Bereich Gesamtbank- und Vertriebssteuerung prüfen

IHR NUTZEN

- Sie kennen Verfahren der Ergebniskalkulation sowie Instrumente und Methoden der Ergebnissteuerung im Kundengeschäft (Vertriebsbereich) und der Gesamtbanksteuerung.
- Sie sind in der Lage, diese aus dem Blickwinkel der Revision zu beurteilen.
- Sie können die Programme der Finanz Informatik den Verfahren der Gesamtbanksteuerung zuordnen und kritische Erfolgsfaktoren für den Einsatz der FI-Programme bewerten.

VORAUSSETZUNG(EN)

- Fachseminar Interne Revision oder vergleichbarer Kenntnisstand
- Mehrjährige Erfahrungen in der Innenrevision

IHR REFERENT

Jens Biehsmann, CP Consultingpartner AG

Dipl.-Kaufmann und Sparkassenbetriebswirt mit langjährigen Praxis- und Beratungserfahrungen in der Gesamtbank- und Vertriebssteuerung in Sparkassen

HINWEIS(E)

Das Seminar ist ein Baustein des Zertifikatsprogramms Interne/r Revisor/-in - Banksteuerung und Risikomanagement ([40.120](#)).

Das Seminar wird in einer idealen Mischung von Präsenz-Veranstaltung mit Unterstützung von Selbstlernmedien zum Eigenstudium (E-Learnings) durchgeführt. Bitte buchen Sie die angezeigte Terminspanne. Sie werden dann auch automatisch für das E-Learning & das Präsenz-Modul angemeldet und erhalten ca. 4 Wochen vor dem Präsenztermin die hierauf vorbereitenden Lernvideos freigeschaltet.



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

3 Tage
2 Tage Präsenz-Modul zzgl. ca. 1
Tag Lernzeit E-Learning &
Wissenstransfer



PREIS

1.055,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht
0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann
0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Vorgeschaltetes E-Learning (1 Tag Lernzeit: ca. 60 Minuten Lernvideos zzgl. Zeit für Wissenstransfer)

Aufgaben der Gesamtbanksteuerung

- Überblick Rollen und Aufgaben in der Gesamtbanksteuerung
- Kurzüberblick über die eingesetzten IT- Instrumente

Ergebniskalkulation und Planung

- Zusammenhang Strategie - Planung - operative Steuerung
- Verfahren zur Ergebnismessung und Verrechnung von Erfolgen

Steuerung Kundengeschäft und Produkte

- Preiskalkulation von Produkten - Grundzüge
- Pricingprozess in Sparkassen
- Steuerungskennzahlen in der Gesamtbank- und Vertriebssteuerung
- Grundzüge DSGVO-Projekt OptiMa (Vdz 2.1)
- Grundzüge DSGVO-Projekt UDAST

Die Sparkasse als Portfolio steuern

- Rechtliche Grundlagen
- Risikomanagementprozess im Überblick
- Grundzüge Risikotragfähigkeit (ICAAP)

Präsenz-Modul

Verfahren der Ergebniskalkulation und -planung in Sparkassen

- Der Zinsüberschuss: Zentrale Erfolgs- und Risikoquelle in Sparkassen
- Unternehmensplanung zur Ermittlung von Mindestergebniskomponenten
- Margenkalkulationen im Kundengeschäft: periodische und barwertige Ergebniskalkulation
- Kalkulation des variablen Geschäftes: Das Prinzip der Ablauffiktionen
- Strategische Ausrichtung der Sparkassen: Strategische Ausrichtung von Vertriebs-, Produktions- und Steuerungsbereich in Planungsrechnungen quantifizieren
- Checklisten für die Prüfungsdurchführung: Zentrale Fragen und mögliche Antworten

Der Vertriebsbereich: Ergebnissteuerung im Kundengeschäft

- Preiskalkulation im Kundengeschäft - Margenkonzepte zur Konditionenfindung
- Markt-/Produktivitäts-/Risikoergebnis von Vertriebseinheiten - Verfahren und Steuerungswirkungen
- Ertrags-/Rentabilitäts- oder Kampagnensteuerung - Verfahren und Steuerungswirkungen unterschiedlicher Konzepte
- Controlling des Integrierten Ansprachemanagements (IAM) aus dem DSGVO-Projekt (UDAST)
- Innerbetriebliche Leistungsverrechnung: Beziehungen zwischen Vertriebs- und Produktionsbereich in der Ergebnissteuerung sichtbar machen
- Vom Profit-Center zur Rechnungslegung - Überleitung der Teilergebnisse in die GuV
- Checklisten für die Prüfungsdurchführung: Zentrale Fragen und mögliche Antworten

Der Steuerungsbereich: Die Sparkasse als "Portfolio" steuern

- Aufbau von Geschäfts- und Risikostrategien - Mehrwerte über die Erfüllung der MaRisk
- Risikomanagementprozess - Zentrale Grundlage einer konsistenten Banksteuerung
- Überblick über die Neue Banksteuerung: Zielsetzung, Aufgaben Datenquellen, Anwendungen (insbesondere GBS, MPR, RKR) sowie IDH-Reporting
- Risikotragfähigkeit einer Sparkasse: normative und ökonomische Sichtweise
- Zinsbuchsteuerung: Zinsüberschusssimulation und wertorientierte Zinsrisikokennzahl
- Kreditrisikosteuerung: Grundlagen zum Kreditrisikomodell CPV
- Checklisten für die Prüfungsdurchführung: Zentrale Fragen und mögliche Antworten

Interne Revision - Instrumente der neuen Banksteuerung - Schwerpunkt: Ökonomische Perspektive (online)

Die Finanz Informatik und die Sparkassen Rating und Risikosysteme GmbH stellen den Sparkassen bundesweit neue Instrumente und Modelle zur Risikoquantifizierung und Ergebnisrechnung zur Verfügung. Damit sind grundlegende Veränderungen in den Verfahren und Prozessen zur Bemessung von Risiken und zur Planung von Ertrags- und Kapitalkomponenten verbunden. Das Seminar, speziell für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Internen Revision, zeigt die kritischen Handlungsfelder auf, welche aus Praxiserprobungen bzw. Roll-out-Begleitungen abgeleitet wurden.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die die Roll-out-Aktivitäten zur neuen Banksteuerung begleiten und/oder erste Prüfungen vorbereiten bzw. durchführen möchten

IHR NUTZEN

- Sie kennen die Grundzüge der neuen Banksteuerungsanwendungen im Überblick bzw. die Anwendungen MPR, RKR und GBS im Detail.
- Sie haben einen Überblick über notwendige Liefersysteme, Eingriffsmöglichkeiten in die Anwendungen sowie über den zu erwartenden Output aus den Instrumenten bzw. dem Reporting.
- Sie sind vertraut mit begleitenden Instrumenten, welche für die zentralen Anwendungen notwendig bzw. entscheidend sind, z. B. AVG, AnimO.
- Sie können anhand einer Muster-Checkliste Ihre Prüfungstätigkeiten vorbereiten.

VORAUSSETZUNG(EN)

Grundwissen zu internen und aufsichtsrechtlichen Anforderungen in der Bank- und Risikosteuerung (z. B. MaRisk, ICAAP, ILAAP) z. B. erworben in den speziellen Seminarangeboten für die Interne Revision 40.500 ff. "Banksteuerung und Risikomanagement"

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

- Christina Muysers, CP Consultingpartner AG
Sie ist Managing Consultant und hat mit fast 20 Jahren Banksteuerungserfahrungen in der Sparkassen-Finanzgruppe Sparkassen und sparkassennahe Unternehmen in den Bereichen Gesamtbankbanksteuerung, Risikosteuerung und Aufsichtsrecht betreut. Ihr Aufgabenschwerpunkt liegt aktuell in den Themengebieten Marktpreisrisiko und Adressrisiko im Rahmen der neuen Banksteuerung.
- Lukas Lahme, CP Consultingpartner AG
Senior Consultant | Beratung und Unterstützung aus der Praxis | Banksteuerung in Sparkassen



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

2 Tage



PREIS

760,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar. Um einen reibungslosen Online-Austausch zu gewährleisten, stellen Sie bitte sicher, dass sowohl Ihre Tonübertragung als auch die Kamerazuschaltung funktionieren. Testen Sie dies ganz einfach vorab unter folgendem Link: <https://www.webex.com/de/test-meeting.html>.

Programm/Inhalt

Überblick neue Banksteuerung

- Überblick über die Anwendung der neuen Banksteuerung
- Abgrenzung: Inhalte auf die in diesem Seminar nicht eingegangen wird (z.B. Reporting, Validierung, Festlegung / Herleitung von Parametern)
- Hinweise zum Mustervorgehen / Checklisten

Sonstige Anwendungen

- AnimO
- IKD
- CFGK

Marktpreisrisiko

- Kurzvorstellung der Modelle zur Risikoquantifizierung (VKA, Szenariorechnung)
- Notwendige Verfahren (Parametrisierung, Datenflüsse inkl. Besonderheiten, Plausibilisierungen, FAQ)
- Mustervorgehen und Checklisten

Immobilienrisiko (caballito)

Mischungsverhältnisse (AVG / caballito)

- Kurze fachliche Differenzierung Zins- und Liquiditäts-Mischungsverhältnisse
- Anwendung AVG
- Mustervorgehen und Checklisten

Refinanzierungskostenrisiko (RKR)

- Vorstellung der Modelle zur Risikoquantifizierung (VKA)
- Verfahren (Parametrisierung, Datenflüsse inkl. Besonderheiten, Plausibilisierungen, FAQ)
- Mustervorgehen und Checklisten

Gesamtbanksimulation (GBS)

- Bankfachliche Inhalte zur ökonomischen Risikotragfähigkeit
- Mustervorgehen und Checklisten

Interne Revision - Instrumente der neuen Banksteuerung - Schwerpunkt: Normative Perspektive (online)

Die Finanz Informatik und die Sparkassen Rating und Risikosysteme GmbH stellen den Sparkassen bundesweit neue Instrumente und Modelle zur Risikoquantifizierung und Ergebnisrechnung zur Verfügung. Damit sind grundlegende Veränderungen in den Verfahren und Prozessen zur Bemessung von Risiken und zur Planung von Ertrags- und Kapitalkomponenten verbunden. Das Seminar, speziell für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Internen Revision, zeigt die kritischen Handlungsfelder auf, welche aus Praxiserprobungen bzw. Roll-out-Begleitungen abgeleitet wurden.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die Prüfungen vorbereiten bzw. durchführen

IHR NUTZEN

- Sie sind mit den neuen Entwicklungen im Bereich der Gesamtbanksimulation (GBS) vertraut.
- Sie wissen, wie das Konzept der ökonomischen und normativen Risikotragfähigkeit in der täglichen Arbeit umgesetzt werden kann und welche Instrumente zur Verfügung stehen, um die Ergebnisprognosen zu verbessern und Risiken frühzeitig zu identifizieren.
- Sie kennen die verlustfreie Bewertung des Bankbuchs und erhalten Impulse und Vorbereitungen für Prüfungsdurchführungen.

VORAUSSETZUNG(EN)

Seminar: Interne Revision - Instrumente der neuen Banksteuerung ([40.501](#)) oder vergleichbarer Kenntnisstand

IHR REFERENT

Jürgen Becker, CP Consultingpartner AG

Er verantwortet das Thema Finanzen und Controlling. Als gelernter Sparkassenbetriebswirt hat er seine beruflichen Wurzeln im Sparkassensektor und ist darüber hinaus seit mehr als 20 Jahren als Berater im Sparkassen- und Bankensektor tätig. Der Experte für Risikomanagement, Aufsichtsrecht und Gesamtbanksteuerung ist ein gefragter Ansprechpartner bei vielen Projekten rund um die Umsetzung der neuen Risikotragfähigkeit und der neuen Banksteuerung.

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar. Um einen reibungslosen Online-Austausch zu gewährleisten, stellen Sie bitte sicher, dass sowohl Ihre Tonübertragung als auch die Kamerazuschaltung funktionieren.



TERMIN(E)

23.06.2026 – 24.06.2026 | virtueller Seminarraum



DAUER

2 Tage



PREIS

760,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Testen Sie dies ganz einfach vorab unter folgendem Link: <https://www.webex.com/de/test-meeting.html>.

Programm/Inhalt

Übergreifende Themen aus Sicht der normativen Perspektive

- Zinsänderungsrisiko im Bankbuch (IRRBB)
- Credit-Spread-Risiko im Bankbuch (CSRBB)
- Nachhaltigkeitsrisiken (ESG)

Bankfachliche Inhalte zur normativen Risikotragfähigkeit und standardisierten Hochrechnung

Mustervorgehen und Checklisten

Zinsüberschuss-Simulation mit GBS (am Beispiel der Standardisierten Hochrechnung (SHR))

Vertiefung normative Risikotragfähigkeit (insb. Adverses Szenario)

Verlustfreie Bewertung Bankbuch (BfA3)

Ergebnisanalyse und Auswertungsmöglichkeiten im IDH

Nachhaltigkeit - Auswirkungen von Sustainable Finance auf Sparkassen im Überblick (GS) (online)

Das Thema Nachhaltigkeit berührt die Geschäftsfelder von Sparkassen in diversen Bereichen. Besondere Anforderungen zur „Nachhaltigen Finanzwirtschaft“ (Sustainable Finance) bestimmen zum Beispiel aktuell das Wertpapiergeschäft (erweiterte Abfrage von Nachhaltigkeitspräferenzen beim Kunden nach MiFID II), das Risikomanagement (MaRisk-Novelle) und perspektivisch auch das Kreditgeschäft mit Firmenkunden (CSRD). Die EU-Nachhaltigkeitsregulierung ist dabei komplex und erklärungsbedürftig. Diese Veranstaltung gibt Ihnen einen Überblick aus der Perspektive der Revision, in welchen Bereichen das Thema Sustainable Finance bei der Sparkasse zu Veränderungen führt. Dabei werden die jeweiligen regulatorischen Anforderungen aufgezeigt und mögliche Ansätze für die praktische Umsetzung und Prüfung betrachtet.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die sich mit den aufsichtsrechtlichen Anforderungen von Nachhaltigkeit grundlegend beschäftigen möchten

IHR NUTZEN

- Sie kennen die allgemeinen Nachhaltigkeitsentwicklungen und die besonderen Nachhaltigkeitsanforderungen an Sparkassen als Kreditinstitute und Wertpapierdienstleistungsunternehmen.
- Sie sind mit den aktuellen themenbezogenen und absehbaren regulatorischen Anforderungen an Sparkassen im Bereich Sustainable Finance vertraut.
- Sie profitieren vom Austausch mit anderen Sparkassen.

IHR REFERENT

Frank Michael Bauer

Rechtsanwalt, LL.M. mit langjährigen DSGVO- und Sparkassenerfahrungen

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar. Um einen reibungslosen Online-Austausch zu gewährleisten, stellen Sie bitte sicher, dass sowohl Ihre Tonübertragung als auch die Kamerazuschaltung funktionieren. Testen Sie dies ganz einfach vorab unter folgendem Link: <https://www.webex.com/de/test-meeting.html>.

Informieren Sie sich gerne auch über das Aufbauseminar: "Nachhaltigkeit Update - Aktuelle regulatorische Entwicklungen von Sustainable Finance auf Sparkassen im Überblick " unter der Angebotsnummer 40.504.



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

1 Tag



PREIS

405,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Überblick: Entwicklung von Nachhaltigkeit, 17 Nachhaltigkeitsziele der UN, Pariser Klimaschutzabkommen, aktuelle Entwicklungen

Sustainable Finance: Warum das Thema für die Finanzwirtschaft so wichtig ist

Schlaglichter zur Nachhaltigkeitsentwicklung

- Grundlagen der EU-Taxonomie (Stand der E-, S- und G-Taxonomie)
- BaFin: Aufsichtspraxis Sustainable Finance
- Selbstverpflichtung deutscher Sparkassen für klimafreundliches & nachhaltiges Wirtschaften

Besondere Nachhaltigkeitsanforderungen in Risikomanagement & Berichterstattung

- BaFin: Merkblatt zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken
- MaRisk-Novelle und ESG-Risiken
- Risikomanagement: EZB-Leitfaden zu Klima- und Umweltrisiken
- Nichtfinanzielle Berichterstattung - Anforderungen der CSRD

Besondere Nachhaltigkeitsanforderungen im Kreditgeschäft

- Privilegierung nachhaltiger Investitionen (u. a. CRR, Green Asset Ratio)
- Nachhaltigkeit im Firmenkundengeschäft (Aktuelle Entwicklungen, u. a. CRD VI)

Besondere Nachhaltigkeitsanforderungen im Wertpapiergeschäft

- Transparenz-Anforderungen für Anlageberatung und Vermögensverwaltung nach der Offenlegungs-Verordnung (SFDR)
- Regelungen zur Anlageberatung: Erweiterte Abfrage von Kunden-Nachhaltigkeitspräferenzen (MiFID II seit August 2022)
- Ausblick: Aufsichtspraxis ESMA & BaFin

Fazit: Nachhaltigkeit als Chance – mögliche Ansätze für praktische Umsetzung & Prüfung unter Berücksichtigung der Vorreiter-Rolle der Finanzgruppe

Nachhaltigkeit Update - Aktuelle regulatorische Entwicklungen von Sustainable Finance auf Sparkassen im Überblick (AS) (online)

Die Nachhaltigkeitsregulierung schreitet rasant fort. Diese Veranstaltung bringt sie auf den aktuellen Stand der neuen regulatorischen Entwicklungen von Sustainable Finance. Sie verschafft Ihnen einen Überblick, welche aktuellen Entwicklungen für die praktischen Geschäftsfelder der Sparkasse relevant sind. Dabei werden insbesondere die aktuellen Entwicklungen der grundlegenden EU-Taxonomie sowie die Geschäftsfelder Geschäftsstrategie und Berichterstattung, Risikomanagement, Kredit- und Wertpapiergeschäft betrachtet.

Diese Veranstaltung gibt Ihnen einen Überblick aus der Perspektive der Revision, in welchen Bereichen das Thema Sustainable Finance bei der Sparkasse zu Veränderungen führt. Dabei werden die aktuellen regulatorischen Anforderungen aufgezeigt und mögliche Ansätze für praktische Umsetzung und Prüfung betrachtet.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die Ihre aktuellen Kenntnisse zu den aufsichtsrechtlichen Anforderungen von Nachhaltigkeit vertiefen möchten

IHR NUTZEN

- Sie kennen die allgemeinen Nachhaltigkeitsentwicklungen und die besonderen Nachhaltigkeitsanforderungen an Sparkassen als Kreditinstitute und Wertpapierdienstleistungsunternehmen (beispielsweise aus dem Grundlagen-Seminar)
- Sie sind mit den themenbezogenen aktuellen und absehbaren regulatorischen Anforderungen an Sparkassen im Bereich Sustainable Finance vertraut.
- Sie profitieren vom Austausch mit anderen Sparkassen.

VORAUSSETZUNG(EN)

Seminar: Nachhaltigkeit - Auswirkungen von Sustainable Finance auf Sparkassen im Überblick ([40.503](#)) oder vergleichbarer Kenntnisstand

IHR REFERENT

Frank Michael Bauer

Rechtsanwalt, LL.M. mit langjährigen DSGVO- und Sparkassenerfahrungen

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar.



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

1 Tag



PREIS

405,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Überblick: Aktuelle Sustainable Finance – Entwicklungen in der Sparkassen-Finanzgruppe

ESG: Aktuelle regulatorische Entwicklungen im Überblick

- Weiterentwicklung der EU-Taxonomie (Stand der E-, S- und G-Taxonomie)
- BaFin: Aufsichtspraxis Sustainable Finance
- Nichtfinanzielle Berichterstattung – Auswirkungen der CSRD für Sparkassen & Firmenkunden

Besondere Nachhaltigkeitsanforderungen in Risikomanagement & Berichterstattung

- 7. MaRisk-Novelle vom Juni 2023, ESG-Risiken & Anforderungen an die Risikoinventur
- Risikomanagement: EZB-Leitfaden zu Klima- und Umweltrisiken
- Nichtfinanzielle Berichterstattung: Anforderungen der CSRD
- Aktueller Stand der Standards für die Nachhaltigkeitsberichterstattung (ESRS)

Besondere Nachhaltigkeitsanforderungen im Kreditgeschäft

- Privilegierung nachhaltiger Investitionen (u.a. CRR, Green Asset Ratio)
- Nachhaltigkeit im Firmenkundengeschäft (Aktuelle Entwicklungen, u.a. CRD VI)
- CSRD als Element nachhaltiger Transformationsberatung im Firmenkundengeschäft

Besondere Nachhaltigkeitsanforderungen im Wertpapiergeschäft

- Transparenz-Anforderungen für Anlageberatung und Vermögensverwaltung nach der Offenlegungs-Verordnung (SFDR)
- Regelungen zur Anlageberatung: Erweiterte Abfrage von Kunden-Nachhaltigkeitspräferenzen (MiFID II seit August 2022)
- Ausblick: Aufsichtspraxis ESMA & BaFin (u.a. MaComp-Anpassungen nach ESMA Guidelines Nachhaltigkeitspräferenzen)

Fazit: Nachhaltigkeit als Chance – Mögliche Ansätze für praktische Umsetzung & Prüfung

Erfahrungsaustausch

Kreditrisikosteuerung aus Revisionsicht (online)

Das Kreditrisiko bezeichnet die Gefahr, dass ein Kreditnehmer die ihm gewährten Kredite nicht oder nicht vollständig vertragsgemäß zurückzahlen kann, eine Sicherheit an Wert verliert oder ein Risiko bei der Verwertung einer gestellten Sicherheit entsteht. Als bedeutendste Risikoart sind laufende Beobachtungen, Beurteilungen und Auswertungen von Kreditrisiken daher unersetzlich. Erwerben Sie unter dem Blickwinkel einer integrierten Gesamtbanksteuerung das hierzu nötige Rüstzeug für Prüfungstätigkeiten.

ZIELGRUPPE

Erfahrene Mitarbeiter/-innen der Internen Revision

IHR NUTZEN

- Sie kennen die aktuellen aufsichtsrechtlichen Entwicklungen und deren Auswirkung in der Kreditrisikosteuerung.
- Sie sind vertraut mit der risikoorientierten Vertriebssteuerung und portfolioorientierten Kreditrisikosteuerung.
- Sie können das Reporting und die Organisation der Kreditrisikosteuerung sowie kritische Erfolgsfaktoren einordnen und mithilfe von Checklisten Prüfungen zu gestalten.
- Sie können die IT-Lösungen der Finanz Informatik den Verfahren der Kreditrisikosteuerung zuordnen und kritische Erfolgsfaktoren für den Einsatz der FI-Programme bewerten.

VORAUSSETZUNG(EN)

Seminar:

Verfahren und Instrumente der Gesamtbanksteuerung im Fokus der Internen Revision ([40.500](#)) oder vergleichbarer Kenntnisstand

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

- Sascha Gröne, CP Consultingpartner AG
Bachelor of Finance, Sparkassenbetriebswirt mit langjährigen Beratungserfahrungen in Sparkassen, Umsetzungsspezialist für die technischen FI-Banksteuerungsinstrumente
- Christina Muysers, CP Consultingpartner AG
Sie ist Managing Consultant und hat mit fast 20 Jahren Banksteuerungserfahrungen in der Sparkassen-Finanzgruppe Sparkassen und sparkassennahe Unternehmen in den Bereichen Gesamtbankbanksteuerung, Risikosteuerung und Aufsichtsrecht betreut. Ihr Aufgabenschwerpunkt liegt aktuell in den Themengebieten Marktpreisrisiko und Adressrisiko im Rahmen der neuen Banksteuerung.

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar.



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

2 Tage



PREIS

760,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Das Seminar ist ein Baustein des Zertifikatsprogramms Interne/r Revisor/-in -
Banksteuerung und Risikomanagement.

Programm/Inhalt

1. Tag: Das Kreditrisiko einer Sparkasse - Zufallsprodukt oder statistisch abschätzbar?

- Historische Entwicklung der Kreditrisikosteuerung in Sparkassen
- Zentrale Einflussfaktoren für das Kreditrisiko und ihre Nutzung für statistische Verfahren

Integration des Kreditrisikos in die Vertriebssteuerung

- Ermittlung der "fairen" Kreditkondition im Kundengeschäft – Risikoadjustiertes Pricing (RAP)
- Aufspaltung der Risikoprämie in den "Erwarteten Verlust" und die "VaR-Verzinsung"
- Berücksichtigung des Kreditrisikos in der Nachkalkulation – Ermittlung der Risikobeiträge im Kreditbestand ("Bonitätsprämientableau")
- Ableitung von Ergebnisansprüchen an die Geschäftsfelder – Verzinsungsansprüche an das bereitgestellte Risikokapital
- Ansatzpunkte für die Geschäfts- und Risikostrategie aus den Kalkulationsansätzen
- Checklisten für die Prüfungsdurchführung: zentrale Fragen und mögliche Antworten

Steuerung des Kreditportfolios

- Abgrenzung von Einzelkreditrisikosteuerung und Kreditportfoliosteuerung
- Grundlegende Parameter für die Ermittlung des Kreditportfoliorisikos
- Ergebniskomponenten der Kreditrisikoabschätzung: Erwarteter und unerwarteter Verlust
- Risikomessverfahren vom GuV-Kreditrisikomodell bis CPV – Stärken und Schwächen der verschiedenen Module
- Ergänzung der Risikoparameter um das notleidende Kreditportfolio
- Überführung der Risikokennzahlen in die operativen Steuerungssysteme der Sparkasse:
 - Periodische und wertorientierte Risikotragfähigkeitsrechnung/Unterjährige Prognose des Bewertungsergebnisses im Kreditgeschäft/Profit-Center- und Geschäftsfeldrechnung
- Ermittlung und Integration des Adressenausfallrisikos im Eigengeschäft
- Implikationen der Kreditportfoliosteuerung für die Geschäfts- und Risikostrategie sowie für die strategische Eigenkapital- und Vermögensplanung
- Einbindung der Kreditportfoliosteuerung in die Berichterstattung des Gesamtinstituts
- Beurteilung von strategischen Kundengruppen aus Sicht der Risiko-/Rendite-Effizienz
- Vom Konsortialgeschäft bis zum Kreditbasket: Instrumente zur aktiven Steuerung des Kreditrisikos
- Aktuelle aufsichtsrechtliche Anforderungen an eine konsistente Kreditrisikosteuerung
- Checklisten für die Prüfungsdurchführung: Zentrale Fragen und mögliche Antworten

2. Tag: Steuerung des Kreditportfolios (Fortsetzung)

Interne Revision - Update über die neuesten Entwicklungen im Bereich der neuen Banksteuerung (AS) (online)

Die Module der "Neuen Banksteuerung" entwickeln sich kontinuierlich weiter. Ein fundierter Überblick über diese Themen ist notwendig, um die Steuerungsprozesse in der Sparkasse für Prüfungstätigen zu kennen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die Prüfungen im Prüfungsfeld "Neue Banksteuerung" vorbereiten bzw. durchführen und sich hierzu die neusten aktuellste Erkenntnisse aneignen möchten

IHR NUTZEN

- Sie kennen die aktuellen Neuerungen und Entwicklungen wie z. B. ANIMO, MPR, Immobilienpreisrisiko, AVG, RKR sowie GBS in ökonomischer und normativer Perspektive - inklusive ihrer Zusammenhänge und Auswirkungen auf die Systeme der "Neuen Banksteuerung".
- Sie können übergreifende Themen wie IRRBB, CSRBB und Nachhaltigkeitsrisiken einordnen und deren Relevanz anhand konkreter Fallbeispiele nachvollziehen.
- Sie wissen, wie Sie Mustervorgehen, Checklisten und regulatorische Anforderungen für Prüfungszwecke praxisnah einsetzen.

VORAUSSETZUNG(EN)

Grundseminare

- Interne Revision - Instrumente der neuen Banksteuerung ([40.501](#))
- Interne Revision - Update Gesamtbanksimulation - Neuerungen ([40.502](#))

oder vergleichbarer Kenntnisstand

IHR REFERENT

Jürgen Becker, CP Consultingpartner AG

Er verantwortet das Thema Finanzen und Controlling. Als gelernter Sparkassenbetriebswirt hat er seine beruflichen Wurzeln im Sparkassensektor und ist darüber hinaus seit mehr als 20 Jahren als Berater im Sparkassen- und Bankensektor tätig. Der Experte für Risikomanagement, Aufsichtsrecht und Gesamtbanksteuerung ist ein gefragter Ansprechpartner bei vielen Projekten rund um die Umsetzung der neuen Risikotragfähigkeit und der neuen Banksteuerung.

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar. Um einen reibungslosen Online-Austausch zu gewährleisten, stellen Sie bitte



TERMIN(E)

16.09.2026 | virtueller Seminarraum



DAUER

1 Tag



PREIS

390,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

sicher, dass sowohl Ihre Tonübertragung als auch die Kamerazuschaltung funktionieren. Testen Sie dies ganz einfach vorab unter folgendem Link: <https://www.webex.com/de/test-meeting.html>.

Diese Veranstaltung wird aufgezeichnet und nach der Veranstaltung den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt. Sie haben außerdem die Möglichkeit, alternativ zur Veranstaltung direkt die Aufzeichnung mit der Angebotsnummer 40.507-V zu buchen. [Zur Aufzeichnung](#)

Bei Buchung der Live-Veranstaltung beachten Sie bitte:

Sie melden sich zu einer Veranstaltung an, die aufgezeichnet wird zum Zweck der temporären Bereitstellung für Teilnehmende, die diese Veranstaltung entweder für eine Live-Teilnahme oder zur zeitlich flexiblen Nutzung der Veranstaltungs-Aufzeichnung gebucht haben. Dies beinhaltet die Aufzeichnung und Speicherung der Audiodaten der Teilnehmenden, sofern diese ihr Mikrofon oder Telefon für eigene Wortbeiträge freigeschaltet haben. Eine Aufzeichnung der Webcam findet in der Regel nicht statt. Sofern Sie Ihr Mikrofon oder Telefon während der Veranstaltung freischalten, geben Sie uns mit Ihrer Anmeldung zur Veranstaltung Ihr Einverständnis zur Aufzeichnung Ihres Wortbeitrags. Sie haben jederzeit während der Veranstaltung die Möglichkeit, sowohl die Webcam- als auch die Mikrofon-Freigabe zu aktivieren bzw. zu stoppen.

Programm/Inhalt

2025:

Überblick zu den aktuellen Neuerungen und Entwicklungen aus den vorhergehenden Modulen (u.a. ANIMO, MPR, Immobilienpreisrisiko, AVG, RKR, GBS ökonomisch und normativ)

Übergreifende Themen und weitere Neuerungen in der Banksteuerung

- Zinsänderungsrisiko im Bankbuch (IRRBB)
- Credit-Spread-Risiko im Bankbuch (CSRBB)
- Nachhaltigkeitsrisiken

Bezug zu aktualisierten Mustervorgehen und Checklisten

2026:

Die Inhalte werden auf die aktuellen Themen und Neuerung zugeschnitten und somit vor dem Seminar konkretisiert.

Marktpreis- und Liquiditätsrisikosteuerung aus Revisionsicht (online)

Marktpreisrisiken ergeben sich aus potenziellen Verlusten, die an Märkten aufgrund der Veränderung von Marktpreisen und Marktparametern entstehen. In Sparkassen haben das Zinsänderungsrisiko und dessen Auswirkungen auf die Fristentransformation die größte Relevanz. Das Liquiditätsrisiko betrachtet vor allem das Zahlungsunfähigkeitsrisiko durch Gegenüberstellen von ein- und ausgehenden Zahlungsströmen sowie das Refinanzierungsrisiko, welches sich durch steigende Bonitätsaufschläge am Markt ergibt. Lernen Sie hierzu für revisionsspezifische Risikobetrachtungen die Grundzüge in diesem Seminar kennen.

ZIELGRUPPE

Erfahrene Mitarbeiter/-innen der Internen Revision

IHR NUTZEN

- Sie können eine Abgrenzung zwischen Marktpreis- und Liquiditätsrisiken sowie zu den anderen Risiken vornehmen und kennen die relevanten FI-Risikosteuerungsinstrumente.
- Sie kennen die barwertige und GuV-orientierten Marktpreisrisikosteuerung und können einschätzen, welche Prüfungsintensität verfolgt werden sollte.
- Sie wissen, welche Themen in der Liquiditätsrisikosteuerung behandelt werden müssen, um die aufsichtsrechtlichen Anforderungen (MaRisk, Basel III) zu erfüllen.
- Sie sind in der Lage, die Grundzüge der Risikoermittlung sowie die Einbettung in die Risikotragfähigkeit zu beurteilen und können mithilfe von Checklisten Prüfungsabläufe gestalten.

VORAUSSETZUNG(EN)

Seminar: Verfahren und Instrumente der Gesamtbanksteuerung im Fokus der Internen Revision (40.500) oder vergleichbarer Kenntnisstand

IHR REFERENT

- Jens Biehsmann, CP Consultingpartner AG

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar.

Das Seminar ist ein Baustein des Zertifikatsprogramms Interne/r Revisor/-in - Banksteuerung und Risikomanagement.



TERMIN(E)

03.09.2026 – 04.09.2026 | virtueller Seminarraum



DAUER

2 Tage



PREIS

760,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

1. Tag

Einordnung und Grundzüge der Marktpreis- und Liquiditätsrisikosteuerung

- Abgrenzung Marktpreis-, Liquiditäts- und Adressenausfallrisiko
- Bedeutung der Zinsrisikosteuerung für Sparkassen
- Aufsichtsrechtliche Anforderungen an die Liquiditätsrisikosteuerung
- Steuerungskonzepte in der S-Finanzgruppe, Überblick über die relevanten DV-Systeme
- Funktionsweise neue Banksteuerung, insbesondere MPR und RKR sowie Schnittstelle zu GBS

Zinsbuchsteuerung

- GuV-Steuerung und Barwert-Steuerung
- Zahlungsströme, gleitende Durchschnitte und Barwertbildung
- Risikoquantifizierung und Risk-Return-Steuerung
- Abbildung in den Systemen der Finanz Informatik inkl. wesentlicher Aussagen zu den Parametern

2. Tag

Steuerung von Liquiditätsrisiken

- Aufsichtsrechtliche Anforderungen (MaRisk, CRD IV/Basel III)
- Instrumente der kurz- und mittelfristigen Liquiditätssteuerung
- Depot-A-Optimierung und Produktgestaltung Passivprodukte im Rahmen der Liquiditätssteuerung
- Aussagekräftige Kennzahlen und Risikogrößen
- Abbildung in den DV-Systemen

Risikotragfähigkeit und Limitierung

- GuV, Barwert
- Korrelationen
- Verzahnung Risikotragfähigkeit und Geschäfts- und Risikostrategie

Checklisten für Prüfungsansätze

Vertriebssteuerung aus Revisionsicht

Die Vertriebssteuerung als Teildisziplin der Gesamtbanksteuerung fungiert als Instrument der Unternehmensführung, übernimmt die Vertriebsplanung, analysiert Abweichungen und ergreift entsprechende Maßnahmen. Basis hierfür sind die gängigen Bankkalkulationsverfahren und Steuerungsinstrumente. Diese werden in diesem Seminar behandelt. Mögliche Prüfungsansätze werden aufgezeigt.

ZIELGRUPPE

Erfahrene Mitarbeiter/-innen der Internen Revision

IHR NUTZEN

- Sie sind vertraut mit der Kalkulation von Bankprodukten.
- Sie kennen die Konzepte des DSGVO und die Instrumente der Finanz Informatik zur Vertriebs- und Geschäftsfeldsteuerung.
- Sie sind in der Lage, mithilfe von Checklisten Prüfungen zu gestalten.

VORAUSSETZUNG(EN)

Seminar: Verfahren und Instrumente der Gesamtbanksteuerung im Fokus der Internen Revision ([40.500](#)) oder vergleichbarer Kenntnisstand

IHR REFERENT

Jens Biehsmann, CP Consultingpartner AG

Dipl.-Kaufmann und Sparkassenbetriebswirt mit langjährigen Praxis- und Beratungserfahrungen in der Gesamtbank- und Vertriebssteuerung in Sparkassen

HINWEIS(E)

Das Seminar ist ein Baustein des Zertifikatsprogramms Interne/r Revisor/-in - Banksteuerung und Risikomanagement.



TERMIN(E)

03.12.2026 – 04.12.2026 |
Sparkassenakademie NRW



DAUER

2 Tage



PREIS

760,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht
0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann
0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

1. Tag

Margenkalkulation im Kundengeschäft

- Margenkalkulationen im Kundengeschäft: Periodische und barwertige Ergebniskalkulation
- Kalkulation des variablen Geschäftes: das Prinzip der Ablauffiktionen und deren Grenzen in der aktuellen Marktsituation
- Einsatz der FI-Instrumente im Rahmen der Kalkulation

Produkt- und Preiskalkulation

- Mindest- und Sollmargenkonzepte in der Kundengeschäftssteuerung
- Risikoadjustiertes Pricing im Kreditgeschäft
- Berücksichtigung von Liquiditätskosten in der Vor- und Nachkalkulation
- Umsetzung in einer Vorkalkulation - ein Praxisbeispiel

Konzepte zur Vertriebssteuerung

- Grundlagen der DSGVO-Konzepte: Vertriebsstrategie der Zukunft PK / FK und Operative Umsetzung von DataAnalytics in Steuerung und Vertrieb (UDAST) sowie Ausblick auf Optimierung der Marktbearbeitung
- Verzahnung zur Geschäftsfeldsteuerung (DSGV-Konzept: Geschäftsfeldsteuerung, insbesondere Kundengeschäft)
- Umsetzungsschritte Finanz Informatik

Segmentierung und Kapazitätenplanung

- Segmentierung von Privat- und Firmenkunden und Bildung von Betreuungssegmenten
- Differenzierung Qualität/Markenversprechen/Leistungsversprechen
- Ableiten von Betreuungskonzepten im Vertrieb
- Abgleich zwischen Soll-Kapazitäten und Ist-Kapazitäten

2. Tag

Potenzialorientierte Vertriebsplanung, Bildung und Verteilung von Zielen

- Aufbau eines Vertriebsplans
- Berücksichtigung von Marktpotenzialen, Vergangenheitswerten, Benchmarks und Beständen
- Konsistenz zwischen Vertriebs- und Gesamtbankplanung
- Potenzialorientierte Zielverteilung versus Alternative Verteilungssysteme

Integriertes Ansprachemanagement inkl. KKM und Vertriebsreporting

- Wege der Kundenansprache, Rolle der zentralen Steuerung im Rahmen der Kundenansprache
- Berücksichtigung von Ereignissen, Kampagnen und historischen Kontakten
- Möglichkeiten und Grenzen der Aktivitätensteuerung
- Grundlagen des Vertriebsreportings
- Möglichkeiten der Finanz Informatik, inkl. Vertriebssteuerungscockpit

Tools und Checklisten zur Feststellung des aktuellen Umsetzungsstandes in der Sparkasse

Prüfung Gesamtbankrisikomanagementsystem

Risikomanagement ist ein nachvollziehbares, alle Unternehmensaktivitäten umfassendes Regelungssystem, das auf Basis einer Risikostrategie ein systematisches und permanentes Vorgehen umfasst. Dabei hat die Interne Revision aufgrund ihrer allgemeinen Aufgabenstellungen sowie ihrer neutralen Position die Funktionsfähigkeit der Risikomanagementsysteme besonders zu betrachten. Machen Sie sich daher mit den Grundlagen von Prüfungen des Gesamtbankrisikomanagementsystems vertraut.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die Prüfungen in den einzelnen Bereichen des Risikomanagements künftig verantwortlich durchführen und sich grundlegend in das Thema einarbeiten möchten

IHR NUTZEN

- Sie kennen die Anforderungen an die Gesamtbanksteuerung aus betriebswirtschaftlicher und aufsichtsrechtlicher Sicht.
- Sie sind vertraut mit den notwendigen ablauf- und aufbauorganisatorischen Voraussetzungen.
- Sie vertiefen Prüfungsansätze, -strategien und -methoden für einzelne Prüffelder im Bereich des Risikomanagements der Sparkasse und können diese im Hinblick auf die Prüfung des Gesamtbankrisikomanagementsystems nutzen.
- Sie erkennen aufsichtsrechtliche Perspektiven und sind in der Lage, diese in die Prüfungsstrategie/-planung zu integrieren.

VORAUSSETZUNG(EN)

Grundlegende Kenntnisse des Risikomanagements

IHR REFERENT

Fabian Dippel, Sparkasse Münsterland Ost

Mitarbeiter der Produktions- und Steuerungsrevision mit den Schwerpunkten Risikomanagement und Gesamtbanksteuerung, Dipl.-Volkswirt, langjährige Erfahrungen als RisikoController bei einer Sparkasse und als Unternehmensberater

HINWEIS(E)

Das Seminar ist ein Baustein des Fachseminars Interne Revision und des Zertifikatsprogramms Interne/r Revisor/-in - Banksteuerung und Risikomanagement.



TERMIN(E)

09.11.2026 – 11.11.2026 |
Sparkassenakademie NRW



DAUER

3 Tage



PREIS

985,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht
0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann
0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Definitionen und Begriffsabgrenzungen

Entwicklung der Anforderungen an die Gesamtbanksteuerung aus betriebswirtschaftlicher Sicht

- Stand-alone-Lösungen
- Integration der Steuerungsmodule

Entwicklung der Anforderungen an die Gesamtbanksteuerung aus aufsichtsrechtlicher Sicht

Methoden und Instrumente der Gesamtbanksteuerung

- Marktpreisergebnissteuerung
- Liquiditätssteuerung
- Kundengeschäftsergebnissteuerung
- Ausfallrisikosteuerung
- Aktivitätensteuerung
- Kostenrechnung
- Absatzrisikosteuerung
- Steuerung operationeller Risiken
- Gesamtbankergebnisausweis
- Datenmanagement

Umsetzungsstand in der Praxis

Prüfungsansätze, -strategien und -methoden für die Prüffelder unter besonderer Berücksichtigung des Prüfkonzeptes des Fachausschusses Kontrolle und Prüfung, von Feststellungen aus Prüfungen nach § 44 Abs. 1 KWG durch die Bankenaufsicht sowie von Erfahrungen im Zusammenhang mit der Umsetzung der MaRisk-Novellen

- Risikotragfähigkeit und Strategie
- Risikosteuerung und -controlling allgemein
- Personelle Ausstattung und Qualifikation der Mitarbeiter
- Technisch-organisatorische Ausstattung und Qualifikation der Mitarbeiter und Anforderungen an die Dokumentation
- Organisationsrichtlinien
- Neue-Produkte-Prozess
- Operationelle Risiken
- Notfallkonzept
- Modellrisiken
- Reputationsrisiken

Perspektiven im Bereich der Prüfung des Gesamtbankrisikomanagementsystems

- Corporate Governance
- Zusammenwirken mit der Risikocontrolling-Funktion gemäß AT 4.4.1 MaRisk
- Zusammenwirken mit der Compliance-Funktion gemäß AT 4.4.2 MaRisk

Prüfung Strategieprozess

Die Anforderungen an die Ausgestaltung der Strategien sind in den MaRisk definiert und fordern, dass die Ziele des Instituts für jede wesentliche Geschäftsaktivität sowie die Maßnahmen zur Erreichung dieser Ziele darzustellen sind. Vor dem Hintergrund eines dynamischen Branchenumfelds und der zunehmenden regulatorischen Anforderungen stellt die regelmäßige Prüfung des Strategieprozesses sowie die Konsistenzprüfung von Geschäfts- und Risikostrategie auch für die Interne Revision eine deutliche Herausforderung dar. In dieser Veranstaltung werden die für Prüfungstätigkeiten nötigen Kenntnisse vermittelt.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Mitarbeiter/-innen aus der Internen Revision

IHR NUTZEN

- Sie kennen aktuelle geschäftspolitische Themen vor dem Hintergrund des Geschäftsmodells und der Geschäftsstrategie der Sparkasse sowie aktuelle betriebswirtschaftliche Ansätze und Instrumente der Strategieentwicklung in Sparkassen.
- Sie sind vertraut mit den aufsichtsrechtlichen MaRisk-Anforderungen an den Strategieprozess und dem in diesem Zusammenhang angemessenen Rollenverständnis der Internen Revision.
- Sie sind in der Lage, die Angemessenheit und Funktionsfähigkeit des Strategieprozesses – auch vor dem Hintergrund aktueller Anforderungen aus dem SREP und Prüfungen nach § 44 KWG - zu beurteilen.
- Sie können unter Berücksichtigung relevanter Kontrollaufgaben eine konsistente Prüfungsplanung und -durchführung vornehmen.

VORAUSSETZUNG(EN)

- Fachseminar Interne Revision oder vergleichbarer Kenntnisstand
- Erfahrungen mit den aktuellen MaRisk-Regelungen

IHR REFERENT

Norbert Klein, Sparkasse Neuss Leiter Interne Revision mit langjährigen Praxiserfahrungen



TERMIN(E)

2 - 3 Quartal 2025



DAUER

1 Tag



PREIS

415,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Grundlagen der strategischen Planung in Sparkassen

- Strategie als Erfolgsfaktor
- Verbindung von Prozessmanagement und strategischer Planung
- Einführung in aktuelle betriebswirtschaftliche Instrumente der Strategieentwicklung

Anforderungen der MaRisk an die strategische Planung in Sparkassen

- Anforderungen an die Ausgestaltung und Kommunikation von Geschäfts- und Risikostrategie
- Gestaltung des Strategieprozesses
- Aktuelle Anforderungen an die strategische Ausrichtung von Sparkassen

Rolle der Internen Revision im Rahmen des Strategieprozesses

- Pflichtprüfung versus freiwillige Begleitung des Strategieprozesses im Rahmen einer Near-Time-Prüfung
- Mehrwert durch eine Begleitung des Prozesses durch die Interne Revision
- Voraussetzungen für eine Zusammenarbeit in der Strategieentwicklung
- Vorgehensweise bei der Beratung durch die Interne Revision

Prüfungsplanung

- Bildung von Prüffeldern
- Prüfungsziele und -strategie
- Zeitliche Prüfungsplanung

Prüfungsdurchführung

- Konsistenzprüfung
- Strategische Planung
- Strategieimplementierung
- Strategische Kontrolle und Soll-Ist-Vergleich

Aktuelle geschäftspolitische und aufsichtsrechtliche Fragestellungen mit Bezug zum Thema: Strategie der Sparkassen-Finanzgruppe und der Umsetzung in der Sparkasse

Operationelles Risiko: Grundlagen und Methoden für die Interne Revision (online)

Operationelle Risiken unterliegen als Risikoart allen entsprechenden Anforderungen der MaRisk und sind mit Eigenkapital zu unterlegen. Darüber hinaus fordern aufsichtsrechtliche Vorgaben, das OpRisk-Management regelmäßig auf den Prüfstand zu stellen und ggf. zu optimieren. Daher ist für Prüfungstätigkeiten in der Internen Revision generelles Basiswissen hilfreich. Über den aktuellen Sachstand "Operationelle Risiken" können Sie sich daher in diesem Seminar informieren.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die Prüfungen in den einzelnen Bereichen des Risikomanagements durchführen

IHR NUTZEN

- Sie sind vertraut mit den aufsichtsrechtlichen Anforderungen für die Behandlung und Berücksichtigung operationeller Risiken.
- Sie kennen die Methoden der Sparkassen-Finanzgruppe zum Management und Controlling operationeller Risiken.
- Sie wissen, wie Sie diese im Rahmen des Risikomanagements einsetzen können.

IHRE REFERENTIN

Stephanie Saager, CP Consultingpartner AG Senior Consultant

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar.

Das Seminar ist ein Baustein des Zertifikatsprogramms Interne/r Revisor/-in - Banksteuerung und Risikomanagement.

Diese Veranstaltung wird aufgezeichnet und nach der Veranstaltung den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt. Sie haben außerdem die Möglichkeit, alternativ zur Veranstaltung direkt die Aufzeichnung mit der Angebotsnummer 40.550-V zu buchen.

[Zur Aufzeichnung](#)

Bei Buchung der Live-Veranstaltung beachten Sie bitte: Sie melden sich zu einer Veranstaltung an, die aufgezeichnet wird zum Zweck der temporären Bereitstellung für Teilnehmende, die diese Veranstaltung entweder für eine Live-Teilnahme oder zur zeitlich flexiblen Nutzung der Veranstaltungs-Aufzeichnung gebucht haben. Dies beinhaltet die Aufzeichnung und Speicherung der Audiodaten der Teilnehmenden, sofern diese ihr Mikrofon oder Telefon für eigene Wortbeiträge freigeschaltet haben. Eine Aufzeichnung der Webcam findet in der Regel nicht statt. Sofern Sie Ihr Mikrofon oder Telefon während der Veranstaltung freischalten, geben Sie uns mit Ihrer Anmeldung zur



TERMIN(E)

23.11.2026 | virtueller Seminarraum



DAUER

1 Tag



PREIS

390,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Veranstaltung Ihr Einverständnis zur Aufzeichnung Ihres Wortbeitrags. Sie haben während der Veranstaltung jederzeit die Möglichkeit, sowohl die Webcam- als auch die Mikrofon-Freigabe zu aktivieren bzw. zu stoppen.

Programm/Inhalt

Aufsichtsrechtliche Grundlagen

Methoden im operationellen Risiko

- Schadensfalldatenbank
- Risikolandkarte
- Risikoinventur
- Quantifizierung
- Prozesse und Rollen

Praxisbeispiele

Diskussion

Risikomanagement mit SimCorp Dimension (SCD) - Revision (S677)

SimCorp Dimension ist eine integrierte, mandantenfähige und MaRisk-konforme Anwendung für das Handelsgeschäft der Sparkassen. Basis für den durchgängigen MaRisk-Workflow ist ein elektronischer Händlerzettel, der es ermöglicht, den gesamten MaRisk-Arbeitsprozess papierlos im System abzubilden. In diesem Seminar lernen Sie die Anwendung SimCorp Dimension aus Revisionsicht kennen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen aus dem Bereich Interne Revision, die mit der Prüfung der Einzelhandelsgeschäfte gem. MaRisk befasst sind

IHR NUTZEN

- Sie können Fragen aus der Prüfungspraxis im Zusammenhang mit der systemseitigen Umsetzung innerhalb der Anwendung Risikomanagement mit SimCorp Dimension (SCD) beantworten (Fragen der internen Revision, der Prüfungsstellen sowie aus den Bundesbankprüfungen).
- Sie sind vertraut mit Lösungsmöglichkeiten und erforderlichen Prüffeldern.

VORAUSSETZUNG(EN)

- Seminar: Risikomanagement mit SimCorp Dimension ([30.585](#)) oder vergleichbarer Kenntnisstand
- betriebswirtschaftliche Kenntnisse im Bereich MaRisk (Mindestanforderungen an das Risikomanagement)

Mitarbeiter/-innen der Finanz Informatik

HINWEIS(E)

Das Seminar ist so aufgebaut, dass ein umfangreiches Nachschlagewerk zur Verfügung gestellt wird. In diesem sind die aktuellen Fragen und Prüfungsanmerkungen zu den Prüffeldern aufgeführt.

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar. Bitte berücksichtigen Sie, dass die SCD-Schulungsumgebung ausschließlich über die Arbeitsplatzumgebung aufrufbar ist. Sie benötigen somit eine SEVA-Verbindung, wenn Sie das Onlineseminar im Homeoffice absolvieren. Die Nutzung von zwei Bildschirmen (einer für die Arbeit in der Umgebung, einer zum Folgen der Präsentation) wird empfohlen.

Für den Aufruf der OSPlus-Schulungsumgebung hier folgender Link:
<https://ctx-gw.v996dsvg.v996.intern/citrix/SAW-exWeb/>



TERMIN(E)

10.09.2026 | virtueller Seminarraum



DAUER

1 Tag



PREIS

455,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Prüfungsrelevante Themen:

- Wertpapiere
- Handelsgeschäfte
- Marktpreisrisiken
- Kontrahenten- und Emittentenrisiken
- Schnittstellen
- Finanzbuchhaltung
- Berichte
- Jahresabschluss
- Autorisation

Austausch der Teilnehmer zu fachlichen Fragestellungen mit der systemseitigen Umsetzung

Interne Revision - Update über die neuesten Entwicklungen im Bereich der neuen Banksteuerung (AS) (Videoaufzeichnung)

Die Module der "Neuen Banksteuerung" entwickeln sich kontinuierlich weiter. Ein fundierter Überblick über diese Themen ist notwendig, um die Steuerungsprozesse in der Sparkasse für Prüfungstätigen zu kennen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die Prüfungen im Prüfungsfeld "Neue Banksteuerung" vorbereiten bzw. durchführen und sich hierzu die neusten aktuellste Erkenntnisse aneignen möchten

IHR NUTZEN

- Sie kennen die aktuellen Neuerungen und Entwicklungen wie z. B. ANIMO, MPR, Immobilienpreisrisiko, AVG, RKR sowie GBS in ökonomischer und normativer Perspektive - inklusive ihrer Zusammenhänge und Auswirkungen auf die Systeme der "Neuen Banksteuerung".
- Sie können übergreifende Themen wie IRRBB, CSRBB und Nachhaltigkeitsrisiken einordnen und deren Relevanz anhand konkreter Fallbeispiele nachvollziehen.
- Sie wissen, wie Sie Mustervorgehen, Checklisten und regulatorische Anforderungen für Prüfungszwecke praxisnah einsetzen.

VORAUSSETZUNG(EN)

Grundseminare

- Interne Revision - Instrumente der neuen Banksteuerung ([40.501](#))
- Interne Revision - Update Gesamtbanksimulation - Neuerungen ([40.502](#))

oder vergleichbarer Kenntnisstand

HINWEIS(E)

Videos und Videokurse stehen i.d.R. drei Werkstage nach Ende der aufgezeichneten Veranstaltung zur Verfügung.

Die Live-Veranstaltung zu dieser Aufzeichnung ist zum selben Preis inkl. Aufzeichnung buchbar unter der Angebotsnummer: 40.507

[Zur Live-Veranstaltung](#)



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

6 Stunden



PREIS

390,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Operationelles Risiko: Grundlagen und Methoden für die Interne Revision (Videoaufzeichnung)

Operationelle Risiken unterliegen als Risikoart allen entsprechenden Anforderungen der MaRisk und sind mit Eigenkapital zu unterlegen. Darüber hinaus fordern aufsichtsrechtliche Vorgaben, das OpRisk-Management regelmäßig auf den Prüfstand zu stellen und ggf. zu optimieren. Daher ist für Prüfungstätigkeiten in der Internen Revision generelles Basiswissen hilfreich. Über den aktuellen Sachstand "Operationelle Risiken" können Sie sich daher in diesem Seminar informieren.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die Prüfungen in den einzelnen Bereichen des Risikomanagements durchführen

IHR NUTZEN

- Sie sind vertraut mit den aufsichtsrechtlichen Anforderungen für die Behandlung und Berücksichtigung operationeller Risiken.
- Sie kennen die Methoden der Sparkassen-Finanzgruppe zum Management und Controlling operationeller Risiken.
- Sie wissen, wie Sie diese im Rahmen des Risikomanagements einsetzen können.

HINWEIS(E)

Videos und Videokurse stehen i.d.R. drei Werktage nach Ende der aufgezeichneten Veranstaltung zur Verfügung.

Die Live-Veranstaltung zu dieser Aufzeichnung ist zum selben Preis inkl. Aufzeichnung buchbar unter der Angebotsnummer: 40.550

[Zur Live-Veranstaltung](#)



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

6 Stunden



PREIS

390,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Aufsichtsrechtliche Grundlagen

Methoden im operationellen Risiko

- Schadensfalldatenbank
- Risikolandkarte
- Risikoinventur
- Quantifizierung
- Prozesse und Rollen

Praxisbeispiele

Diskussion



40 INTERNE REVISION

Kreditrevision - Allgemein

Erfahrungsaustausch Kreditrevision

Wie wirken sich aufsichtsrechtliche Anforderungen auf die Prüfung des Kreditgeschäfts aus? Welche Erfahrungen, Konzepte und Methoden gibt es bei der Überwachung von speziellen Kreditrisiken? Inwieweit beeinflussen aktuelle Stellungnahmen die Tätigkeit der Kreditrevision? In diesem Erfahrungsaustausch erhalten Sie stets die aktuellsten Antworten auf diese Fragen. Informieren Sie sich über gegenwärtige Prüfungsschwerpunkte im Kreditgeschäft und partizipieren Sie von den Praxiserfahrungen anderer Sparkassen.

ZIELGRUPPE

Erfahrene Mitarbeiter/-innen, die das Firmenkundenkreditgeschäft prüfen

IHR NUTZEN

- Sie aktualisieren Ihr Know-how zur Prüfung des Kreditgeschäfts.
- Sie können gegenwärtige Tendenzen in der Kreditrevision bewerten.
- Sie sind vertraut mit Erfahrungen anderer Sparkassen zur zielgerichteten Durchführung von Prüfungen im Kreditgeschäft.

VORAUSSETZUNG(EN)

Mehrjährige Praxiserfahrungen in der Kreditrevision

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

- Dirk Becker, Sparkasse Münsterland Ost
Leiter der Internen Revision der Sparkasse Münsterland Ost, Sparkassenbetriebswirt mit langjährigen Seminar- und Praxiserfahrungen u. a. als Verbandsprüfer
- Susanne Riedel, Sparkasse Dortmund
Leiterin Interne Revision, Dipl.-Kauffrau mit langjährigen Praxiserfahrungen in der Internen Revision

HINWEIS(E)

Der Termin 12.11.2025 wird in Präsenz in Dortmund durchgeführt. Der Termin 19.11.2025 findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar. Sofern Sie sich für die Online-Veranstaltung anmelden, beachten Sie Bitte, dass neben Ihrer allgemeinen Bereitschaft, sich online interaktiv auszutauschen, auch alle technischen Voraussetzungen für die Tonübertragung und die Aktivierung Ihres persönlichen Videos vollständig funktionieren sollten. Testen können Sie dies vorher unter folgendem Link: <https://www.webex.com/de/test-meeting.html>.

Bitte teilen Sie uns, bis 4 Wochen vor der Veranstaltung, unbedingt über den hinterlegten Fragebogen Ihre Anregungen, Fragen und Beiträge aus der eigenen Prüfungspraxis mit. Den Fragenbogen können Sie ganz einfach über den folgenden Link aufrufen: <https://portal.sparkassenakademie-nrw.de/ecadia/action?inquiryKey=KY8ev>



TERMIN(E)

Vor-Ort-Teilnahme-2601 |
11.11.2026 | Sparkassenakademie
NRW
Online-Teilnahme-2601 |
24.11.2026 | virtueller Seminarraum



DAUER

1 Tag
1 Tag: Präsenz in Dortmund oder
online im virtuellen Seminarraum



PREIS

395,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht
0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann
0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

- Die Veranstaltung startet um 09:30 Uhr und bietet Ihnen eine Plattform zum Erfahrungsaustausch zwischen Kreditrevisoren/-innen.

Sie reichen im Vorfeld Themenschwerpunkte ein, die dann behandelt werden. Sie können Prüfungserkenntnisse mit einbringen sowie anschließend gemeinsam diskutieren. Dieser Austausch ermöglicht es, von den Erfahrungen anderer Sparkassen zu lernen und neue Perspektiven zu gewinnen. Darüber hinaus werden weitere aktuelle Themen aus dem Teilnehmerkreis besprochen. Hierbei können Sie Fragen zur Kredit- und Risikobewertung in Vorfeld definieren, um gemeinsam Vorgehen bzw. Lösungsansätze zu entwickeln.

Behandlung eingereichter Themenschwerpunkte

Austausch zu im Vorfeld skizzierten Prüfungserkenntnissen der Kreditrevision

Diskussion aktueller Themen rund um die Kredit- und Risikobewertung

Erweiterung des Fachwissens durch den Erfahrungsaustausch mit anderen Sparkasse

Gemeinsame Lösungsansätze für Herausforderungen in der Kreditrevision finden

Weitere aktuelle Themen aus dem Teilnehmerkreis

- Die Veranstaltung endet nach der ausführlichen Bearbeitung und Diskussion der eingereichten Themenvorschläge.

Prüfung des Privatkundenkreditgeschäfts (online)

Zu den Aufgabenfeldern der Kreditrevision gehören die planmäßige, kritische Untersuchung der Kreditengagements im Privatkundensegment sowie die Kontrolle von Vertragsinhalten, Abläufen der Kreditentscheidung und -bearbeitung. Das hierzu nötige Know-how wird in diesem Seminar vermittelt.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die künftig das Privatkundenkreditgeschäft prüfen und hierzu grundlegende Kenntnisse benötigen

IHR NUTZEN

- Sie sind vertraut mit den grundlegenden fachlichen Kenntnissen, um selbstständig abgegrenzte Prüfungsaufträge im standardisierten Mengenkreditgeschäft durchzuführen.
- Sie sind in der Lage, Wohnungsbaufinanzierungen zu prüfen.
- Sie kennen Prüfungshandlungen bei vertraglichen Regelungen, der Abwicklung und der Stellung von Sicherheiten.

VORAUSSETZUNG(EN)

Seminar: Prüfungsgrundlagen [\(40.200\)](#) oder vergleichbarer Kenntnisstand

IHR REFERENT

Johannes Zimmermann, Kreissparkasse Steinfurt

Leiter der Internen Revision, Bachelor of Laws

HINWEIS(E)

Das Seminar ist ein Baustein des Fachseminars Interne Revision. Es wird in einer idealen Mischung von vorgeschaltetem E-Learning und Online-Seminar in Webex stattfinden. Sie erhalten Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos mit der Einladung zur Veranstaltung. Bitte stellen Sie sicher, dass neben Ihrer generellen Bereitschaft, sich online interaktiv auszutauschen zu wollen, auch alle technischen Voraussetzungen für die Tonübertragung und die Aktivierung Ihres persönlichen Videos vollständig funktionieren sollten. Testen können Sie dies vorher unter folgendem Link: <https://www.webex.com/de/test-meeting.html>.



TERMIN(E)

14.09.2026 – 15.09.2026 | virtueller Seminarraum

vorbereitendes E-Learning (17.08. - 15.09.2026)

Online-Seminar (14.09. - 15.09.2026)



DAUER

2 Tage

2 Tage zzgl. ca. 15 Minuten Lernzeit für vorgeschaltetes E-Learning



PREIS

660,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE

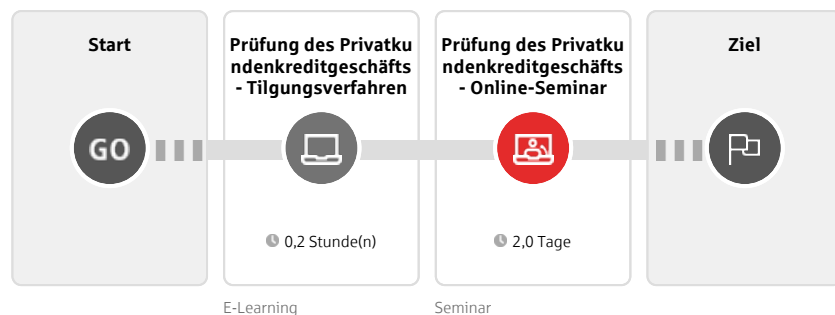


Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Ihre Lernreise: Prüfung des Privatkundenkreditgeschäfts (online)



Programm/Inhalt

- **E-Learning**

Tilgungsformen

Aufbau des Grundbuchs

- **Online-Seminar**

Basiswissen Kreditgeschäft

- Rechtsgrundlagen für Kredit- und Sicherungsverträge
- Kreditarten
- Kreditfähigkeit und Kreditwürdigkeit
- Offenlegung der wirtschaftlichen Verhältnisse
- Sicherheiten im Kreditgeschäft

Normierte Kreditprüfung (Konsumentenkreditgeschäft)

- Ordnungsmäßigkeitsprüfung
- Materielle Kreditprüfung

Realsicherheiten

Grundbuch

Beleihungswertermittlung

Beschluss, Bewilligung, Bereitstellung und Kreditüberwachung

- Risikorelevantes Kreditgeschäft Kompetenzen Kreditüberwachung
- Prüfkatalog für Wohnungsbaufinanzierungen

Praxisfälle aus der Wohnungsbaufinanzierung

Prozessorientierte Prüfungsansätze nach BdZ - Interne Revision

- Kreditgeschäft in Verbindung mit Risikomanagement
- Kreditgeschäft in Verbindung mit Vertriebs- und Produktmanagement

Prüfung des Firmenkundenkreditgeschäfts

Das Firmenkundenkreditgeschäft ist für Sparkassen von zentraler Bedeutung, birgt ein hohes Risiko und ist betroffen von zahlreichen Vorschriften der Bankenaufsicht. Um so wichtiger ist es daher, dass die Interne Revision hier einen Schwerpunkt im Rahmen ihrer Prüfungstätigkeiten legt. Eignen Sie sich in diesem Seminar die Grundlagen an, wie Sie durch eine risikoorientierte Interne Revision das Firmenkundenkreditgeschäft effizient prüfen und aktuelle Prüfungsanforderungen erfüllen.

ZIELGRUPPE

Erfahrene Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die das Firmenkundenkreditgeschäft prüfen

IHR NUTZEN

- Sie sind in der Lage, die erweiterten Fachkenntnisse für die Prüfung des Firmenkundenkreditgeschäfts anzuwenden.
- Sie können anhand von Fallübungen aus der Sparkassenpraxis umfassende Prüfungsaufträge im Firmenkundenkreditgeschäft durchführen.
- Sie sind vertraut mit den für die Praxis notwendigen Prüfungstechniken und -methoden.

VORAUSSETZUNG(EN)

- Seminar: Prüfungsgrundlagen ([40.200](#)) oder vergleichbarer Kenntnisstand
- Mehrjährige Praxiserfahrungen im Kreditgeschäft

IHR REFERENT

Ralf Umbach, Kreissparkasse Euskirchen

Leiter der Internen Revision mit langjährigen Erfahrungen in der Seminarartätigkeit und als Verbandsprüfer

HINWEIS(E)

Das Seminar ist ein Baustein des Fachseminars Interne Revision.



TERMIN(E)

06.10.2026 – 08.10.2026 |
Sparkassenakademie NRW



DAUER

3 Tage



PREIS

995,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Beginn am 1., 2. & 3. Tag jeweils um 09:30 Uhr
Ende am 1., 2. & 3. Tag jeweils um ca. 18:00 Uhr

Interne Revision/Kreditrevision/Prüfungsplanung

- Organisation, Tätigkeit und Aufgaben der Internen Revision - Grundlagen der Prüfungsplanung
- Beispiel einer MaRisk-orientierten Prüfungsplanung für das Adressenrisiko
- Analysebeispiel der Risikosituation im (traditionellen) Kreditgeschäft

Prüfungsdurchführung

- Prüfungsvorgehensweise
- Aufbau-(System-) und Funktionsprüfung (Umsetzung der MaRisk) u. a.
 - Risikostrategie
 - Risikobericht
 - Risikomanagementprozess
 - Risikoklassifizierungsverfahren der SR (Schwerpunkt Standard-Rating)
 - Risikofrühwarnsystem/Intensivbetreuung, Problemkreditbearbeitung (Sanierung/Abwicklung) / Modell Pro
- Einzelengagementprüfungen
 - Grundlagen (u.a. Kreditnehmer, Meldewesen)
 - Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanzanalyse u. –kritik, Rechnungslegung und Bilanzpolitik)
 - Sicherheiten
 - Grundlagen des Insolvenzrechts
 - Forderungsbewertung
 - Umsetzung der MaRisk im Rahmen der Einzelengagementprüfung

Praxisfälle

Fortsetzung Prüfungsdurchführung

- Bauträgerkreditgeschäft

Praxisfälle

Berichtswesen

- Durchführung Berichtswesen
- Besprechung der Prüfungsergebnisse
- Berichtsumlauf
- "Follow Up"

Die Offenlegung der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 18 KWG (online)

Die Vorgaben der Bankenaufsicht für die Kreditvergabe sowie die Offenlegungs-, Auswertungs- und Dokumentationspflichten nach § 18 KWG sind äußerst komplex. Jedes Institut hat eigenverantwortlich Regelungen hierzu in den Organisationsrichtlinien festzulegen sowie institutsspezifische Prozesse und Ausgestaltung eines Offenlegungsverfahrens zu definieren. Die Interne Revision hat dieses entsprechend zu überwachen. Informieren Sie sich daher in diesem Seminar über die gesetzlichen Grundlagen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen aus der Kreditrevision

IHR NUTZEN

- Sie kennen die aufsichtsrechtlichen Anforderungen zur Erfüllung der Offenlegungserfordernisse nach § 18 KWG.
- Sie sind sich der Rechtsfolgen bei Verstößen und bei Missachtung der Offenlegungspflichten bewusst.
- Sie sind mit Auslegungsschwierigkeiten des § 18 KWG vertraut und können anhand von Beispielen Lösungsmöglichkeiten entwickeln.

VORAUSSETZUNG(EN)

Grundlagenkenntnisse zu § 18 KWG

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet nicht in Präsenzform, sondern im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar. Bitte stellen Sie sicher, dass neben Ihrer generellen Bereitschaft, sich online interaktiv auszutauschen zu wollen, auch alle technischen Voraussetzungen für die Tonübertragung und die Aktivierung Ihres persönlichen Videos vollständig funktionieren sollten. Testen können Sie dies vorher unter folgendem Link: <https://www.webex.com/de/test-meeting.html>.



TERMIN(E)

06.10.2026 | virtueller Seminarraum



DAUER

1 Tag



PREIS

395,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Der regulatorische Rahmen

- Überblick über relevante Vorgaben
- Wer will was und warum?
- Unterscheidung Erstoffenlegung und laufende Offenlegung

Unterlagenanforderung

- Überblick über den Gesamtanforderungsprozess bei Kunden
- Unterlagenanforderung und Mahnverfahren
- Welche Unterlagen sind wichtig?
- Pflicht vs. ergänzende Unterlagen
- Umgang mit Surrogaten
- Kommunikation gegenüber dem Kunden

Perspektivwechsel - die Offenlegung aus unterschiedlichen Sichten

- Was beschäftigt die Kreditanalyse?
- Auswertungsfristen bei Unterlagen
- Worauf achtet die Revision?
- Was interessiert externe Prüfer?
- Was beschäftigt Kunden?

Wenn die Offenlegung ins Stolpern gerät - kleine Ursache, große Wirkung

- Auswirkungen bei Nichterfüllung
- Vermeidung der Nichterfüllung
- Fristen und weitere Bearbeitung
- Rolle des Marktes bei nicht erfüllten Kunden
- Kreditbelassung

Offenlegung im Tagesgeschäft

- Kundenansprache/Transparenz schaffen
- Allgemeine Beispielfälle und Praxistipps
- Nützliche Schnellstartkürzel in OSP (Technik)
- Relevante PPS_neo Prozesse

Steuerung der Offenlegung

- Identifikation von offenlegungspflichtigen Kunden
- Reporting nicht offengelegter Kunden
- Validierung/Herleitung interne Offenlegungsgrenze
- Ereignissystem/Überwachung

Gruppen verbundener Kunden nach Art. 4 (1) (39) CRR

Wie sind Kreditnehmer zu einer Gruppe verbundener Kunden gemäß Artikel 4 Absatz 1 Nr. 39 CRR (Capital Requirements Regulation) zusammenzufassen? Wie sind die aktuellen aufsichtsrechtlichen Vorschriften in der Praxis anzuwenden, insbesondere der in 2024 veröffentlichte RTS zu den Gruppen verbundener Kunden? Antworten auf diese und weitere Fragen erhalten Sie in diesem Seminar mit dem Schwerpunkt auf der Bildung von Gruppen verbundener Kunden.

ZIELGRUPPE

Kreditrevisoren und Kreditrevisorinnen, Mitarbeiter/-innen im Kreditmeldewesen, Mitarbeiter/-innen der Marktfolge Aktiv, Kreditanalysten sowie sonstige Mitarbeiter/-innen, die keine oder wenig Kenntnisse haben oder ihre Kenntnisse auffrischen möchten

IHR NUTZEN

- Sie sind in der Lage, Kreditnehmer sachgerecht und risikoadäquat gemäß Artikel 4 Absatz 1 Nr. 39 CRR zusammenzufassen.
- Sie können die aufsichtsrechtlichen Vorschriften in der Praxis anwenden.
- Sie sind in der Lage, unterschiedliche Sonderfälle bei Prüfungstätigkeiten in der Kreditrevision zu beurteilen.

IHRE REFERENTIN

Jutta Rudolph, Deutsche Bundesbank

Zentralbereich Banken- und Finanzaufsicht; Regulierung und Standards, Dipl.-Betriebswirtin mit langjährigen Erfahrungen in der Seminartätigkeit

HINWEIS(E)

Bei dem hier angebotenen Seminar handelt es sich um das seit Jahren angebotene und bewährte Grundlagenseminar zur Zusammenfassung von Kreditnehmern zu Gruppen verbundener Kunden nach Artikel 4 Absatz 1 Nr. 39 CRR. Entlang des in 2024 veröffentlichten RTS zur Identifikation von Gruppen verbundener Kunden (Delegierte Verordnung (EU) 2024/1728 der Kommission vom 6. Dezember 2023 zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates durch technische Regulierungsstandards zur Festlegung der Umstände, unter denen die Bedingungen für die Ermittlung von Gruppen verbundener Kunden erfüllt sind) und der EBA Leitlinien zu verbundenen Kunden (EBA/GL/2017/15) werden risikoadäquate Lösungsansätze für die Praxis zur Bildung von Gruppen verbundener Kunden aufgezeigt. Es wendet sich an Mitarbeiter/-innen, die noch keine oder nur wenig Kenntnis von der Zusammenfassung von Kreditnehmern zu Gruppen verbundener Kunden haben und gerne Grundlagenwissen aufbauen oder auffrischen möchten.



TERMIN(E)

09.07.2026 – 10.07.2026 |
Sparkassenakademie NRW



DAUER

2 Tage



PREIS

685,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht
0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann
0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Beginn 1. Tag um 09:30 Uhr|Ende am 1. Tag um ca. 16:30 Uhr &
Beginn 2. Tag um 09:00 Uhr|Ende am 2. Tag um ca. 15:00 Uhr

Bedeutung und Zielsetzung

Anforderungen an die Institute

Rechtliche Grundlagen Anwendungsbereiche

Gruppe verbundener Kunden (GvK) (Schwerpunkt)

- Kontrollverhältnis
- Wirtschaftliche Abhängigkeit
- Kombination aus Kontrollverhältnis und wirtschaftlicher Abhängigkeit
- Alternativer Ansatz bei der Bildung von GvK mit Schuldner der öffentlichen Hand
- Kontroll- und Managementverfahren zur Ermittlung von verbundenen Kunden

Prüfung Risikovorsorge - Problemkredite (online)

Erwartete und unerwartete Kreditausfälle aus problembehafteten Engagements belasten die Ergebnisrechnung der Sparkasse. Immer wichtiger sind daher eine effiziente und aufsichtsrechtlich korrekte Bearbeitung von Problemkrediten, eine angemessene Analyse und Bewertung der Risikovorsorge sowie eine präventive Prüfung durch die Kreditrevision. In dieser Online-Veranstaltung erfahren Sie hierzu mehr.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die für die Prüfung von Problemkrediten zuständig sind

IHR NUTZEN

- Sie sind vertraut mit den Grundlagen der EWB-Analyse als Basis für Prüfungen von Problemkrediten.
- Sie kennen die Prozesse der Problemkreditbearbeitung und der Intensivbetreuung.
- Sie wissen, wie EWB-Prozesse im Kontext von handels-, steuer- und aufsichtsrechtlicher Regelungen zu behandeln sind.

VORAUSSETZUNG(EN)

- Seminar: Prüfung des Firmenkundenkreditgeschäfts ([40.605](#)) oder vergleichbarer Kenntnisstand
- Praxiserfahrungen in der Prüfung des Kreditgeschäfts

IHR REFERENT

Andreas Gertz, Sparkasse Essen

Abteilung Kreditrevision - Er hat langjährige Praxiserfahrungen in verschiedenen Kreditbereichen sowie mit Prüfungsschwerpunkten in den Themenbereichen Problemkreditbearbeitung inkl. EWB-Prozesse und Kreditmeldewesen.

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zur Veranstaltung. Um einen reibungslosen Online-Austausch zu gewährleisten, stellen Sie bitte sicher, dass sowohl Ihre Tonübertragung als auch die Kamerazuschaltung funktionieren. Testen Sie dies ganz einfach vorab unter folgendem Link: <https://www.webex.com/de/test-meeting.html>.



TERMIN(E)

15.06.2027 | virtueller Seminarraum



DAUER

1 Tag



PREIS

380,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Grundzüge einer EWB-Analyse

- Darstellung der Risikovorsorge im Mehrjahresvergleich
- EWB-Neubildungen
- EWB-Bestände - bezogen auf Marktbereiche
- Bestände usw.
- Ableitung von Prüfungsansätzen

Prozesse in der Problemkreditbearbeitung einschließlich Intensivbetreuung

- Gesamtmodell
- Inhalte der Prozesse, Prüfungschecklisten und -ansätze
- Handlungsstrategien
- Nachbetrachtung
- ggf. unter Einbindung des Frühwarnsystems (Verantwortlichkeiten)

Prüfung der EWB-Prozesse im Kontext handels-, steuer, aufsichtsrechtlicher Regelungen

- Prüfungsplanung
- Prüfungschecklisten
- Entscheidungsmatrix
- Sicherheitenbewertung
- Steuerschädlichkeit
- EWB-Prognoseverfahren

Fallstudie

Update - Aktuelle (aufsichtsrechtliche) Themen der kreditwirtschaftlichen Wertermittlung für die Interne Revision

Die Rahmenbedingungen der kreditwirtschaftlichen Wertermittlung (Markt- und Beleihungswertermittlung) unterliegen einem ständigen Wandel. BaFin, Bundesbank und Verbände beschäftigen sich fortlaufend mit Fragestellungen, die sowohl die Arbeit der Immobiliengutachter als auch die Bewertungsprozesse in Kreditinstituten direkt beeinflussen. Für Kreditprüfungen ist daher spezielles Fachwissen erforderlich, um Immobilien sachgerecht beurteilen zu können. Dieses Seminar vermittelt das regulatorische Zusammenspiel von EBA GLOM, MaRisk, BelWertV und ImmoWertV und gibt praxisnahe Hinweise auf relevante Prüfungsschwerpunkte.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die sich grundlegende und vertiefende Kenntnisse der Immobilienbewertungen aneignen möchten sowie Mitarbeiter/-innen aus der Immobilienfinanzierung, dem Privat- und Firmenkundengeschäft und der Rechtsabteilung

IHR NUTZEN

- Sie haben umfassende und detaillierte Informationen zu den Fragen, Entwicklungen und Veränderungen der Markt- und Beleihungswertermittlung in den letzten Jahren.
- Sie sind vertraut mit Hinweisen zu Prüfungsfeststellungen sowie Erkenntnissen und Erfahrungen aus Prüfungen.
- Sie wissen, welche Anforderungen an BelWertV- konforme Gutachten hinsichtlich Dokumentationsanforderungen und Qualifikation der Gutachter gestellt werden.

IHR REFERENT

Andreas Ostermann

Dipl.-Ing., Immobiliengutachter HypZert F/M, Mitglied in verschiedenen Gutachterausschüssen, langjährige Dozentenerfahrungen

HINWEIS(E)

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit, Fragestellungen (bis spätestens 2 Wochen vor dem Seminartermin) an info@immobilienbewertung-ostermann.de zu senden.



TERMIN(E)

09.07.2026 | Sparkassenakademie
NRW



DAUER

1 Tag



PREIS

405,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Wertbegriffe und Rechtsgrundlagen der Markt-/Verkehrswertermittlung

ImmoWertV 2021 + ImmoWertA 2023

MaRisk 8.0: Wertüberprüfungen, Problemkredite, Immobilieneigengeschäft

Wohnimmobilienfinanzierungsstatistik (WIFSta)

Risikobericht der BaFin + "Supervision Newsletter" der EZB v. 14.08.2024

Prüfungsfeststellungen

Ausgewählte Aspekte der kreditwirtschaftlichen Marktwertermittlung

Fragestellungen der Teilnehmenden

OSPlus Kredit - Kreditrevision (S427)

Durch die Einführung der OSPlus-neo-Prozesse und im Rahmen der regelbasierten Finanzierungsvorgänge werden immer mehr fachliche Vorgaben in der Technik festgelegt. Diese Vorgaben können von den Anwendern im Vorgang nicht beeinflusst werden. Erfahren Sie in diesem Seminar mehr zur Anwendung OSPlus-Kredit, um die gewonnenen Erkenntnisse bei Einzel- und Systemprüfungen berücksichtigen zu können.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die Einzel- und Systemprüfungen in OSPlus-Kredit vornehmen

IHR NUTZEN

- Sie kennen OSPlus-Kredit sowohl im Portal als auch in neo.
- Sie haben einen Überblick über die technischen Steuerungstools und deren Einstellungsmöglichkeiten (relevante Institutsparameter und Institutsobjekte sowie GPS-Administration und Regelmanagement).
- Anhand praktischer Übungen sind Sie in der Lage, selbstständig im Vorgang bzw. in den Auswertungsanzeigen zu navigieren.
- Durch den Administrationsüberblick sind Sie vertraut mit Fachbegriffen und können gezielte Anforderungen an die Fachabteilungen Ihres Hauses stellen. Der Abgleich der fachlichen Vorgaben mit den technischen Einstellungen wird erläutert.

VORAUSSETZUNG(EN)

Grundsätzlicher Umgang mit OSPlus ist bekannt

IHR REFERENT

Gerhard Hüners, FINNOFLEET SUBITO GmbH

HINWEIS(E)

Sie arbeiten im Rahmen des Seminars im Echtsystem. Hierzu ist es erforderlich, dass Sie

- a. entweder einen SEVA-Token mit der Berechtigung TSR der Sparkasse inkl. der Zugangskennungen mitbringen. Außerdem müssen Sie Ihren Benutzernamen und das Passwort kennen. Andere Anmeldeverfahren (wie z.B. Single Sign On, Chipkarte oder Fingerabdruck) müssen für die Dauer des Seminars umgestellt werden. Da für einen Zugriff auf das Echtsystem mittels SEVA entsprechende Anweisungen gelten, stimmen Sie bitte die weitere Organisation und Bereitstellung der Token mit Ihrer IT- Orga ab und beachten die Hinweise der Finanz Informatik. Bitte klären Sie dies ggf. mit Ihrem Datenschutzbeauftragten ab.
- b. oder Sie bringen ein Endgerät Ihrer Sparkasse mit Zugang zum Echtsystem mit und nutzen dieses im Seminar. Für die Internetverbindung verwenden Sie bitte das WLAN mit dem Namen tsag.ska.nrw



TERMIN(E)

26.11.2026 – 27.11.2026 |
Sparkassenakademie NRW



DAUER

2 Tage



PREIS

795,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht
0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann
0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

1. Tag:

Geschäftsprozesssteuerung (GPS)

- Hintergründe zu GPS
- PPS-Prozesse als Standard stehen zur Verfügung
- Individuelle Prozesse erkennen
- Änderung der Steuerparameter identifizieren und bewerten

OSPlus_neo

Vom Standard abweichende Steuerparameter identifizieren und bewerten

Bestehende OSPlus-Kredit Vorgänge

Vorgangsanzeige - kein Privileg nur für Revisoren

Verwaltung von Vermögensobjekten und Sicherheiten (VVS)

- Standardprozess vs. Individualprozess
- Beleihungsgrenzen - feste Vorgabe oder durch User änderbar
- Änderungen der Steuerparameter erkennen/identifizieren und bewerten

Formulare

- Verlagsdruck vs. individueller Vordruck
- Individuelle Vordrucke identifizieren

KURS-Rechte

Benötigte Rechte vs. vergebene Rechte

2. Tag:

Regelmanagement

- Unterschiede im Ausführungsmodus
- Standardregelsätze von individuellen Regelsätzen unterscheiden
 - Verwendung der Regelsätze erkennen
 - Regelsätze lesen und interpretieren (Beispiele für die regelbasierte Finanzierung und Neo-Vorgänge)
 - REM-Ausführungsanzeige im Vorgang nutzen
 - Verbindung „fachliches Protokoll“ und REM-Ausführungsanzeige herstellen

Einzelfragen



40 INTERNE REVISION

Meldewesen und Statistik

Prüfungen im aufsichtsrechtlichen Meldewesen - Grundlagen und Einblicke in die Praxis

Die Prüfung des aufsichtsrechtlichen Meldewesens stellt die Interne Revision, nicht nur vor dem Hintergrund der CRR III-Umsetzung, vor besondere Herausforderungen. Sie erhalten in diesem Seminar einen Überblick über die aus Sicht der Internen Revision wesentlichen Inhalte der CRR I - III, CRD IV - VI und von der EU-Kommission veröffentlichten delegierten Verordnungen. Zusätzlich werden Hinweise auf prüfungsunterstützende Veröffentlichungen der SR und der FI gegeben. Die Gewinnung von Informationen aus dem Integrierten Datenhaushalt (IDH) als Prüfungsgrundlage wird ebenfalls thematisiert. Darauf aufbauend lernen Sie Revisionsansätze kennen, um einen Beitrag zur Erfüllung der hohen Anforderungen der Bankenaufsicht an die Datenqualität und die Prozesssicherheit im Meldewesen zu leisten.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die Prüfungen im Meldewesen durchführen

IHR NUTZEN

- Sie haben einen Überblick über die wesentlichen Inhalte der CRR I-III, CRD IV/V sowie der diesbezüglich geltenden delegierten Verordnungen und erhalten einen konkreten Ausblick auf die zum Schulungszeitpunkt bekannten Umsetzungserfordernisse der ab 2026 geltenden Regelungen der CRD VI.
- Sie können die aufsichtsrechtlichen Anforderungen sachgerecht in der Prüfung und der Prüfungsplanung des Meldewesens berücksichtigen und erhalten Hinweise auf prüfungsunterstützende Informationen der SR und der FI.
- Sie sind in der Lage, das IDH als Informationsquelle für Ihre Prüfung zu nutzen.
- Sie haben einen Überblick über die relevanten Meldeformulare, deren Struktur und die gegebenenfalls problembehafteten Meldebereiche.
- Zusätzlich erhalten Sie Einblicke in die Prüfungspraxis (z.B. Vorschläge zur Organisation der Prüfung, Checklisten zu einzelnen Meldebereichen, Beispiele zu Prüfungsfeststellungen).

IHR REFERENT

Christian Schmelter, Sparkasse Vest Recklinghausen

Mitarbeiter in der Internen Revision der Sparkasse Vest Recklinghausen, Referat Betriebswirtschaft/Kredit, Themenbereich Risikomanagement, Controlling und aufsichtliches Meldewesen

HINWEIS(E)

Das Groß- und Millionenkreditmeldewesen ist nicht Teil dieses Seminars. Wir verweisen hier auf die entsprechenden Seminarangebote.



TERMIN(E)

02.12.2026 | Sparkassenakademie
NRW



DAUER

1 Tag



PREIS

370,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Aufsichtsrechtliche Grundlagen des Meldewesens und jüngste Entwicklungen

Vorschläge zur Prüfungsplanung

Meldewesen Eigenmittel (COREP) – Prüfung der Zusammensetzung der Eigenmittel inkl. Korrektur- und Abzugsposten

Meldewesen Eigenmittel (COREP) – Prüfung der Eigenmittelanforderungen

- Kreditrisiko (u. a. KSA, Kreditrisikominderungstechniken, Gegenparteiausfallrisiko)
- Marktpreisrisiko (u. a. Fremdwährungsrisiko, Positionsrisiko, FRTB)
- Operationelles Risiko (Basisindikatoransatz)

Meldewesen Eigenmittel (COREP) – Prüfung der Leverage Ratio-Meldung

Meldewesen Eigenmittel (COREP) - weitere Aspekte des Prüffelds COREP-Meldung

- Eigenmittel-Anforderungen für das Risiko einer Anpassung der Kreditbewertung (CVA-Charge)
- Risikopositionen gegenüber Staaten
- Offenlegung
- Erweiterte Zusammenfassungsverrechnung (EZR-COREP)

Überblick über die Regelungen zu den Liquiditätsmeldungen (ALMM, LCR, NSFR) und der Asset-Encumbrance-Meldung

Prüfung der Liquiditätsmeldungen (ALMM, LCR, NSFR)

Prüfung der Asset Encumbrance-Meldung

Prüfungsgrundlagen Kundenverbände, Kredit-Meldewesen, AnaCredit und Organkredite (online)

Das Kredit-Meldewesen ist äußerst komplex. Sowohl die Umsetzung der regulatorischen Vorgaben als auch die zunehmenden Anforderungen an Qualität und Quantität der Meldedaten sind herausfordernd. In dieser Veranstaltung verschaffen Sie sich zu Prüfungszwecken einen grundlegenden, fachlichen Überblick.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die sich grundlegende Kenntnisse im Kredit-Meldewesen aneignen möchten

IHR NUTZEN

- Sie sind in kompakter Form vertraut mit den theoretischen Grundlagen in den Bereichen Kundenverbänden, Kredit-Meldewesen, AnaCredit und Organkredite.
- Sie können diese für Prüfungstätigkeiten im Kredit-Meldewesen nutzen.

IHR REFERENT

Andreas Gertz, Sparkasse Essen

Abteilung Kreditrevision - Er hat langjährige Praxiserfahrungen in verschiedenen Kreditbereichen sowie mit Prüfungsschwerpunkten in den Themenbereichen Problemerkreditbearbeitung inkl. EWB-Prozesse und Kreditmeldewesen.

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar. Um einen reibungslosen Online-Austausch zu gewährleisten, stellen Sie bitte sicher, dass sowohl Ihre Tonübertragung als auch die Kamerazuschaltung funktionieren. Testen Sie dies ganz einfach vorab unter folgendem Link: <https://www.webex.com/de/test-meeting.html>.



TERMIN(E)

04.11.2026 | virtueller Seminarraum
23.06.2027 | virtueller Seminarraum



DAUER

1 Tag
1 Tag: Mehrere Online-Sessions
verteilt über den Tag



PREIS

380,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht
0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann
0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Beginn erste Online-Session um 09:30 Uhr|Ende letzte Online-Session um ca. 17:00 Uhr

Kundenverbände

- Grundlagen
 - Rechtliche Grundlagen von Kreditnehmereinheit (KNE) und Gruppe verbundener Kunden (GvK)
 - Gemeinsamkeiten und Unterscheidungsmerkmale von KNE und GvK
 - Darstellung von KNE und GvK in OSP
 - Skizzierung wesentlicher Zusammenfassungstatbestände einschl. wirtschaftlicher Abhängigkeiten und Widerlegungen der Beherrschung
- Prüfungsansätze
 - Methoden zur Überprüfung der Vollständigkeit und Richtigkeit von KNE und GvK
 - Prüfung wirtschaftlicher Abhängigkeiten
 - Plausibilisierung des Kommunalkonzernsplittings

Kredit-Meldewesen

- Grundlagen
 - Rechtliche Grundlagen von Groß- und Millionenkrediten
 - Skizzierung der wesentlichen Anzeigepflichten
 - Erläuterung von Großkreditanzeige und – anrechnung
 - Skizzierung wesentlicher Anrechnungserleichterungen
 - Darstellung der Groß- und Millionenkreditmeldung in der Software BAIS
 - Erläuterung der Großkreditobergrenze
 - Skizzierung wesentlicher Beschlussfassungsvorschriften
- Prüfungsansätze
 - Methoden zur Überprüfung der Groß- und Millionenkreditmeldung
 - Prüfung ausgewählter Betragsdaten (RWA, bewertete Sicherheiten, Realkredite)
 - Plausibilisierung der Großkreditanrechnung und der Anrechnungsprivilegierungen
 - Durchschau von Konstrukten
 - Weitere Prüfungsansätze

AnaCredit

- Grundlagen
 - Rechtliche Grundlagen der AnaCredit-Meldung
 - Skizzierung und Strukturierung der Identifikatoren und Attribute
 - Darstellung der AnaCredit-Meldung in der Software BAIS
- Prüfungsansätze
 - Methoden zur Überprüfung / Plausibilisierung der AnaCredit-Meldung
 - Bedeutung des Grandfatherings

Organkredite

- Rechtliche Grundlagen (u.a. Beschlussfassung, Organverbund in OSP)
- Prüfung und Plausibilisierung von Organkrediten

Datenerhebung über Wohnimmobilienfinanzierungen (WIFSta /FinStabDEV) - Grundlagenseminar (online)

Dieses Grundlagenseminar zur WIFSta-Meldung bietet Ihnen wertvolle Einblicke in Meldepflichten und -prozesse. Anhand praktischer Beispiele werden Struktur und Besonderheiten der Meldung vorgestellt sowie Prüfansätze abgeleitet.

ZIELGRUPPE

Einsteiger/-innen in die WIFSta-Meldung der Bereiche Melde- und Rechnungswesen sowie Mitarbeiter/-innen der Kreditrevision

IHR NUTZEN

- Sie kennen die rechtlichen Grundlagen und Ziele der WIFSta und deren Bedeutung für die Vergabe von Wohnimmobilienfinanzierungen.
- Sie sind vertraut mit den spezifischen Meldepflichten sowie den FI-spezifischen Besonderheiten.
- Sie erhalten Einblicke in die praktischen Herausforderungen bei der WIFSta-Meldung.

IHRE REFERENTIN

Monika Geiger, Monika Geiger Training

Dipl.-Betriebswirtin (FH), freie Dozentin Bankenaufsichtsrecht, Expertin für das Meldewesen mit langjährigen Praxiserfahrungen im Bankgewerbe und Trainingsbereich



TERMIN(E)

08.12.2026 | virtueller Seminarraum



DAUER

1 Tag
09:00 - 17:00 Uhr



PREIS

470,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Jana Bathe
0231 22240-709
jana.bathe@ska.nrw

INHALTE



Sabine Berens
0231 22240-740
sabine.berens@ska.nrw

Programm/Inhalt

Einführung in die WIFSta: Ziel, Nutzen und rechtliche Grundlagen

**Regelkreis zur Steuerung bzw. Begrenzung der Vergabe von
Wohnimmobilienfinanzierungen aus makroprudenziellen Gründen**

Meldefrequenz, Meldestichtage und Meldeumfang einschließlich Meldeerleichterungen

Definition eines WIFSta relevanten Wohnimmobiliendarlehens

Inhalt der Meldepflichten

- Erläuterung wichtiger Grundbegriffe, wie Loan-Volume-to-value (LVTV), Verschuldung-Einkommens-Relation, Strom- und Bestandsgrößen etc.
- Vorstellung der Meldetemplates anhand eines Beispiels

FI spezifische Besonderheiten

- Exkurs: kurzer Einblick in die „neuen Kreditprozesse“
- Ableitung der für die WIFSta relevanten Meldefälle (relevante Personen, Vorhabenarten und Vorhabenzwecke)
- Darstellung im IDH Reporting

Validierungsregeln der Deutschen Bundesbank und Umgang bei Verletzung der Regeln

Prüfansätze

40 INTERNE REVISION

Personalwesen

Ausgewählte Prüfungen der Internen Revision nach BdZ-Revision im Prüffeld Personal

Personal ist einer der sensibelsten und zugleich komplexesten Bereiche in jeder Organisation - auch im Prüfungsaltag. Wer hier prüft, braucht klare Orientierung, aktuelle Standards und ein gutes Gespür für kritische Punkte.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die sich neu in das Prüffeld Personal oder in die Prüfung speziell nach BdZ-Revision einarbeiten wollen

IHR NUTZEN

- Sie wissen, wie Sie das Prüffeld Personal im Sinne der BdZ-Prüffeldkonzeption systematisch strukturieren.
- Sie kennen praktische Umsetzungshinweise für Ihre prozessuale Prüfungen der Prüfungsbereiche 087 strategisches Personalmanagement, 088 Personalgewinnung und -veränderung, 091 Ausbildung, Personalentwicklung und -führung und 093 Personalverwaltung.

VORAUSSETZUNG(EN)

Seminar Prüfungsgrundlagen ([40.200](#)) oder vergleichbarer Kenntnisstand

IHR REFERENT

Patrik Schulz, Herner Sparkasse

Mitarbeiter der Internen Revision mit abgeschlossenem Fachseminar Interne Revision und fundierter Erfahrung in verschiedenen Prüfungsbereichen, u. a. im Personalmanagement



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

1 Tag



PREIS

370,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Theoretische Grundlagen und Prozessübersicht

Prozessprüfung (Basis + Vertiefung): Fragen zu Aufbauorganisation/Governance

Prozessprüfung (Basis + Vertiefung): Fragen zu Personal

Prozessprüfung (Basis + Vertiefung): Fragen zu IKS/Prozesse

Prozessprüfung (Basis + Vertiefung): Fragen zu IT



40 INTERNE REVISION

IT-Revision

IKT-Compliance

Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) hat einen wesentlichen Stellenwert bei der Ausführung von Aufgaben in der Sparkasse und der Leistungserbringung für deren Kunden. In diesem Zusammenhang bedeutet IKT-Compliance, dass alle für die IKT der Sparkassen relevanten Vorgaben nachweislich eingehalten sowie die betrieblichen Standards an die IKT-Unterstützung der Geschäftsprozesse sichergestellt sind. Lernen Sie in diesem Seminar die für Sparkassen wesentlichen Anforderungen kennen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen aus der IT-Revision und Mitarbeiter/-innen aus der Organisation, die die Sichtweisen der IT-Revision kennen lernen möchten

IHR NUTZEN

- Sie kennen die Anforderungen an die Ausgestaltung und den Betrieb von IKT-Systemen in Sparkassen.
- Sie sind vertraut mit den Standards zur Umsetzung der Anforderungen an die Ausgestaltung und den Betrieb von IKT-Systemen.
- Sie wissen, wie Sie die Anforderungen an die IKT-Compliance in der Prüffeldlandkarte umsetzen können.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

- Wolfgang Marx, Rheinischer Sparkassen- und Giroverband Mitarbeiter der Prüfungsstelle
- Marcel Parussel, Rheinischer Sparkassen- und Giroverband Mitarbeiter der Prüfungsstelle
- Stefanie Braun, Rheinischer Sparkassen- und Giroverband Mitarbeiterin der Prüfungsstelle

HINWEIS(E)

Das Seminar ist ein Baustein des Fachseminars IT-Revision.



TERMIN(E)

30.11.2026 – 03.12.2026 |
Sparkassenakademie NRW



DAUER

4 Tage



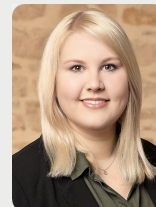
PREIS

1.880,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Sabine Berens

0231 22240-740
sabine.berens@ska.nrw

Programm/Inhalt

Anforderungen an die Ausgestaltung und den Betrieb von IKT-Systemen in Sparkassen

- Ordnungsmäßigkeit des IKT-gestützten Rechnungswesens der Sparkasse (Handels- und Steuerrecht)
- HGB, AO
- Prüfungs- und Rechnungslegungsstandards des Instituts der Wirtschaftsprüfer (insbesondere FAIT)
- GoBD
- Anforderungen an das Management von IKT-Risiken in EU- und Bankaufsichtsrecht
- KWG, Mindestanforderungen an das Risikomanagement (MaRisk)
- DORA Digital Operational Resilience Act

Standards zur Umsetzung der Anforderungen an die Ausgestaltung und den Betrieb von IKT-Systemen in Sparkassen

- IT-Prozessorganisationsmodelle
- Cobit
- ITIL
- Sicherheitsmanagement
- BSI-Grundschutz
- ISO-2700x
- Sicherer IT-Betrieb der SIZ GmbH

Umsetzung der Anforderungen an die IKT-Compliance in ausgewählten Bereichen

- IKT-Risikomanagement
- Governance-Rahmen
- Operative Informationssicherheit
- IKT-Vorfalldewesen
- Testen der digitalen operationalen Resilienz
- Management von Auslagerungen
- IKT-DrittparteiRisikomanagement
- Notfallmanagement und IKT-Geschäftsfortführung

Das Informationssicherheits-, das IKT-Risikomanagement und die operative Informationssicherheit prüfen

Eine sichere und funktionierende IT ist einer der wesentlichen Aspekte für den Unternehmenserfolg. Informationen zählen dabei zum wertvollsten Kapital eines Unternehmens. Wenn sie in falsche Hände geraten oder nicht mehr zugänglich sind, hat dies weitreichende geschäftsschädigende Auswirkungen. Was passiert, wenn die IT oder einzelne Elemente des Informationsverbundes/IKT-Assetmanagements im Betrieb plötzlich nicht mehr verfügbar sind? Welche Relevanz haben Datenmissbrauch, Cyberangriffe oder Integritätsverluste für den eigenen Unternehmenserfolg? Jede Sparkasse muss sich daher mit den IKT-Risiken sowie Informationssicherheitsprozessen auseinandersetzen und eine entsprechende Risikokultur und Risikosteuerungsverfahren, einschließlich Bewertung sowie proaktiver und reaktiver Maßnahmen, entwickeln.

ZIELGRUPPE

IT-Revisoren und -Revisorinnen, sowie angehende IT-Revisoren und -Revisorinnen, die bereits über Grundlagenwissen zur Revisionstätigkeit verfügen.

IHR NUTZEN

- Sie lernen praxiserprobte Methoden im Bereich IKT-Risikomanagement kennen und wissen, wie IT-Risiken in das Risikomanagementsystem des Institutes eingebunden werden.
- Sie können eine Prüfung des IKT-Risikomanagement und des Informationssicherheitsmanagements, einschließlich der Beurteilung der hausintern ergriffenen Maßnahmen zur Umsetzung der regulatorischen Anforderungen, durchführen.
- Sie kennen die Herausforderungen der Informationssicherheit und der IT bei der Umsetzung von Maßnahmen.

IHR REFERENT

Matthias Doll, S-Management Services GmbH

HINWEIS(E)

Das Seminar ist ein Baustein des Fachseminars IT-Revision.



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

4 Tage



PREIS

1.880,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Sabine Berens

0231 22240-740

sabine.berens@ska.nrw

Programm/Inhalt

IKT-Risikomanagement

- Informationsverarbeitung, IT-Systeme und Prozesse
- IKT-Risiken
- Informationsverbund/IKT-Assetmanagement
- Schutzbedarf(-sfeststellung)
- Sollanforderungen und -maßnahmen
- Risikoanalyse und -behandlung, risikoreduzierende Maßnahmen
- Bedrohungen und Schwachstellen
- Risikoberichterstattung

Informationssicherheitsmanagement

- Managementprozess Informationssicherheit
- Informationssicherheitsleitlinie
- Informationssicherheitsrichtlinien und Prozesse
- IKT-Risikokontrollfunktion/Informationssicherheitsbeauftragter
- IKT-Vorfall und sicherheitsrelevantes Ereignis
- Maßnahmen zum Schutz der Informationssicherheit
- Sensibilisierungs- und Schulungsprogramm
- Berichterstattung an die Geschäftsleitung

Operative Informationssicherheit

- Operative Informationssicherheit (Abgrenzung 2nd- und 1st-line)
- Operative Informationssicherheitsmaßnahmen
- Erkennung von Gefährdungen (Protokollierung, Auswertung, SIEM)
- Analyse und Behandlung von Gefährdungen (Exkurs: SOC)
- Überprüfen der IT-Systeme

Einordnung in die Prüfungspraxis

- Übergeordnete Grundlagen
- Umsetzungshilfen
- Prüfungshilfen
- Typische Prüfungsfeststellungen

Das Identitäts- und Rechtemanagement prüfen (online)

Eine sichere und funktionierende IT ist einer der wesentlichen Aspekte für den Unternehmenserfolg. Informationen zählen dabei zum wertvollsten Kapital eines Unternehmens. Wenn sie in falsche Hände geraten oder nicht mehr zugänglich sind, hat dies weitreichende geschäftsschädigende Auswirkungen. Ein Kernbestandteil zur Sicherstellung der Vertraulichkeit und Integrität ist das Identitäts- und Rechtemanagement (IAM). Ein Benutzerberechtigungsmanagement stellt sicher, dass den Benutzern eingeräumte Berechtigungen so ausgestaltet sind und genutzt werden, wie es den organisatorischen und fachlichen Vorgaben des Instituts entspricht.

ZIELGRUPPE

IT-Revisoren und -Revisorinnen, sowie angehende IT-Revisoren und -Revisorinnen, die bereits über Grundlagenwissen zur Revisionstätigkeit verfügen.

IHR NUTZEN

- Sie lernen systematisch die aufsichtsrechtlichen Anforderungen an ein Identitäts- und Rechtemanagement (IAM) und die einer angemessenen und wirksamen Umsetzung zugrunde liegenden Methoden, Verfahren und Prozesse kennen und können diese nachvollziehen.
- Sie sind vertraut mit den wesentlichen Prüfungsobjekten und Tätigkeiten im Prüfungsfeld sowie den vorhandenen Hilfsmitteln zur Prüfung.
- Sie kennen Umsetzungshilfen, Prüfungshilfsmittel und typische Feststellungen.

IHR REFERENT

Matthias Doll, S-Management Services GmbH

HINWEIS(E)

Das Seminar ist ein Baustein des Fachseminars IT-Revision.

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Akademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere Informationen erhalten Sie ca. 2 Wochen vor dem Termin mit der Einladung.



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

1 Tag



PREIS

470,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Sabine Berens

0231 22240-740

sabine.berens@ska.nrw

Programm/Inhalt

Identitäts- und Rechtemanagement

- Grundprinzipien
- Berechtigungskonzepte
- Verfahren und Prozesse zum Berechtigungsmanagement
- Rezertifizierung von Berechtigungen
- kritische und privilegierte Rechte, Überwachung und Kontrolle
- begleitende technisch-organisatorische Maßnahmen

Einordnung in die Prüfungspraxis

- Übergeordnete Grundlagen
- Umsetzungshilfen
- Prüfungshilfen
- Typische Prüfungsfeststellungen

IT-Projekte / IT-Anwendungsentwicklung prüfen (online)

Eine sichere und funktionierende IT ist einer der wesentlichen Aspekte für den Unternehmenserfolg. Informationen zählen dabei zum wertvollsten Kapital eines Unternehmens. Der Weiterentwicklung der zugrunde liegenden Verfahren, Anwendungen und IT-Systeme - ausgehend vom Informationsverbund/IKT-Assetmanagement - kommt eine besondere Bedeutung zu, um auch zukünftig die Integrität, Verfügbarkeit und Vertraulichkeit sicherzustellen.

ZIELGRUPPE

IT-Revisoren und -Revisorinnen, sowie angehende IT-Revisoren und -Revisorinnen, die bereits über Grundlagenwissen zur Revisionstätigkeit verfügen.

IHR NUTZEN

- Sie sind vertraut mit der Planung und Durchführung von Prüfungen von IT-Projekten, dem IT-Projektportfolio(management) und IT-Anwendungen.
- Sie können Ihre Projekt- und IT-Prüfungen anhand von Best Practices strukturieren und kennen Wege, wie Sie bei der stetigen Weiterentwicklung der IT-Anwendungslandschaft Schritt halten können.
- Sie kennen Umsetzungshilfen, Prüfungshilfsmittel und typische Feststellungen.

IHR REFERENT

Matthias Doll, S-Management Services GmbH

HINWEIS(E)

Das Seminar ist ein Baustein des Fachseminars IT-Revision.

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Akademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere Informationen erhalten Sie rechtzeitig vor dem Termin mit der Einladung.



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

1 Tag



PREIS

470,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Sabine Berens

0231 22240-740

sabine.berens@ska.nrw

Programm/Inhalt

IT-Projekte/IT-Anwendungsentwicklung

- Einsatz und Anpassung von IT-Systemen
- Grundlagen für IT-Projekte
- Steuerung von IT-Projekten
- IT-Projektportfolio und IT-Projektrisiken
- Anwendungsentwicklung
- Anforderungsmanagement
- Maßnahmen zur Absicherung der Integrität und Funktionalität von Anwendungen
- Dokumentationsanforderungen für Anwendungen
- Test und Freigabe von Anwendungen
- IDV-Anwendungen

Einordnung in die Prüfungspraxis

- Übergeordnete Grundlagen
- Umsetzungshilfen
- Prüfungshilfen
- Typische Prüfungsfeststellungen

Prüfen der IT-Betriebsprozesse und -konzepte (online)

Eine sichere und funktionierende IT ist einer der wesentlichen Aspekte für den Unternehmenserfolg. Informationen zählen dabei zum wertvollsten Kapital eines Unternehmens. Wenn sie in falsche Hände geraten oder nicht mehr zugänglich sind, hat dies weitreichende geschäftsschädigende Auswirkungen. Zu den risikorelevanten Bereichen gehören nicht nur die verarbeiteten Daten oder Geschäftsprozesse, sondern vielmehr die IT-Systeme und Anwendungen, die dafür benötigt werden. Die Interne Revision ist hierbei besonders gefordert. Nur durch prozess- und risikoorientierte, vertiefende IT-Prüfungen gelingt es, Risiken in der IT-Organisation, den IT-Anwendungen und den IT-Systemen frühzeitig zu identifizieren und zu eliminieren.

ZIELGRUPPE

IT-Revisoren und -Revisorinnen, sowie angehende IT-Revisoren und -Revisorinnen, die bereits über Grundlagenwissen zur Revisionstätigkeit verfügen.

IHR NUTZEN

- Sie lernen systematisch die Anforderungen an einen ordnungsgemäßen IT-Betrieb kennen und wissen, wie diese geprüft werden.
- Sie können einschätzen, welche Auswirkungen Forderungen und Feststellungen der IT-Revision auf den IT-Betrieb und das ISM haben.
- Sie kennen Umsetzungshilfen, Prüfungshilfsmittel und typische Feststellungen.

IHR REFERENT

Matthias Doll, S-Management Services GmbH

HINWEIS(E)

Das Seminar ist ein Baustein des Fachseminars IT-Revision.

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Akademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere Informationen erhalten Sie rechtzeitig vor dem Termin mit der Einladung.



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

1 Tag



PREIS

470,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Sabine Berens

0231 22240-740

sabine.berens@ska.nrw

Programm/Inhalt

IT-Betrieb

- Anforderungen an einen ordnungsgemäßen IT-Betrieb
- Assetmanagement und Abbildung der IT-Struktur
- Lebenszyklus-Management
- Änderung von IT-Systemen (Changemanagement)
- Abweichungen vom Regelbetrieb
- Datensicherung
- Leistungs- und Kapazitätsmanagement

Einordnung in die Prüfungspraxis

- Übergeordnete Grundlagen
- Umsetzungshilfen
- Prüfungshilfen
- Typische Prüfungsfeststellungen

Das Auslagerungsmanagement prüfen

Eine sichere und funktionierende IT ist einer der wesentlichen Aspekte für den Unternehmenserfolg. Informationen zählen dabei zum wertvollsten Kapital eines Unternehmens. Wenn sie in falsche Hände geraten oder nicht mehr zugänglich sind, hat dies weitreichende geschäftsschädigende Auswirkungen. Die fortschreitende Digitalisierung der Prozesse und weiterwachsenden Regularien stellen Kreditinstitute vor große Herausforderungen an die Ausgestaltung der IT-Organisation und ihres internen Kontrollsystems, insbesondere im Kontext von Auslagerungen oder dem Fremdbezug von IT-Dienstleistungen sowie kritischen /wichtigen Funktionen gem. DORA und den unterstützenden Dienstleistern.

ZIELGRUPPE

IT-Revisoren und -Revisorinnen, sowie angehende IT-Revisoren und -Revisorinnen, die bereits über Grundlagenwissen zur Revisionstätigkeit verfügen.

IHR NUTZEN

- Sie kennen die Herausforderungen der Informationssicherheit und der IT bei der Umsetzung und Kontrolle von Auslagerungsmaßnahmen sowie kritischen/wichtigen Funktionen gem. DORA.
- Sie können einschätzen, welche Auswirkungen Forderungen und Feststellungen der IT-Revision auf den ausgelagerten IT-Betrieb und das ISM haben.
- Sie kennen Umsetzungshilfen, Prüfungshilfsmittel und typische Feststellungen.

IHR REFERENT

Jürgen Nordmann, S-Management Services GmbH

HINWEIS(E)

Das Seminar ist ein Baustein des Fachseminars IT-Revision.



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

2 Tage



PREIS



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Sabine Berens

0231 22240-740

sabine.berens@ska.nrw

Programm/Inhalt

Auslagerungen und sonstiger Fremdbezug von IT-Dienstleistungen

- IT-Dienstleistungen, kritische/wichtige Funktionen und Auslagerungsmöglichkeiten
- Risikoanalyse und -bewertung
- Vertragliche Vereinbarungen und Anforderungen an Dienstleister
- Dienstleistersteuerung

Einordnung in die Prüfungspraxis

- Übergeordnete Grundlagen
- Umsetzungshilfen
- Prüfungshilfen
- Typische Prüfungsfeststellungen

Das Notfallmanagement prüfen

Eine sichere und funktionierende IT ist einer der wesentlichen Aspekte für den Unternehmenserfolg. Informationen zählen dabei zum wertvollsten Kapital eines Unternehmens. Wenn sie nicht mehr zugänglich sind, hat dies weitreichende geschäftsschädigende Auswirkungen. Mithilfe eines angemessenen Business Continuity Managements (BCM) können sich Institutionen vor Schadensereignissen schützen, die sich in nicht tolerierbarer Weise auf den Geschäftsbetrieb auswirken. Ziel des BCM ist es sicherzustellen, dass der Geschäftsbetrieb selbst bei massiven Schadensereignissen nicht unterbrochen wird (Prävention) oder nach einem Ausfall in angemessener Zeit fortgeführt werden kann (Reaktion).

ZIELGRUPPE

IT-Revisoren und -Revisorinnen, sowie angehende IT-Revisoren und -Revisorinnen, die bereits über Grundlagenwissen zur Revisionstätigkeit verfügen.

IHR NUTZEN

- Sie lernen systematisch die aufsichtsrechtlichen Anforderungen an ein ordnungsgemäßes Business Continuity Management und das IT-Notfallmanagement kennen und wissen, wie diese geprüft werden.
- Sie sind vertraut mit der Planung und Durchführung von Prüfungen zum Business Continuity Management (BCM).
- Sie kennen die Funktion der Business Impact Analyse (BIA) und der Risk Impact Analyse (RIA) sowie die Schnittstellen zu den Geschäftsprozessen und Assets einer Sparkasse.

IHR REFERENT

Peter Schwarz, S-Management Services GmbH

HINWEIS(E)

Das Seminar ist ein Baustein des Fachseminars IT-Revision.



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

2 Tage



PREIS

940,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Sabine Berens

0231 22240-740

sabine.berens@ska.nrw

Programm/Inhalt

Notfallmanagement

- Notfallmanagement
- Rahmenbedingungen und organisatorische Aspekte
- Notfallkonzepte, Geschäftsfortführungs- und Wiederanlaufpläne
- Notfallübungen
- RZ-Ausfallsicherheit

Einordnung in die Prüfungspraxis

- Übergeordnete Grundlagen
- Umsetzungshilfen
- Prüfungshilfen
- Typische Prüfungsfeststellungen

Erfahrungsaustausch IT-Revision

Vernetzen Sie sich in unserem Erfahrungsaustausch mit anderen Sparkassen zu aktuellen Themen der IT-Revision. Profitieren Sie vom Wissenstransfer zwischen den Sparkassen und dem Referenten und vertiefen Sie Ihr Wissen zu aktuellen Prüfungsthemen, Herausforderungen und Fragestellungen. Neben den aktuellen Themen haben Sie die Chance, dass Ihre individuellen Themenvorschläge und Fragen ebenfalls Berücksichtigung finden.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen aus der IT-Revision, im Speziellen ehemalige Teilnehmer/-innen des Fachseminars IT-Revision

IHR NUTZEN

- Sie aktualisieren Ihr Know-how zu Prüfungen im IT-Betrieb und IT-Sicherheitsmanagement.
- Sie profitieren vom Informationsaustausch untereinander und mit dem Referenten.
- Sie sind vertraut mit ausgewählten Prüfungsschwerpunkten aus den bankaufsichtlichen Anforderungen an die IT.
- Sie entwickeln Prüfungsansätze zur Prüfung des Informationssicherheitsmanagements (ISMS) und des IT-Betriebs.
- Sie vertiefen methodische Vorgehensweisen und Prozesse (Aktivitäten).

IHR REFERENT

Matthias Doll, S-Management Services GmbH

HINWEIS(E)

Bitte senden Sie Ihre Themenvorschläge und Fragen bis drei Wochen vor der Veranstaltung per Mail an: sabine.berens@ska.nrw.



TERMIN(E)

14.09.2026 | Sparkassenakademie
NRW



DAUER

1 Tag



PREIS

580,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Sabine Berens

0231 22240-740

sabine.berens@ska.nrw

Programm/Inhalt

Aktuelle Themen und Fragestellungen aus der IT-Revision

Erfahrungsaustausch mit anderen Sparkassen

Prüfungen im Electronic Banking (online)

In diesem Seminar erhalten Sie Grundlagenwissen mit hohem Praxisbezug aus dem Bereich Electronic Banking und leiten daraus Prüfungsansätze ab. Sie lernen gängige Angriffsmuster und die damit verbundenen Handlungsoptionen kennen und vollziehen die Zusammenhänge zwischen den beteiligten Verträgen und OSPlus-Parametern nach. Dabei lernen Sie auch geeignete Maßnahmen zur Steuerung und Reduzierung von Risiken kennen. Der Schwerpunkt dieses Seminars liegt darauf, Ihnen das nötige Hintergrund- und Fachwissen aus dem Bereich Online-Banking / Electronic Banking zu vermitteln, so dass Sie in Kombination mit Ihren Kenntnissen der Revisionsmethodik selbständig Prüfungsaufträge entwickeln und durchführen können.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der IT-Revision

IHR NUTZEN

- Sie können anhand von praxisbezogenen Fallübungen die Methodik für die selbstständige Durchführung von Prüfungsaufträgen im Online-Banking / Electronic Banking anwenden und erwerben das dazu erforderliche Fachwissen.
- Sie sind in der Lage, die unterschiedlichen Technologien sowie Prozesse zu prüfen.
- Sie können die IT-Revisionsanforderungen dokumentieren.

IHR REFERENT

Tobias Poschmann, Sparkasse Holstein

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Akademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere Informationen erhalten Sie ca. 2 Wochen vor dem Termin mit der Einladung.



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

1 Tag



PREIS

415,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Sabine Berens

0231 22240-740

sabine.berens@ska.nrw

Programm/Inhalt

Grundlagen Electronic Banking

- Relevanz
- stark verkürzter Innovationsrhythmus
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Risiken aus der Praxis

Prüfungsfeld Electronic Banking

- Vertragsbestandteile Online-Banking
- Technische Konstruktion Online-Banking-Verträge
- Risiken in der Parametrisierung
- Kontrolle der Instituts- und Modellwerte
- Zusatzverträge zum Online-Banking

First-Level-Support

- PPZV-CoP und TANja
- Fernwartung
- Verwendete Hard- und Software
- Prävention von Betrugsversuchen
- Gängige Angriffsmuster erkennen
- Umsetzung PSD II
- Vorgaben der BaFin

OSPlus KURS sicher prüfen (online)

Mit dem Kompetenz- und Rechtesystem OSPlus KURS können Kompetenzen und Rechte zentral verwaltet und den Berechtigungsträgern zugeordnet werden. Für Revisoren/-innen und Datenschutzbeauftragte bieten wir dazu dieses Seminar an.

ZIELGRUPPE

IT-Revisoren/-innen und Datenschutzbeauftragte der Sparkassen, die Kenntnisse bzgl. des OSPlus Kompetenz- und Rechtesystems und dessen Überprüfung benötigen

IHR NUTZEN

- Sie kennen den Aufbau und die Korrelationen in OSPlus KURS.
- Sie wissen, wie Sie mit kontrollpflichtigen Tätigkeiten umgehen.
- Sie sind in der Lage, Prüfungen von OSPlus KURS durchzuführen.

IHR REFERENT

Andreas Braun

Sparkassenbetriebswirt und Wirtschaftsinformatiker mit langjähriger Erfahrung als IT-Revisor (CISA) in Sparkassen unterschiedlicher Größe und Struktur

HINWEIS(E)

Im Seminar findet keine Anwendung am PC statt.

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Akademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere Informationen erhalten Sie ca. 2 Wochen vor dem Termin mit der Einladung.



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

3 Tage



PREIS

780,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Sabine Berens

0231 22240-740

sabine.berens@ska.nrw

Programm/Inhalt

Online Seminar

Tag 1 und Tag 2

09.00 - 10.30 Uhr

11.00 - 12.30 Uhr

14.00 - 15.30 Uhr

Tag 3

09.00 - 10.30 Uhr

11.00 - 12.30 Uhr

OSPlus: Gesamtbanklösung und Integrationsplattform

- OSPlus-Steuerung/-Administration/-Vertrieb/-Abwicklung
- Überblick Integrationsplattform (Schnittstellen)
- Releases
- Verfahrensdokumentation
- Überblick: Produktportfolio
- Wo kann was nachgelesen werden?
- Revisorische Gesichtspunkte (Überblick der zu berücksichtigenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Anforderungen)

Kompetenz- und Rechtesystem

- KURS als Administrationsplattform
- Zulassung von Mitarbeitern: RACF/OSPlus
- USER-Typen
- Generalbediener
- Technische User
- FI-Oberadmin
- Berechtigungsvergabe: Profile, OE, Stelle, Mitarbeiter, Attribute und Feindefinitionen
- Menüprofile
- Vererbung von Berechtigungen
- Wo kann was nachgelesen werden?

Kontrollpflichtige Tätigkeiten

- Änderungs- und Vorgangsbearbeitung
- Prüfkennzeichen
- Orientierungsrahmen
- Kontrollmatrix
- Kontrollradar
- Protokollierung und Nachbearbeitung
- Wo kann was nachgelesen werden?

Prüfungsansätze

- SOLL-Konzept und IST-Zustand
- USER-Zulassung und Berechtigungsvergabe
- IKS
- Administration
- Release-Management
- Auswertungsmöglichkeiten
- Tools zur Unterstützung der Prüfungen

Prüfung des Datenschutzes für Revisoren/-innen (online)

Umfassende rechtliche Vorgaben und aufsichtliche Anforderungen an den Datenschutz sind sicherzustellen, um drastische Bußgelder für Datenschutzverstöße zu vermeiden. Darüber hinaus hält die zunehmende Digitalisierung zahlreiche Herausforderungen für den Datenschutzbereit. Folgerichtig ist der Datenschutz somit auch ein erforderliches Prüfungsfeld der Internen Revision. Verschaffen Sie sich in diesem Seminar grundlegende Kenntnisse zu den datenschutzrechtlichen Rahmenbedingungen sowie damit verbundenen Prüfungsansätzen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision, die das Prüfungsfeld Datenschutz bearbeiten und hierzu grundlegende rechtliche sowie prüfungsrelevante Kenntnisse benötigen

IHR NUTZEN

- Sie kennen die wesentlichen datenschutzrechtlichen Rahmenbedingungen auf Basis des aktuellen Rechts (EU-DSGVO i. V. m. BDSG).
- Sie können Prüfung des Datenschutzes i.V.m. der Beurteilung der hausintern ergriffenen Maßnahmen zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Anforderungen durchführen.
- Sie sind vertraut mit der aktuellen Struktur auf die Vorgaben der EU-Datenschutzgrundverordnung und der begleitenden Gesetzgebung (z. B. BDSG)

IHR REFERENT

Jörg Mikolajewicz, Sparkasse Bochum Gruppenleiter EDV-Revision und Datenschutzbeauftragter

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet im virtuellen Seminarraum der Akademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere Informationen erhalten Sie ca. 2 Wochen vor dem Termin mit der Einladung.



TERMIN(E)

Auf Anfrage



DAUER

2 Tage
insgesamt 1 Tag verteilt über 2
Tage (09:00 - 12:30 Uhr)



PREIS

380,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht
0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Sabine Berens
0231 22240-740
sabine.berens@ska.nrw

Programm/Inhalt

Beginn erste Online-Session am 1. & 2. Tag um 09:00 Uhr
Ende letzte Online-Session am 1. & 2. Tag um ca. 12:30 Uhr

Themenübersicht der behandelten Module:

- Grundlagen
- Aufgaben und Verantwortlichkeiten des bDSB
- Schulungen und Sensibilisierung
- Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten
- Datenschutzfolgenabschätzung
- Recht auf Berichtigung, Löschung, Sperrung
- Anonymisierung und Pseudonymisierung
- Datenpannen und Meldepflichten
- Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung
- Technische- und Organisatorische Maßnahmen
- Beschäftigtendatenschutz
- Videoüberwachung
- Auskunftersuchen und Informationspflichten
- Scoring, Bonitätsprüfung und Auskunfteien
- Werbung
- Auftragsverarbeitung, Videokonferenzen und Co.
- Sonstiges

Aufbau der Module:

- Einleitung: Einführung in das jeweilige Thema
- Rechtliche Einordnung: Betrachtung der aktuellen Gesetzgebungen
- Ggf. BDSG-Neu

Anwendungsszenarien: Übertragung der Vorgaben auf den Betrieb

Prüfungsfragen: Revisionsseitige Erfassung der Vorgaben mittels geeigneter Prüfungsfragen

Zusammenfassung: Darstellung der wichtigsten Aspekte aus dem jeweiligen Modul

Kundendatenmanagement in OSPlus

Erhalten Sie fundiertes Wissen zur fachlichen und administrativen Pflege von Kundinnen- und Kundendaten in OSPlus. Vertiefen Sie Ihren Einblick ins Kundendatenmanagement inkl. Verbünde, Personenrollen, Kontrollen und generischen Konstrukten. Dadurch können Sie im Kundendatenmanagement Risiken minimieren, Prozesse optimieren und Maßnahmen zur Qualitätssicherung und Steigerung ergreifen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen, aus der Organisation, Marktfolge Passiv und Aktiv, Revision, Vertriebssteuerung, Datenqualitätsmanager/-innen und Zuständige für IDV-Auswertungen die fachlich bzw. administrativ für den Themenbereich "Kundendaten-Management" und der damit verbundenen Prozesse verantwortlich sind

IHR NUTZEN

- Sie sind in der Lage, durch korrekte Anlage- und Pflegeprozesse Risiken zu reduzieren und die Datenqualität in Ihrer Sparkasse gezielt zu verbessern.
- Sie optimieren interne Abläufe und Zuständigkeiten durch Rollen- und Berechtigungssteuerung und erfüllen somit regulatorische Anforderungen.
- Sie vertiefen Ihre administrative und fachliche Kompetenz und können die Datenqualität in Ihrer Sparkasse sicher beurteilen und steuern.

VORAUSSETZUNG(EN)

- Sicherer Umgang mit OSPlus
- Zugangsdaten zu OSPlus ggf. über SEVA (Zugriff auf das eigene Institut notwendig)
- Optimal wäre die Teilnahme eines Administrators bzw. Kenntnisse in der Administration im Bereich der Kundendaten bzw. Admi-Rechte um SVZ's pflegen zu dürfen

IHR REFERENT

Andreas Krämer, AK-Consulting



TERMIN(E)

15.10.2026 – 16.10.2026 |
Sparkassenakademie NRW



DAUER

2 Tage



PREIS

750,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht
0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Sabine Berens
0231 22240-740
sabine.berens@ska.nrw

Programm/Inhalt

Personendaten

- Checkliste für die Personenanlage
- Welche Felder haben welche Auswirkungen?
- Unterstützung der Personenpflege durch Pflege von SVZ
- Instituts-Parameter für Personendaten
- Personendaten unter OSP-neo
- Fehlerreduzierung durch Administration
- Sinnvolle Nutzung des Kontrollradar bei der Personendatenpflege
- Prüfung der Datenqualität per SQL/Nutzung der DQM-Anwendung
- Abgrenzung Kundentyp, Kundensegment, Kundensegmentierung
- Voraussetzungen zur Löschungs vormerkung

Personenrollen

- Welche Personenrollen haben Funktionen?
- Welche Personenrollen sollten deaktiviert werden?
- Praxisbeispiele für hausgemachte Rollen
- Steuerung, wer welche Personenrollen pflegen darf
- Administration der Personenrollen

Kontorollen

- Auswirkungen der Kontorollen auf Meldung nach §24c KWG
- Welche Kontorollen sollten deaktiviert werden?
- Wie kann man nicht benötigte Kontorollen deaktivieren?

Generische Konstrukte

- Welche Geko's haben welchen Nutzen bzw. Folgewirkungen?
- Praxisbeispiele für hausgemachte GeKo's
- Wie werden Geko's administriert?
- Wie kann man Geko's per IDV auswerten und z.B. für das Ereignissystem nutzen?
- Steuerung, wer welche Geko's pflegen darf
- Welche Geko's können deaktiviert werden?
- Auswirkung von Geko's auf die Historisierung von Personensätzen

Personenverbände

- Welche Verbände haben welche Funktionen?
- Welche Verbände sind Pflicht und welche Kür?
- Instituts-Parameter für Verbundanlage und -löschung
- Welche negativen Folgen haben nicht gepflegte Verbände?
- Optimierung durch Nutzung der Administrationsmöglichkeiten
- Wer sollte wann Verbände löschen?
- Verbundlöschung per Massenänderung



40 INTERNE REVISION

Kommunikation und Selbstmanagement

Innenrevisoren/-innen überzeugen im Gespräch

Ein angenehmes, aber auch eindringliches Kommunikationsverhalten ist der Schlüssel, um nachhaltig zu erreichende Revisionsziele in Gesprächen sicherzustellen. Vielfach kommt es allerdings in Gesprächssituationen zu unbeabsichtigten und unvorhersehbaren Animositäten zwischen den beteiligten Personen, die die Gesprächsatmosphäre unnötig belasten. Reflektieren Sie im Seminar Ihr persönliches Verhalten in Gesprächen und erhalten Sie wertvolle Anregungen, wie Sie souverän schwierige Situationen meistern und Ihre Gesprächsziele erreichen können.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision

IHR NUTZEN

- Sie überprüfen Ihr eigenes Rollenverständnis und kennen Aspekte wirkungsvoller Kommunikation.
- Sie analysieren Stärken und Schwächen des persönlichen Gesprächsverhaltens und können Prüfungsgespräche systematisch vorbereiten.
- Sie sind in der Lage, Strategien zu entwerfen, um Gesprächsziele sicher und überzeugend zu vertreten.

IHRE REFERENTIN

Annett Brune

HINWEIS(E)

Das Seminar ist ein Baustein des Fachseminars Interne Revision.



TERMIN(E)

08.07.2026 – 09.07.2026 |
Sparkassenakademie NRW
21.09.2026 – 22.09.2026 |
Sparkassenakademie NRW
26.04.2027 – 27.04.2027 |
Sparkassenakademie NRW
04.10.2027 – 05.10.2027 |
Sparkassenakademie NRW



DAUER

2 Tage



PREIS

795,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht
0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann
0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

An diesen Tagen

- haben Sie die Gelegenheit, an konkreten praktischen Situationen und Fragen aus Ihrem Alltag zu arbeiten (Bitte bringen Sie eine herausfordernde Gesprächssituation/Beispiele aus Ihrem Alltag mit)
- wird Ihnen bewusst, wodurch Missverständnisse in der Kommunikation entstehen und wie Sie diese in Ihren Gesprächen vermeiden können
- erfahren Sie, wie Sie Prüfungsgespräche systematisch vorbereiten und strukturieren, um Ihre Ziele zu erreichen und die Gesprächsführung auch in schwierigen Situationen zu behalten
- lernen Sie, wie Sie mit emotionalen Reaktionen der Prüfungspartner souverän umgehen können und
- wie Sie kritische Themen souverän im Gespräch ansprechen können
- erhalten Sie individuelle Anregungen für Ihr Gesprächsverhalten als Revisor/Revisorin

...letztendlich Antworten auf die Fragen:

Wie gestalte ich die Rolle Revisor/in und begegne den Geprüften auf Augenhöhe, partnerschaftlich und zielorientiert?

Was kann ich tun und was habe ich dabei zu lernen?

Konstruktive Konfliktbewältigung für die Interne Revision

Konflikte entstehen, wo Menschen zusammenarbeiten. Gerade als Mitarbeiter/in der Revision sind Sie vielfältigen konfliktträchtigen Situationen ausgesetzt. Wenn Sie sich dafür interessieren, anders mit Konflikten umzugehen, Ihr Konflikt-Löse-Repertoire zu erweitern und über das nötige Handwerkszeug verfügen möchten, Konflikte nachhaltig zu klären, besuchen Sie diese Veranstaltung.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision

IHR NUTZEN

- Sie wissen, wie Konflikte entstehen und was sie auszeichnet.
- Sie sind in der Lage, Konflikte zu erkennen und angemessen damit umzugehen.
- Sie kennen Ihre eigenen Stärken im Umgang mit Konflikten und können diese gezielt einsetzen.
- Sie kennen Tools zur Klärung von Konflikten und sind in der Lage, sie anzuwenden.

IHR REFERENT

Marcus Stobbe

Diplom-Psychologe, Trainer und Coach

1999 - 2012 Deutsche Bank: Ausbildung der Vertriebs-Coaches in Lösungsorientiertem Coaching

2015 - jetzt. Commerzbank: Stärkung der Vertriebskraft (für zeb; Trainingpreis DGVT in Gold), Trainings: Der Charisma-Effekt, Überzeugen mit Persönlichkeit, Präsentationstraining, Verhandeln Basis und Vertiefung

2015 - jetzt. Sparkasse Bremen AG: Talententwicklungsprogramme planen und durchführen; Teamentwicklungen und FK--Coaching; LIFO-Stärkenmanagement-Workshops, MA-Coaching near and on the job; Training: Moderation

1992 Diplom-Psychologe Schwerpunkt Personalentwicklung / Wirtschafts- und Sportpsychologie

HINWEIS(E)

Das Seminar ist ein Baustein des Fachseminars Interne Revision.



TERMIN(E)

01.10.2026 – 02.10.2026 |
Sparkassenakademie NRW
19.11.2026 – 20.11.2026 |
Sparkassenakademie NRW



DAUER

2 Tage



PREIS

740,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht

0231 22240-728

kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann

0231 22240-739

edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

- 1. Tag: Beginn um 09:30 Uhr | Ende ca. 18:00 Uhr
- 2. Tag: Beginn um 09:00 Uhr | Ende um 16:00 Uhr

Auseinandersetzung mit der besonderen Rolle der Revision

Ursachen von Konflikten in der Revision

Chancen und Risiken von Konflikten

Konfliktmerkmale / Eskalation von Konflikten

Das eigene Konfliktverhalten

Konflikte konstruktiv ansprechen und klären

Umgang mit starken Emotionen

Konfliktanalyse

Bearbeitung eigener Konflikte

Praxis-Workshop Selbstmanagement: Work smart in der Internen Revision

Effizientes Arbeiten in der Internen Revision – Raus aus dem Teufelskreis!

In der Internen Revision der Sparkassen sind strukturierte Abläufe, klare Prioritäten und effiziente Entscheidungen essenziell – und doch erleben wir täglich Störungen, unerwartete Aufgaben und ineffiziente Routinen. Wir erstellen Pläne, aber halten uns nicht daran. Dringendes überlagert Wichtiges, und Emotionen beeinflussen unsere Entscheidungen. Wie Sie diesen Teufelskreis durchbrechen, Ihre Selbstorganisation verbessern und fokussierter arbeiten, erfahren Sie in diesem Workshop. Machen Sie den ersten Schritt zu mehr Effizienz und Klarheit!

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Mitarbeiter/-innen, die

- ganz schön viel Arbeit auf dem Schreibtisch liegen haben
- gutmütig sind und schlecht NEIN sagen können
- gewissenhaft sind und zu lange an einem Thema hängen
- ihr Leben positiver gestalten wollen,
- sich nicht mehr so viel bei der Arbeit ärgern wollen
- konstruktiver mit den alltäglichen Konflikten umgehen wollen und
- gesünder bleiben und länger leben wollen.

IHR NUTZEN

- Sie wissen, wie Sie durch die Zeitfresser-Analyse bis zu 1 Stunde pro Tag effizienter werden ohne gestresst zu sein und wie Sie durch schnellere Entscheidungen weniger Konflikte haben und zufriedener mit sich sind.
- Sie können durch die Kenntnis Ihres idealen Arbeitstages mehr Energie aufbauen und die Planung täglicher positiver Emotionen einbinden.
- Sie sind in der Lage, durch Erleben von Vorfreude und Reflektieren von Erledigtem mehr Stolz zu entwickeln sowie durch einen positiveren Mindset mehr Selbstsicherheit zu empfinden und auszustrahlen.
- Sie können durch ein anderes Denken Ihr Immunsystem stärken und Ihre Gesundheit besser aufrechterhalten.

IHR REFERENT

Marcus Stobbe
Diplom-Psychologe, Trainer und Coach



TERMIN(E)

06.07.2026 | Sparkassenakademie
NRW

Vorab-Check in der Zeit (21.06. -
05.07.2026)

Workshop (06.07.2026)

Coaching nach Absprache in der
Zeit (07.07. - 17.09.2026)



DAUER

1 Tag

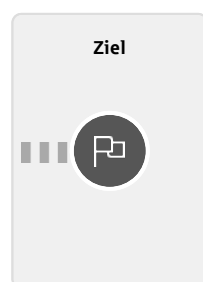
1 Seminartag zzgl. Vorab-Check
und Transfer-Coaching



PREIS

395,00 €

Ihre Lernreise: Praxis-Workshop Selbstmanagement: Work smart in der Internen Revision



 **KONTAKT**

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht
0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann
0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Vorab-Check:

Fragebogen Zeitfresser-Analyse in der Arbeitsumgebung. Bringen Sie diese bitte bearbeitet einfach zum Seminar mit.

Seminar (1 Tag)

Das Training nimmt die Wünsche der Teilnehmenden rund um das Thema: „Selbstmanagement“ auf. Zudem sind enthalten:

- Kennenlernen der Teilnehmenden und deren Wünsche
- Auswertung der Zeitfresser-Analyse
- Tipps und Tricks für effektives Arbeiten
- One-Touch-eMail
- LAPTOP-Moderation
- Die Wichtigkeit positiver Emotionen für Gesundheit und Arbeitsmotivation
- Der losada-Quotient und die Nonnenstudie
- Autosuggestionen und Konstruktivismus
- Die ideale Arbeitswoche entwickeln
- Wunschthemen der Teilnehmenden bearbeiten
- Änderungen der Gewohnheiten planen

Transfersicherung (ca. 1 Stunde)

Angebot für ein Coaching mit dem Trainer. Er wird mit Ihnen hierzu ein Zeitfenster besprechen.

Forensische Interview-Technik für die Interne Revision und Compliance

Bei Verdacht auf kriminelle Handlungen (Fraud) und deren Aufklärung sind Interne Revision und Compliance besonders gefordert. Erfolg verspricht häufig ein investigatives Interview, um mit korrekten Informationen schnell das Ermittlungsziel zu erreichen. In diesem Seminar bauen Sie Ihre forensische Gesprächskompetenz aus und trainieren ein Interviewvorgehen auf Basis von wissenschaftlich abgesicherten Frage- und Konfrontationstechniken.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen im Bereich Interne Revision und Compliance

IHR NUTZEN

- Sie sind vertraut mit der forensischen Interview-Technik.
- Sie können anhand sozialpsychologischer Erklärungskonzepte hochwirksame Gesprächstaktiken entwickeln.
- Sie trainieren in Form von Rollenspielen und Videoanalysen die Interview-Methoden sowie Techniken und können diese in der Praxis anwenden.

IHR REFERENT

Henning Stuke, Interview-Technik

Kriminologe / Fraud Investigation Auditor, Projektleiter bei forensischen Sonderuntersuchungen - Er ist ehemaliger Kriminalbeamter und verfügt über eine zwanzigjährige Ermittlungs- und Vernehmungserfahrung in den Bereichen von Wirtschaftskriminalität, Tötungsdelikten sowie organisierte Kriminalität.



TERMIN(E)

12.05.2027 – 13.05.2027 |
Sparkassenakademie NRW



DAUER

2 Tage



PREIS

780,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht
0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann
0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Rapport - Die Aussagebereitschaft mit psychologischen Techniken fördern

Das Gedächtnis - die fatalen Folgen falscher Fragen

Das "kognitive Interview" nach Fisher/Geiselman als internationaler Standard der Zeugenbefragung

Die forensische Glaubhaftigkeitsbeurteilung anhand der sogenannten "Realkennzeichen"

Die SUE-Taktik (Strategical Use of Evidence nach Hartwig/Granhag) als wirkungsvollste Beweiskonfrontation

Das Geständnis - Die RPM Technik und psychologische Heuristiken

Arbeitsrechtliches - Möglichkeiten und Grenzen

Umgang mit Widerstand - Handlungsempfehlungen für schwierige Gesprächspartner

Ethik - Professionell, fair und offen bleiben

KI-Leadership - Mit künstlicher Intelligenz zum natürlichen Führungserfolg

Ihren Führungsalltag mit KI einfacher, schneller und leichter gestalten: Die eigenen Projekte präsentationsfertig haben, dafür Lösungsideen und Quellenangaben bekommen und Bilder generieren lassen. Genauso Gespräche mit Mitarbeitenden einfacher vorbereiten: die richtigen Fragen vorgeschlagen bekommen und gemeinsam Lösungen finden. Meetings vorbereiten und zusammenfassen ohne viel dafür zu tun. Neue Themen erlernen und sich Lernprogramme individuell zurechtschneiden. Das alles geht heute mit KI-basierten Tools wie ChatGPT, Copilot & Co und dazu noch eine Prise mistral, perplexity, gamma und neu natürlich der S-KIPilot. Welche KI/AI wird für welchen Zweck benötigt? Welche Alternativen gibt es und wie kann man sie nutzen? Lohnen sich Abos? Melden Sie sich jetzt für unseren Workshop an und erweitern Sie Ihre Fähigkeiten im Umgang mit KI-Lösungen – sparen Sie (mind. 10 % ihrer) Arbeitszeit als Führungskraft und agieren Sie deutlich zielgerichteter und effizienter.

ZIELGRUPPE

Erfahrene und zukünftige Führungskräfte

IHR NUTZEN

- Sie kennen die Funktionsweise und Grenzen von gängigen KI-Modellen für ihren Führungsalltag sowie konkrete Anwendungsfälle, Nutzungs-, Anpassungs- und Optimierungsmöglichkeiten.
- Sie sind vertraut mit Chancen, Risiken und Alternativen von KI-Tools und üben konkrete Anwendungen, die für verschiedene Bereiche in Ihrem Alltag umsetzbar sind.
- Sie wissen, wie man die richtigen Befehle (Prompt Design) formuliert und wie und wann man sie einsetzt, um bestmöglich zu profitieren.
- Sie können die Erkenntnisse auf Ihre Aufgaben übertragen bzw. erkennen neue Anwendungsfälle aus Ihrem beruflichen Kontext.

IHR REFERENT

Stefan Schuurman, seit über 20 Jahren Führungskraft im Personalbereich einer Sparkasse mit Schwerpunkt neue Technologien, konzeptionelle Personal-/Führungskräfteentwicklung und Recruiting sowie systemische Beratung und Coaching

HINWEIS(E)

Bringen Sie bitte Ihren persönlichen Laptop oder ein Tablet mit, von dem aus Sie z. B. einen kostenfreien ChatGPT-Zugang, den S-KIPilot oder weitere nützliche KI-Anwendungen aufrufen können, um direkt live bestimmte vermittelte Inhalte auszuprobieren und nachvollziehen zu können.



TERMIN(E)

05.10.2026 | Sparkassenakademie
NRW (ausgebucht)



DAUER

1 Tag



PREIS

395,00 €



KONTAKT

ANMELDUNG



Jana Bathe
0231 22240-709
jana.bathe@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann
0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Kurzer Überblick zu AI/KI

Kennenlernen verschiedener KI-Modelle und Anwendungsfälle als erfahrener Leader im Führungsalltag

Befehle optimieren: Prompt Design und Fine-Tuning der Eingaben

Als Grundlage Situationen definieren und passende Fragestellungen finden

Praxisteil: Übungen

Erstellen von Präsentationen, Bildern, Texten/Input

Zusammenfassungen von Protokollen sowie eigenen Lernreisen für Zukunftsthemen

Chancen und Risiken von KI

Tipps & Tricks in der Lernumgebung

In Ihrer online Lernumgebung (Nextcloud) finden Sie nach Ihrer Anmeldung nützliche Informationen, Downloads und extra Services zu dieser Qualifizierungsmaßnahme.

Das Seminar lebt von Ihren Praxisbeispielen, die wir zu Use Cases für KI-gestützte Lösungen machen, durch Impulse/Kurzvorträge, Selbstreflexion und den Erfahrungsaustausch.



100% online



DIE BUSINESS SCHOOL

Zertifizierte Weiterbildung zum Fach- oder Betriebswirt

Die Business School bietet zertifizierte Weiterbildungen zu Fach- oder Betriebswirten an. 100 % online und gleichzeitig persönlich betreut. Flexibel nach Deinen Wünschen, berufsbegleitend und europaweit auf Bachelor- und Master-Programme anrechenbar. Als Label der Sparkassenakademien Nordrhein-Westfalen verfügen wir über fundierte Erfahrungen in der Aus- und Weiterbildung – über 5.000 zufriedene Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben mit uns schon ihre beruflichen Perspektiven verbessert.



Informiere Dich über unsere berufsbegleitenden Weiterbildungsangebote.

IHRE ANSPRECHPARTNER/-INNEN



Rabea Hesse
Bildungsberaterin Business School

0231 22240-712
bs@ska.nrw



Nathalie Mädje
Bildungsberaterin Business School

0231 22240-757
bs@ska.nrw



Liane Stach
Bildungsberaterin Business School

0231 22240-792
bs@ska.nrw



Laura Freiin von Eerde
Bildungsberaterin Business School

0231 22240-795
bs@ska.nrw

TAGUNGSZENTRUM HÖRDER BURG

Ob in Präsenz, digital oder hybrid: Mieten Sie unsere Räume für Ihre Veranstaltung

Kongress, Besprechung, Seminar, Workshop oder eigene Schulung für die Mitarbeitenden? Wir bieten Ihnen den passenden Raum für Ihre Veranstaltung.

Sie planen eine Online-Veranstaltung durchzuführen? Mit uns haben Sie den richtigen Partner an Ihrer Seite: Unsere digitalen Räume und hausinternes Studio bieten Ihnen die optimale Basis für Ihre digitale Veranstaltung. On top übernehmen wir für Sie auf Wunsch die professionelle Begleitung Ihrer Veranstaltung durch „Co-Moderatoren“, die Schulung Ihrer Dozenten, das gesamte Teilnehmermanagement, die inhaltliche Konzeption Ihrer Veranstaltung und vieles mehr.

Für Veranstaltungen in Präsenz erwarten Sie in dem exklusiven Gebäudeensemble der Hörder Burg mit direktem Seeblick über 40 hochmoderne Seminar- und Tagungsräume mit einmaligem Flair. Ein auf Ihre Bedürfnisse abgestimmtes Catering sowie hochprofessionelle Organisationsabläufe und maßgeschneiderte Rahmenprogramme runden unser Angebot perfekt ab.

Gern kombinieren wir auch das Raumangebot für Sie und führen Ihre Veranstaltung hybrid durch. Dabei ist ein Teil des Publikums physisch vor Ort, die weiteren Teilnehmer sind digital zugeschaltet. Der Vorteil: Das Online-Publikum wird aktiv in die Präsenz-Veranstaltung mit einbezogen und alle Teilnehmenden können in Echtzeit miteinander interagieren und in Kontakt treten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Unser Veranstaltungsmanagement berät Sie gern persönlich zu Ihrem individuellen Angebot.

IHRE ANSPRECHPARTNER/-INNEN



Antonia König
Veranstaltungsmanagement

0231 22240-744
antonia.koenig@ska.nrw



Andreas Gaida
Veranstaltungsmanagement

0231 22240-722
andreas.gaida@ska.nrw



MITTELSTANDSCAMPUS NRW

Der Mittelstand bildet das Herz der deutschen Wirtschaft

Der Mittelstandscampus NRW, eine Marke der Sparkassenakademie NRW, bietet mittelständischen Unternehmen vielfältige Bildungsangebote und Inhouse-Beratungen für zentrale Themen an, wie zum Beispiel:

- Nachhaltigkeit,
- Digitalisierung und
- Arbeitgeberattraktivität – Führung.

Ein exklusives Kooperationsnetzwerk, beispielsweise mit der Universität Witten/Herdecke oder der Hochschule für Finanzwirtschaft und Management, sichert zusammen mit unserer fundierten Erfahrung die Qualität der hochwertigen sowie einzigartigen Workshops, Bildungsformate und Beratungsleistungen.

Neben unseren digitalen Veranstaltungen begrüßen wir Sie und Ihre Mitarbeiter/-innen zudem in unserem Tagungszentrum Hörder Burg in einem einmaligen Ambiente. Von unserer rund 700 Jahre alten „Burg“ haben Sie einen direkten Blick auf den Phoenix See in Dortmund. Ein Ort, der wie kein anderer für Transformation und Zukunftsfähigkeit steht.

IHR ANSPRECHPARTNER



Christian Overhage

Projektleiter Mittelstandscampus NRW

0231 22240-717

christian.

overhage@mittelstandscampus-nrw.de



Lern- und Buchungsportal

Informieren Sie sich über unser Bildungsangebot.

Digitale Transformation